

Ausgabe

7

**April
2025**

Der BADEN-BADENER

1. Jahrgang

Das Monatsmagazin für Baden-Baden und Umgebung

9999 OSTEREIER!

DAS ERLEBNIS AUF DEM MERKUR



Samstag 19. April 2025

10.00 bis 16.00 Uhr

Ostereiersuchaktionen stündlich
von **11.00 Uhr** bis **15.00 Uhr**
Buntes Rahmenprogramm

Weitere Infos finden Sie unter:
www.stadtwerke-baden-baden.de



STADTWERKE
BADEN-BADEN

**Werner Krieg**
Bestattungen
Aus dem Murgtal, für das Murgtal



24 Stunden erreichbar

Forbach

Landstraße 10 · 76596 Forbach
Telefon 07228 7010939
info@bestattungen-krieg.de

Gernsbach

Hauptstraße 20 · 76593 Gernsbach
Telefon 07224 2181
info@bestattungen-krieg.de
www.bestattungen-krieg.de

Impressum

Der BADEN-BADENER – das Magazin für Baden-Baden und Mittelbaden – erscheint als Teilausgabe der Mittelbadener Monatsmagazine in der Regel am letzten Freitag eines Monats in einer Auflage von rund 11.000 Exemplaren und wird an rund 1.090 Stellen im Stadtkreis Baden-Baden sowie in Iffezheim, Hülsenheim, Sinzheim, Rheinmünster, Lichtenau, Ottersweier, Bühl und Bühlertal sowie allen deren Ortsteilen zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt.

Veranstaltungshinweise werden kostenlos abgedruckt, eine Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit kann nicht übernommen werden. Für den Inhalt geschalteter Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel sowie Pressemitteilungen geben nicht zwangsläufig die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und sonstige Unterlagen kann keine Gewähr übernommen werden. Die Urheberrechte für gestaltete Anzeigen, eigene Fotos und Berichte sowie der gesamten grafischen Gestaltung liegen beim Verlag und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung und gegebenenfalls gegen Honorarzahlung weiterverwendet werden. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Inhalt

Rubriken der Stadt

und der Region

Unternehmer der Region: Sabahattin Günes	8
Rezept der Region: Osterkranz	17
Ausgeglichen in der Stadt	21
Gedanken der Stadt	21
Glaube in der Stadt	30
Handwerk und Dienstleistung	35
Nachgedacht...	35

Unterhaltung für

Groß und Klein

Schlau für Lau NEU	6
Sudoku	14
Ken Guru NEU	19
Wer sucht, der findet!	23
Schwedenrätsel	33
Rätsellösungen	39

Events und Hilfe

Events in Baden-Baden und der Region	24
Apothekennotdienst	32
Blutspendetermine · Notrufnummern	34
Hilfe & Beratung	34



Neue Termine für Eltern-Kind-Gruppe

6



Jugendkonferenz am Gymnasium Hohenbaden

14



Nacht der Bibliotheken

20



Trinkbrunnen wieder in Betrieb

22

Kontakt

Herausgeber

GGVMS GmbH
GOETZKE+GOETZKE
VerlagMedienService
Am Herrngreut 4
74629 Pfedelbach
Tel. 0 79 49 / 818 988-0

info@ggvms.de
www.ggvms.de

Verantwortlich
Robert G. Goetzke

Büro Rastatt
Wilhelmstraße 21
76456 Kuppenheim
Tel. 0 72 22 / 9202 790

info@der-baden-badener.de
www.der-baden-badener.de

Druck
SMR Digital Offset GmbH
Plittersdorfer Straße 79
76437 Rastatt

gedruckt auf
100% Recyclingpapier

Social Media

Instagram:
der_baden_badener



Den BADEN-BADENER online lesen:

www.der-baden-badener.de/archiv



Termine und Events online melden:

www.der-baden-badener.de/termineinreichung



AUSTRÄGER*INNEN (d/w/m) gesucht!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und hast Lust, einmal im Monat für 2 bis 4 Stunden (an 1 oder 2 Tagen) den **BADEN-BADENER** zu verteilen?
Dann melde Dich bei uns:

info@der-baden-badener.de | 07222 9202790

Stadtwerke Baden-Baden

9999 Ostereier auf dem Merkur 2025

Wir laden wieder alle Kinder zum beliebten und inzwischen traditionellen Ostereiersuchen auf den Merkur ein. Jede Stunde werden ca. 2000 Ostereier von einem Team der Stadtwerke ausgelegt - auf allen Wiesen rund um den Merkurturn.

Die Veranstaltung findet am Ostersonntag, den 19. April von 10 Uhr bis 16 Uhr statt. Suchaktionen sind stündlich von 11 Uhr bis 15 Uhr rund um den Merkurturn. Den jüngsten Kindern überreichen unsere Osterhasen (Azubis der Lehrwerkstatt) die Eier persönlich.

Das Restaurant „Merkurstübe“ bietet Leckeres vom Grill – Würstchen und Putensteaks – dazu natürlich gekühlte Getränke. Die DLRG-Jugend Baden-Baden präsentiert sich und verkauft leckere Zuckerwatte. Das professionelle Team der Firma Kindgenau aus Gaggenau bietet kostenfreies Kinderschminken für alle Kinder an und verwandelt sie in kleine Osterhasen.

Die Gleitschirmflieger „Schwarzwaldgeier“ wollen sich und ihren Sport präsentieren. Wie jedes Jahr gibt es auch wieder eine Tombola mit tollen Preisen, der Hauptpreis ist ein Tandemflug. Der Merkurturn ist an diesem Tag aus Sicherheitsgründen gesperrt.

Da nur eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen zur Verfügung steht. Zur Talstation fahren die Busse der Linie 205 ab Bahnhof Baden-Baden, sowie ab Leopoldplatz die Linie 204. Auf der Buslinie 205 werden zusätzliche Busse eingesetzt.

Im Parkhaus Cineplex und in der Vincentigarage gilt das Park-



Die Stadtwerke Baden-Baden laden ein.

Foto: privat

ticket am ausgegebenen Tag zur Hin- und Rückfahrt mit der Linie 205 zwischen der Haltestellen Cité bzw. der Linie 204 und 205 ab der Haltestelle Caracalla Therme und der Talstation MerkurBergbahn für bis zu 5 zahlungspflichtigen Personen. Das gleiche gilt ausschließlich am Samstag, 19. April 2025, auch für die P & R-Parkplätze Oos Süd und Oos West ab Haltestelle Bahnhof Baden-Baden.

Beratungskampagne 2025:**Zukunftssicher Wohnen – Einfach. Regional. Versorgt.**

Die Energieagentur Mittelbaden startet in Kooperation mit dem Stadtkreis Baden-Baden, dem Landkreis Rastatt und Re-

ANZEIGE

Einmal wechseln und dauerhaft sparen

Mobilfunk & Glasfaser von O2

Viele kennen das Problem: Eine Rechnung für Mobilfunk, eine weitere für das Internet zu Hause und oft auch eine für Streaming-Anbieter wie z.B. Netflix oder Privatsender wie Pro 7 und RTL. Den Überblick zu behalten ist oft sehr aufwändig. Einfacher geht es mit O2 und clever kombiniert auch deutlich günstiger. Das bedeutet einmal wechseln, dauerhaft sparen. Zusätzlich werden bei Glasfaseranschlüssen bis zu 6 Monate gespart. Den Wechselprozess vom alten Anbieter übernimmt dabei O2. Eine ausführliche Beratung dazu ist den unten aufgeführten O2 Shops erhältlich.

O2 Shop SchlossGalerie Rastatt
Kapellenstr. 36, 76437 Rastatt
Telefon 07222-15 02 64

O2 Shop Baden-Baden
Lange Straße 9, 76530 Baden-Baden
Telefon 07221-39 26 10

O2 Shop Bühl
Hauptstraße 33, 77815 Bühl
Telefon 07223-991 33 84

gioENERGIE sowie weiteren lokalen Akteuren eine ganzjährige Beratungskampagne für Bürgerinnen und Bürger.

Die Reihe der Vortragsabende vor Ort startet am Donnerstag, 13. März, 18 Uhr, im Rathaus Gaggenau mit dem Vortrag „Welche Heizung passt zu mir?“, in Kooperation mit den Stadtwerken Gaggenau. Am Mittwoch, 19. März, 18 Uhr, folgt der Vortrag „Photovoltaik lohnt sich (wieder)“, im Alten E-Werk, in Kooperation mit den Stadtwerken Baden-Baden. Weitere Vorträge zum Thema „Welche Heizung passt zu mir?“ finden am Donnerstag, 20. März, 18 Uhr, im Gemeindezentrum Ottersweier, am Montag, 14. April, 18 Uhr, in Ötigheim, am Sonntag, 25. Mai, 14 Uhr, in Hügelsheim beim Scheunenfest/ Spargelfest sowie am Dienstag, 30. September, 18 Uhr, im Bürgersaal in Durmersheim, statt. Der Vortrag „Photovoltaik lohnt sich (wieder)“ wird zudem am Montag, 26. Mai, 19 Uhr, in Muggensturm angeboten.

Zusätzlich gibt es kostenfreie Energieberatungen in den Kommunen. Diese finden am Mittwoch, 26. März, in der Energieagentur Mittelbaden in Rastatt, am Mittwoch, 2. April, im Rathaus Rheinfelden, am Donnerstag, 3. April, in der Ortsverwaltung Haueneberstein, am Mittwoch, 14. Mai, im Rathaus Bischweier, am Donnerstag, 15. Mai, im Rathaus Iffezheim, am Donnerstag, 22. Mai, im Rathaus Loffenau, und am Mittwoch, 25. Juni, im Rathaus Bühlertal, statt.

Darüber hinaus werden Online-Fachvorträge am Freitag, 7. März, 13 Uhr, zum Thema „Welche Heizung passt zu mir?“, in Kooperation mit Zukunft Altbau, und am Dienstag, 11. März, 18 Uhr, der Vortrag „Photovoltaik lohnt sich“, in Kooperation mit der VHS Landkreis Rastatt, angeboten. Am Donnerstag, 27. März, 18 Uhr, finden die Vorträge zu den Themen „Energetische Sanierung, Heizungen, Wärmepumpen und Co.“ sowie „Unabhängig und effizient: Strom vom eigenen Dach – wie Sie mit Photovoltaik profitieren“, in Kooperation mit der VHS Baden-Baden, statt. Abschließend wird am Dienstag, 6. Mai, 17.30 Uhr, der Vortrag „Photovoltaik lohnt sich (wieder)“, in Kooperation mit den Stadtwerken Rastatt, angeboten.

Für die Energieberatungen und die Online-Fachvorträge ist jeweils eine vorherige Anmeldung unter: <https://energieagentur-mittelbaden.de/zukunftssicher-wohnen> oder telefonisch unter 07222 15 90 80 erforderlich. Die Energieagentur Mittelbaden sowie die beteiligten Partner laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich dazu ein, sich umfassend zu informieren und aktiv an der Kampagne teilzunehmen. Weitere Informationen sind direkt bei der Energieagentur Mittelbaden, Im Wöhr 6, 76437 Rastatt, erhältlich. Zudem ist die Agentur per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de oder über die Website <https://energieagentur-mittelbaden.de/veranstaltungen/> erreichbar.

Keine Lust auf Socken? Verschenke lieber den Soundtrack zum Leben!

Sommer 2025 - Live und Open Air in Rastatt im Ehrenhof des Schlosses, präsentiert von Der BADEN-BADENER und Der RASTATTER

2025 dürfen sich die Musikfans in Rastatt nicht nur auf schönes Wetter, sondern auch auf tolle Konzerte freuen. Vom 25. bis zum 28. Juni bieten Santiano, BAP, Samu Haber und Sarah

Connor ein buntes und vielseitiges musikalisches Programm. Was wäre ein Sommer ohne die energiegeladenen Open-Air-Konzerte von Santiano! Im Sommer 2025 kehren die beliebtesten Rockstars Norddeutschlands mit ihrer Erfolgstournee „Doggerland“ auf die Open Air Bühnen Deutschlands zurück und nehmen dabei am Mittwoch, 25. Juni, um 20 Uhr auch ihre Fans in Rastatt im Ehrenhof des Residenzschlosses mit auf einen weiteren einzigartigen musikalischen Trip.



Santiano: Auf nach Doggerland

Foto: Chris Heidrich



Niedeckens BAP: Zeitreise

Foto: Tina Niedecken

Seit mehr als 40 Jahren gilt Wolfgang Niedeckens Band BAP sowohl als echte Rock-Institution in der deutschen Musikszene - wie auch als unerklärbares Phänomen. 2024 begann BAP eine musikalische ZEITREISE, die im Sommer 2025 fortgesetzt wird und die Band am Donnerstag, 26. Juni, um 19 Uhr auch nach Rastatt in den Ehrenhof des Residenzschlosses führt.

Samu Haber, der finnische Rockstar und Ex-Frontmann von Sunrise Avenue, startet im Sommer 2025 seine große Open-Air-Tour durch Deutschland! Fans dürfen sich auf unvergessliche Konzerterlebnisse in den schönsten Open Air und Festival-Locations freuen, wenn Samu mit seiner unverkennbaren Stimme und einer geballten Ladung Energie die Bühnen erobert. Am Freitag, 27. Juni, kommt er um 19:30 Uhr auch in den Ehrenhof des Residenzschlosses nach Rastatt.

Sarah Connor, die strahlende Pop-Queen der deutschen Musikszene, kehrt im Sommer 2025 mit einigen wenigen Open-Air-Konzerten zurück. Mit „My favorite Songs Part II“ geht sie in die nächste Runde. Am Samstag, 28. Juni, wird sie um 19:30 Uhr auch die Fans im Ehrenhof des Rastatter Residenzschlosses



Samu Haber

Foto: Janita Autio



Sarah Connor

Foto: Julian Mathieu

ses begeistern.

Karten für diese Konzerte gibt es bei den Geschäftsstellen der Tageszeitungen, online auf www.provinztour.de und bei allen weiteren bekannten Vorverkaufsstellen.

Ticket-Hotline: 01806/570070 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt aus den Festnetzen, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt aus den Mobilfunknetzen)

Rollstuhlfahrerplätze und Eintrittskarten für Menschen mit 100% Schwerbehinderung und der gleichzeitigen Notwendigkeit einer Begleitperson sind ausschließlich beim Veranstalter Provinztour unter Tel. 07139/547 oder ticket@provinztour.de erhältlich. Aus Sicherheitsgründen haben Kinder unter 6 Jahren auch in Begleitung eines Erwachsenen keinen Zutritt.

Immer am ersten Mittwoch im Monat:

Treffen des Assistenzcafés

Eine persönliche Assistenz ermöglicht es Menschen mit Behinderung, selbstbestimmt zu leben und ihre eigenen Lebensentwürfe zu verwirklichen. Um über dieses Lebensmodell zu informieren und einen Austausch zu fördern, lädt die Behindertenbeauftragte der Stadt Baden-Baden, Nora Welsch, zu einem Assistenzcafé ein. Das erste Treffen des Assistenzcafés war bereits am Mittwoch, 5. März, in Peters gute Backstube, Ooser Hauptstraße 1, statt.

Selbstständig und mit eigenen Lebensentwürfen mit Behinderung zu leben, ist ein grundlegender Wunsch. Die sogenannte

Musikinstrumente, Noten und Zubehör

MUSIK-KIMMIG

77885 Achern, Eisenbahnstr. 18 (neben REWE-Markt),
Tel.: 07841/3833
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 10.00 – 12.15 und 14.00 – 18.30
Mittwochmittag geschlossen Sa.: 10.00 – 13.00

persönliche Assistenz ist eine Möglichkeit, dieses Ziel zu erreichen. Assistentinnen und Assistenten unterstützen Menschen mit Beeinträchtigung bei allen Tätigkeiten des Alltags, zum Beispiel im Haushalt, bei der Arbeit, in der Schule oder in der Freizeit. Allgemein ist der Beruf der persönlichen Assistenz noch wenig bekannt. Menschen mit Behinderung, die auf Assistenz angewiesen sind, haben häufig keine Gelegenheit, sich



Die Behindertenbeauftragte der Stadt Baden-Baden, Nora Welsch, lädt zu einem Assistenzcafé ein.
Foto: Selima Sukhram

mit Gleichgesinnten auszutauschen. Das Assistenzcafé soll einen entspannten Raum schaffen, um diese Lücken zu schließen und über das Lebensmodell mit persönlicher Assistenz zu informieren. Das Assistenzcafé richtet sich an Menschen mit Behinderung, die mit persönlicher Assistenz leben oder leben möchten und Menschen ohne Behinderung, die sich für den Beruf der persönlichen Assistenz interessieren.

Dieses neue Projekt wird von Richard Pfund als Ehrenamtlicher betreut, der selbst seinen Alltag mit Behinderung mithilfe von persönlichen Assistenten in Baden-Baden lebt und wertvolle Erfahrungswerte teilen kann. Das Assistenzcafé wird zukünftig voraussichtlich immer am ersten Mittwoch im Monat stattfinden. Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an behindertenbeauftragte@baden-baden.de oder telefonisch 07221 93-2018. Das Café ist rollstuhlgerecht und hat eine barrierefreie Toilette.

Gesetzliche Pflegeversicherung:

Neue Regelungen beim Entlastungsbetrag

Seit Jahresbeginn gibt es Änderungen beim Entlastungsbetrag im Rahmen der gesetzlichen Pflegeversicherung. Der Pflegestützpunkt des Landkreises Rastatt weist darauf hin, dass diese Leistung allen Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 1 zusteht und eine ambulante, niederschwellige Unterstützung im Alltag er-

möglichen soll. Der Betrag wurde zum 1. Januar auf 131 Euro monatlich angehoben. Auch können Leistungen über den Entlastungsbetrag einfacher in Anspruch genommen werden. Insbesondere ist es nunmehr möglich, auch ehrenamtliche Kräfte unbürokratisch für die Alltagsunterstützung einzusetzen und deren Tätigkeit direkt mit den Pflegekassen abzurechnen. Weitere Informationen: www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de oder www.landkreis-rastatt.de.

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Rastatt berät kostenfrei und neutral. Standort Rastatt für den nördlichen Landkreis, Telefon 07222 381-2152, Standort Bühl für den südlichen Landkreis, Telefon 07223 935-7130, Standort Gaggenau für das Murgtal, Telefon 07222 381-2850, oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de.

„Krabbelkiste“

Neue Termine für Eltern-Kind-Gruppe im Familienzentrum

Ein neuer Kurs mit dem Titel „Krabbelkiste“ beginnt am Mittwoch, 9. April, im Scherer Kinder- und Familienzentrum/Mehrgenerationenhaus, Breisgaustraße 23. Der Kurs umfasst zehn Termine und ist immer mittwochs von 9.30 bis 10.30 Uhr. Ziel der pädagogisch angeleiteten Krabbelgruppe ist es, Eltern und ihre Kinder (ab zirka 6 Monaten bis maximal 12 Monate) zusammenzubringen. Neben Liedern, Fingerspielen und Aktivitäten bietet die Gruppe Raum für Austausch und Vernetzung untereinander. Während die Kinder spielen und sich beschäftigen können, haben die Eltern die Chance auf Tipps zur Entwicklungsförderung. Das Platzangebot ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung notwendig. Die Kosten für die „Krabbelkiste“ betragen 50 Euro. Interessierte können sich direkt auf der Webseite www.mehrgenerationenhaus-familienzentrum-baden-baden.de anmelden. Nähere Infos gibt es auch unter der Rufnummer 07221 93-14900 (montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr) oder per E-Mail an familienzentrum@baden-baden.de.

NEU: „Schlau für lau“



Wie bei Hempels unterm Sofa

Wenn es aussieht wie bei Hempels unterm Sofa, herrscht ein heilloses Durcheinander und wir können zu Recht von einem großen Sau-stall reden. Und der muss bei besagter Familie wirklich außerordentlich gewesen sein, schließlich hat der deutsche Musiker Reinhard Mey den Hempels 1991 sogar ein eigenes Lied gewidmet – auch wenn er den Ort der Verwüstung unters Bett verlegte. Ob die beschriebenen Hempels jedoch tatsächlich existiert haben, bleibt ungewiss. Vermutlich leitet sich der Name von dem alten Wort „Hampel“ ab, mit dem früher unkultivierte Menschen bezeichnet wurden, die oft in verlotterten Zuständen lebten.

Schorten/DEIKE

Illustration: © droigks/DEIKE



Krabbelkiste

Foto: Franca Stöffer/Mehrgenerationenhaus Baden-Baden

Cornelia von Loga MdL fordert:

Schnelle Klarheit zur Erneuerung der Oostalbrücke und sensibilisiert für die Situation in Baden-Baden

Die CDU-Landtagsabgeordnete Cornelia von Loga, zugleich Mitglied im Verkehrsausschuss des Landtags und Stadträtin, wendet sich mit einer Anfrage auch im Namen der CDU-Gemeinderatsfraktion Baden-Baden an Landesverkehrsminister Winfried Hermann (Grüne). Anlass ist die geplante Erneuerung der Oostalbrücke auf der B500, die für die Stadt und die Region eine essenzielle Infrastruktur darstellt.

„Die Oostalbrücke ist eine zentrale Verkehrsachse, die tagtäglich von zahlreichen Pendlern, Einheimischen und Gästen genutzt wird. Ihre Erneuerung ist dringend erforderlich, doch derzeit sind viele Fragen zu den konkreten Planungen und Auswirkungen auf den Verkehr offen“, erklärt von Loga.

Laut der Bauwerksprüfung wurde die Brücke mit der Note 3,3 bewertet, was den dringenden Handlungsbedarf unterstreicht. Dennoch wären aus Sicht der Abgeordneten weitergehende Informationen zur Planung zeitnah wünschenswert.

In ihrem Schreiben an das Verkehrsministerium fordert sie daher schnelle Klarheit darüber, welche weiteren Schritte bis zur Fertigstellung des Ersatzneubaus bis 2030 vorgesehen sind und ob es bereits eine belastbare Zeitschiene für den Abriss und die Bauphasen gibt.

Zudem möchte sie wissen, wie die halbseitige Verkehrsführung umgesetzt werden soll und ob temporäre Einschränkungen oder Sonderregelungen für den Pendlerverkehr geplant sind – insbesondere während Stoßzeiten oder großer Veranstaltungen wie das SWR3 New Pop Festival, der Baden-Badener Christkindelsmarkt oder Konzerte im Festspielhaus. Auch fordert sie Informationen darüber, welche Maßnahmen vorgesehen sind, um unvermeidliche Verkehrsbehinderungen so gering wie möglich zu halten.

Von Loga betont, dass eine frühzeitige Einbindung der Stadt Baden-Baden sowie aller relevanter Akteure entscheidend sei, um eine bürgernahe und solide tragfähige Planung sicherzustellen. Insbesondere Einzelhandel, Hotellerie und Gastronomie sowie der Tourismus seien durch aktuelle und künftige Baumaßnahmen erheblich belastet. Eine enge Abstimmung mit

diesen Bereichen sei unerlässlich, um negative wirtschaftliche Folgen zu minimieren. Gleichzeitig setzt sich von Loga dafür ein, das Bewusstsein für die besondere Situation in Baden-Baden zu schärfen und auf die Herausforderungen hinzuweisen, die mit der Brückenerneuerung verbunden sind.

„Die Oostalbrücke ist nicht nur eine für die Bürgerinnen und Bürger verkehrstechnisch wichtige Verbindung. Sie hat auch eine große wirtschaftliche Bedeutung, unter anderem im touristischen Kontext. Eine gut koordinierte, transparente und vorausschauende Planung ist essenziell, um unnötige Belastungen zu vermeiden und eine langfristig tragfähige Lösung zu schaffen“, so von Loga abschließend.

Im Sinne der Bürgerfreundlichkeit:

Fahrradstraße in der Maria-Viktoria-Straße wird zurückgebaut

Die Stadt Baden-Baden baut die im Mai 2024 eingerichtete Fahrradstraße in der Maria-Viktoria-Straße (Abschnitt zwischen Bertholdstraße und Du-Russel-Straße) zurück und ersetzt sie durch eine Tempo-30-Zone. Die entsprechenden Verkehrszeichen und Fahrbahnmarkierungen werden in den kommenden Tagen entfernt.

Grund für diese Entscheidung sind Rückmeldungen aus der Anwohnerschaft sowie eigene Beobachtungen der Stadtverwaltung. Die Fahrradstraße wurde nicht in dem erhofften Maße von Radfahrenden genutzt und regelmäßig von nicht berechtigten Fahrzeugen befahren. Zudem zeigte sich, dass die wenigen Radfahrenden sich zwar in Sicherheit wähnten, tatsächlich aber eher gefährdet waren.

Im Sinne der Bürgerfreundlichkeit wurde daher eine interne Überprüfung durchgeführt, die zu dieser Anpassung führte. Die Stadt geht davon aus, dass die Umstellung nur zu kurzzeitigen Einschränkungen im Verkehrsfluss führen wird. Radfahrende können auf die bestehende Fahrradstraße in der Lichtentaler Allee ausweichen, um weiterhin sicher und komfortabel unterwegs zu sein.



Die Stadt baut die Fahrradstraße in der Maria-Viktoria-Straße wieder zurück.

Foto: Robin Sester

Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) gibt bekannt:

Freie Plätze für Pfingstfreizeit und Stadtranderholung im Else-Stolz-Heim

Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Baden-Baden freut sich bekannt zu geben, dass noch Plätze für zwei spannende Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche in den Pfingst- und Sommerferien verfügbar sind.

Vom 7. bis 14. Juni findet im malerischen Schwarzwald die Übernachtungs-Pfingstfreizeit für Jugendliche im Alter von

Ihr Erbe rechtzeitig planen

KARIN VETTER

RECHTSANWÄLTIN

kanzlei@kanzlei-vetter.com

Kaiserstraße 67 - 69

072 22 / 3 82 30

Rastatt



Ihr kompetenter Partner für
Testament, Erbvertrag, Pflichtteil,
Erbschafts- und Schenkungssteuer,
Schenkung, Vorsorgevollmachten uvm.

9-14 Jahren statt. Die Teilnehmer erwartet eine Woche voller Abenteuer, Spaß und Gemeinschaftserlebnissen. Mit verschiedenen Aktivitäten wie Wanderungen, Entdeckungstouren und Spielen wird die Freizeit zu einem unvergesslichen Erlebnis für die jungen Teilnehmer.

Auch für Grundschulkinder im Alter von 6-10 Jahren bietet die AWO Baden-Baden eine tolle Möglichkeit, ihre Sommerferien aktiv zu gestalten. Vom 4. bis 15. August 2025 findet die Stadtranderholung als „Tageslager“ im Else-Stolz-Heim statt, also ideal für alle, die noch nicht so oft alleine weg waren und gerne abends wieder zuhause schlafen möchten. Hier können die Kinder einen abwechslungsreichen Tag verbringen und neue Freundschaften knüpfen. Neben Spiel und Spaß stehen auch der kreative Thementag und Schnitzeljagd auf dem Programm. Beide Veranstaltungen finden im Else-Stolz-Heim im idyllischen Schwarzwald statt, umgeben von einer *Weiter auf Seite 12*

**FERIEN
MIT
SPASS?**



Ferien mit Spaß! Die gibt es bei der AWO-Stadtranderholung:

- Erlebnisreiche Tage in der Ferienbetreuung mit anderen Kindern von 6-10
- Abenteuer im Schwarzwald im Else-Stolz-Heim
- Ein tolles Betreuerteam mit vielen Ideen
- Leckeress Essen von der Küchencrew



**DIE AWO-STADTRANDERHOLUNG
HAT NOCH FREIE PLÄTZE ☺ ☺ ☺**
04.08.-15.08.2025 (OHNE WOCHENENDE)

Du bist zwischen 6-10 Jahren, warst noch nicht so oft allein von zu Hause weg und möchtest abends zum Schlafen wieder daheim sein. Du wirst morgens um 8 Uhr am Verfassungsplatz abgeholt und um 17:30 Uhr wieder zurück sein. Anmeldung unter [unser-ferienprogramm.de/awo-baden-baden](https://www.unser-ferienprogramm.de/awo-baden-baden)

Weitere Informationen:

AWO Kreisverband Baden-Baden e.V.

Christiane Bremer, Rheinstraße 164, 76532 Baden-Baden

Telefon 07221 3617-40, Email c.bremer@awo-baden-baden.de

© Pexels/Ekaterina Bolovtsova



INTERNEH

Text & Fotos: Juliane Mühlbauer

„Eine Stunde Zeit für das Interview? Das wird nicht reichen, ich habe so viel zu erzählen.“ Wenige Tage nach unserem Telefonat treffe ich ihn persönlich in seinen neuen Räumlichkeiten, die er erst vor einigen Monaten bezog und noch kräftig renoviert. Doch später ausführlicher.

Da sitze ich ihm also gegenüber und freue mich auf das, was er über sich und seine Arbeit zu erzählen hat: Sabahattin Günes, seit nunmehr 25 Jahren als Dienstleister und Mobilfunkexperte bekannt und aus Rastatt und Umgebung nicht mehr wegzudenken. Ja, auch ich habe damals mein erstes Handy bei ihm gekauft – ein Motorola C160.

Doch ganz von vorn: 1974 in der Türkei geboren, lebte Günes drei Jahre gemeinsam mit seiner Mutter dort, bevor es beide 1977 nach Karlsruhe zog, wo sein Vater bereits lebte und arbeitete. Zwei Jahre später fasste die Familie in Rastatt Fuß und Günes ist heute der älteste von fünf Brüdern.

Hier besuchte Sabahattin nach vollendeter Grundschule die Max-Jäger-Schule, wechselte dann aber auf die Realschule. Mit sehr gutem Abschluss der mittleren Reife begab er sich schließlich auf die HLA, um dort sein Abitur zu machen.

Unser Gespräch dauert nun erst seit ein paar Minuten an, aber den

VON HÄ HAN UND HERAUS

Ehrgeiz dieses zielstrebigen Mannes spüre ich schon jetzt und bin gespannt, was noch folgt.

Mit dem Abitur in der Tasche begann Günes anschließend in Karlsruhe ein Studium zum Wirtschaftsingenieur. Um dies selbst zu finanzieren, wagte er im dritten Semester 1997 einen Schritt, der ihn bis heute prägt: sein erster eigener Shop. Damals noch in der Gerwigstraße in Rastatt, ging er dort zunächst mit dem Handel von Reimport-Neuwagen an den Start, aber das sollte sich schnell ändern. Der Grund? Eine Autopanne. Günes, auf der Autobahn in Richtung Rastatt unterwegs, blieb kurz vor der Ausfahrt mit seinem Fahrzeug liegen. Seine Eltern sowie ein Geschäftskunde

Sabahattin Günes MER DER REGION



HNCHEN, DYS FORDERUNGEN

„*Ab da war ich Überzeugungstäter und wusste, dass dieses Ding unser Leben komplett verändern wird.*“

war er also: „der Startschuss“ seiner Karriere, wie ihn der schon in jungen Jahren technikaffine Günes selbst bezeichnet. Denn in diesem Moment sei ihm klar geworden, dass er mit Hilfe dieses kleinen Gerätes binnen weniger Sekunden zwei Situationen retten konnte.

warteten auf ihn. Kurzerhand holte er – richtig – sein erstes Mobiltelefon aus der Tasche und informierte umgehend seine Familie. Dies

Von nun an wurden in der Gerwigstraße neben Autos immer mehr Handys und dazugehörige Verträge angeboten. Der junge Günes merkte schnell, dass dies genau sein Ding war. Großartige Unterstützung erhielt er dabei immer von seiner Familie, wofür er bis heute dankbar sei.

1999 folgte der Umzug in neue Räumlichkeiten in der Kaiserstraße 58/2. Und das alles noch während seines Studiums. Studium, ja da war noch was. Ich hake nach. Dies brach er aus verschiedenen Gründen kurz vor dem Abschluss ab. „Obwohl ich meinem Professor versprochen hatte, es durchzuziehen. Da habe ich ihn echt enttäuscht. Aber vielleicht hole ich das noch nach, bin ja noch jung.“ Günes lächelt nachdenklich und ich kann mir gut vorstellen, dass er das wirklich wahrmacht.

Doch auch bei dem Shop in der Kaiserstraße sollte es nicht bleiben. 2001 startete Günes im jungen Alter von 23 Jahren nicht nur mit dem ersten o2 Partnershop in der Bahnhofstraße – nein, es folgten in der darauffolgenden Zeit eine weitere Filiale in Karlsruhe. Mit immer neuen Ideen ging es von nun an stetig bergauf. Und so fasste Günes im Jahre 2002 gemeinsam mit einem Partner auch im gastronomischen Bereich Fuß. Die Partnerschaft endete allerdings nach nur einem Jahr, und Günes führte seinen Gastronomiebetrieb

INTERNEHMER

neun Jahre alt, bevor er mit einem außer-
gewöhnlichen Hähnchenkonzept das Kikerix im Bahnhofsgelände Rastatts eröffnete. 2013 eröffnete er einen weiteren Shop in Achern, den er zunächst an einen von ihm ausgebildeten Azubi übergab. Aus selbiger Filiale ging die 4SG GmbH hervor, zu der neben Bühl und Achern seit Sommer letzten Jahres auch ein weiterer Shop in Baden-Baden gehört. Immer an seiner Seite: seine Familie, ohne die dies alles nicht möglich gewesen sei. In der Zwischenzeit immer präsenter wurde Günes' großer Wunsch, Menschen ausbilden zu dürfen. Kurzerhand habe er sich dann extern bei der IHK zur Prüfung angemeldet, welche er sehr gut meisterte. Die IHK wurde auf ihn aufmerksam und kam mit einem besonderen Anliegen auf ihn zu. Er zögerte nicht lange. Gesagt – getan. Von diesem Moment an war Günes, der von sich selbst sagt, dass er Herausforderungen liebt, mehrere Jahre in der IHK-Prüfungskommission. „Das war 'ne sehr schöne Zeit.“ Und ein bisschen stolz darf er auch sein, denn all die Menschen, die für und mit ihm arbeiten, hat er selbst ausgebildet. Er schaut nachdenklich und schweigt einen Moment. „Ich konnte ja nicht zeitgleich an allen Orten sein.“ Günes, der zwischenzeitlich Vater eines Sohnes geworden war, spürte den Spagat zwischen Arbeit und Beruf deutlich. „Meine Frau musste hinnehmen, dass ich zwischen 16 und 18 Stunden täglich arbeite.“ Nach und nach zog er sich aus einzelnen Shops zurück, indem er diese beispielsweise an von ihm ausgebildete Azubis übergab und sich ganz auf den o2-Shop in der Bahnhofstraße in Rastatt konzentrierte. Diesen machte er zu einem der erfolgreichsten Standorte Deutschlands

und baute sich dort gemeinsam mit seinem Team einen riesigen Kundenstamm auf, bevor im November 2019 schließlich der Umzug in die Schlossgalerie folgte.

Mittlerweile ist Sabahattin Günes seit über 25 Jahren mit kompetenter Beratung zu allen Belangen rund um das Thema Smartphone, welches er die „Fernbedienung des Lebens“ nennt, ein erfolgreicher Unternehmer unserer Region. Aber auch bei Themen wie Internet, DSL, Streaming und vielem mehr, steht er seinen Kunden im Shop in Rastatt, der seit Dezember 2024 eine eigenständige GmbH ist, mit Rat und Tat zu Seite.

Dabei habe, sagt Günes überzeugend, die Bedarfsanalyse für den Kunden oberste Priorität. Beispielsweise nach Abschluss eines Mobilfunkvertrages für einen Kunden kümmere er sich bestmöglich gemeinsam mit seinem Team weiter um dessen Service, helfe bei Reparaturen und berät in Fragen zu Folien, Powerbank, Onlineschutz oder ähnlichem.

All dies bewerkstelligt er, wie er selbst sagt, mit einem großartigen Team. Selbst in der Bauphase seines privaten Hauses konnte er sich bei seiner Abwesenheit mehrere Wochen blind auf die Kompetenz und den Service seines Teams verlassen. Deshalb sei Teampflege in Form von Ausflügen wie beispielsweise in den Europapark oder gemeinsames Essengehen für Günes von enormer Bedeutung. Mittlerweile sei es so, dass Kundinnen und Kunden oft die Beratung durch sein Team bevorzugen. Früher sei dies nicht

„Jetzt starte ich mit SG Services in ein ganz neues Kapitel.“



Sabahattin Günes mit Spaß bei der Arbeit.



V.l.n.r.: Shopmanager Erdem Kaya, Gonca Küçük, Sabahattin Günes, Servde Güneş, Auszubildender Erol Gürbüz

Sabahattin Günes

DER REGION

der Fall gewesen und bei ihm bildete sich regelmäßig eine lange Schlange und der Shop sei von ihm abhängig gewesen. Heute sprudeln aus seinem Mund durchaus schon mal Sätze wie „Wollen Sie zum Chef oder zu jemandem, der Ahnung hat?“

Gibt es einen Ausgleich zu all der Arbeit, die er selbst gar nicht als solche sieht und die ihm sichtlich Spaß macht? Ja, der Sport. Günes spielt Tischtennis im Verein. Aber auch eine weitere Sportart begeistert ihn bis heute: Taekwondo. Schon während der Schulzeit habe ihn dieser Sport weitergebracht. Durch ihn habe er gelernt, sich zu fokussieren, sich sehr zu konzentrieren und überschüssige Energie abzubauen.

Bei all den Zielen, die sich Günes im Leben gesetzt und ehrgeizig umgesetzt hat, interessiert mich natürlich, ob er weitere Pläne für die Zukunft hat. „Ich bin schon mittendrin.“ Ich schaue wohl etwas erstaunt, denn lächelnd fährt er direkt fort: „Früher waren meine Kunden älter als ich, heute ist dies umgekehrt. Man muss sich meiner Meinung nach dem Alter entsprechend weiterentwickeln. Deshalb gibt es seit 2024 SG Services, sozusagen zum 25jährigen Jubiläum meiner Selbständigkeit.“ Sein Blick schweift durch die Räumlichkeiten, in denen wir uns befinden. Bei SG Services. Nur wenige Meter vom o2 Shop entfernt und ebenfalls in der Schlossgalerie hat sich Günes einen weiteren Traum erfüllt. In den großzügig angelegten Räumlichkeiten verteilt auf zwei Stockwerken möchte er künftig Dienstleistungen, unterteilt in zwei Konzepte, anbieten: zum einen möchte er Unternehmen schulen, indem er Coachings zu Themen wie Prozessoptimierung und Mitarbeiter-schulungen anbietet.

Aber auch Privatpersonen sollen mit Kursen wie Yoga, Selbstverteidigung und Kostenoptimierung profitieren, und Kundenbera-

O₂ can do

GLASFASER

6 Monate **0 €** mtl.

**Einmal wechseln.
Dauerhaft sparen.**

tungen zum Thema Strom und Gas werden Raum finden.

Günes möchte mit seinem Vorhaben das Ruder herumreißen und allmählich eine andere Richtung einschlagen. Durch das Fitmachen seines Teams in Buchhaltung, Werbung, Planung usw. macht er sich immer mehr entbehrlich und regelt langsam aber sicher seine Nachfolge im benachbarten Shop. Sich selbst bewegt der 50jährige Günes nun in Richtung Mentor und Coaching. Er möchte zeigen, was ihn abhebt, was ihn ausmacht und was ihn bewegt. Was ihn bewegt? Sabahattin Günes ist es ein großes Anliegen, Eltern für den verantwortungsbewussten Umgang mit digitalen Medien zu sensibilisieren und über deren Gefahr aufzuklären. Auch dies möchte er in Form von Coachings anbieten, denn er hat Bedenken, wenn er sieht, wie sehr digitale Medien schon in jungem Alter das Leben dominieren. Starke Worte und ein wirklich guter Ansatz.

Tatsächlich. Viel länger als nur eine Stunde. Die Zeit verging rasend schnell. Ich bin beeindruckt von dem, was der mittlerweile 50jährige Günes in seinem Leben bereits auf die Beine gestellt und bewirkt hat. Bevor wir uns verabschieden, gehen wir gemeinsam nur ein paar Schritte weiter, denn im O2-Shop nebenan wartet bereits sein Team auf uns. Sofort spüre ich die lockere und besondere Stimmung untereinander, gekoppelt mit Respekt, Freundlichkeit und Kompetenz. Schon jetzt weiss ich, wo ich mich für ein neues Smartphone beraten lasse, diesmal allerdings etwas moderner als das Motorola C160.

Mit vielen Informationen und Fotos verlasse ich nachdenklich die Räumlichkeiten in der Schlossgalerie. Sabahattin Günes. Ein Vater, Bruder, Sohn und Ehemann, für den die Familie oberste Priorität hat. Ein junger Unternehmer, der schon in Jugendjahren bei seinem Onkel in die Selbständigkeit schnuppern konnte und niemals Angst davor hatte, selbst auch diesen Schritt zu wagen. Ein Mensch mit Herz, für den eine kompetente Beratung und Unterstützung seiner Kundinnen und Kunden an erster Stelle steht. Ein Mensch, der als Ausbilder junge Menschen erfolgreich für sein Metier begeistert. Ein Mensch, der keinen Stillstand duldet und stets mit neuen Visionen in die Zukunft blickt und diese ehrgeizig umsetzt. Ein wahrer Unternehmer der Region.



Kundenberatung hat oberste Priorität im O2-Shop von Sabahattin Günes

TOLLES ANGEBOT FÜR ABENTEUERER UND ENTDECKERINNEN



AWO-Pfingstfreizeit im Else-Stolz-Heim:

- Unvergessliche Tage im wunderschönen Schwarzwald
- Aufregende Abenteuer
- Coole und erfahrene BetreuerInnen
- Uriges Hüttenfeeling mitten im Wald
- Spannende Erlebnisse und neue Freundschaften
- Viele Outdoor-Aktivitäten
- Die Küchencrew sorgt für leckeres Essen

**PFINGSTFREIZEIT (7.-14.6.25)
HAT NOCH FREIE PLÄTZE FÜR
AUFGEWECKTE 9-14 JÄHRIGE**

Du erlebst in einer Gruppe mit etwa 20 Kindern und Jugendlichen ein großes Abenteuer, erkundest geheimnisvolle Wälder und nimmst an aufregenden Wettkämpfen teil. Wo? Else-Stolz-Heim, Unterplättig.

Weitere Informationen:

AWO Kreisverband Baden-Baden e.V.

Christiane Bremer, Rheinstraße 164, 76532 Baden-Baden

Telefon 07221 3617-40, Email c.bremer@awo-baden-baden.de

© Canva/Getty Images/stockstudioX

atemberaubenden Naturkulisse.

Interessierte Eltern können sich ab sofort anmelden unter www.unser-ferienprogramm.de/awo-baden-baden und ihren Kindern eine unvergessliche Zeit bieten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen. Für weitere Informationen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an die AWO Baden-Baden unter der Telefonnummer (07221) 361740 oder per E-Mail an c.bremer@awo-baden-baden.de. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und unvergessliche Tage im Else-Stolz-Heim! Kontakt: Christiane Bremer Leitung Ferienwerk AWO Baden-Baden Tel: (07221) 361740. E-Mail: c.bremer@awo-baden-baden.de

Krokusblüten schützen:

Rasenflächen nicht betreten

Seit einigen Tagen erfreuen Schneeglöckchen, erste Märzenbecher, Winterlinge und die Elfenkrokusse als erste Boten des Frühlings die Spaziergänger, nicht nur in der Lichtentaler Allee. In den kommenden Tagen und Wochen folgen nach und nach die großblütigen Krokusse, Blausternchen und Narzissen und verwandeln die Rasen- und Wiesenflächen in den Kuranlagen in ein farbiges Blütenmeer.

Das städtische Gartenamt stellt allerdings immer wieder fest, dass die Grünflächen von Besuchern betreten werden und Hundebesitzer nicht die nötige Sorgfalt beim Ausführen der Hunde beachten. Die städtischen Gärtner bitten die Besucher zum Schutz der Frühjahrsblüher, die Rasenflächen in der Lichtent-



Die Krokusblüte

Foto: Stadt Baden-Baden

aler Allee nicht zu betreten. Hunde sind nur angeleint in den Parkanlagen zu führen. Diese Regelungen der Parkordnung, die laut Stadtpressestelle ohnehin ganzjährig gelten, sind gerade im Frühling besonders zu beachten.

Als Freilauffläche für Hunde steht auf der Klosterwiese die so genannte Hundewiese zur Verfügung. Für die Hinterlassenschaften der Vierbeiner stehen an verschiedenen zentralen Stellen Tütenspender bereit, die alle Hundehalter nutzen sollten. Auch zum Ballspielen verfügt die Klosterwiese im südöstlichen Abschnitt über eine großzügige Fläche, auf der alle Spiele möglich sind.

Am Sonntag, 13. April, 17 Uhr in der Evang. Stadtkirche am Augustaplatz Baden-Baden:

Soirée mit Musik für Barockvioloncello und Cembalo

Werke von Georg Philipp Telemann, Jean Marais und Louis Couperin: Sonate a-Moll von Georg Philipp Telemann für Viola da Gamba und Basso continuo, Zwei Fantasien von Georg Philipp Telemann für Barockcello solo, Suite en Fa von Louis Couperin le Grand für Cembalo solo, Suite No. IV a-Moll von Marin Marais.

Die Viola da Gamba gilt als das 'Königliche Instrument' und erlebte in Frankreich des späten 18. Jahrhunderts ihren Höhepunkt. Marin Marais – der Sologambist des Sonnenkönigs – orientierte sich an den Werken seines Lehrmeisters Jean-Baptiste Lully und war gefeierter Virtuose.

Mit mehr als 6.000 überlieferten Kompositionen ist Georg Philipp Telemanns Werk nicht zu fassen. Es streckt sich über alle Gattungen und Stilrichtungen. Telemann ist der produktivste und wohl unüberschaubarste Komponist der Musikgeschichte. Seine Gambenfantasien wurden erst 2015 wiederentdeckt.

Louis Couperin war Onkel von François Couperin und der erste bedeutende Vertreter dieser auf Musikerdynastie. Ihre Virtuosität und die Kompositionen vor allem für Tasteninstrumente (Orgel oder Cembalo) übten großen Einfluss auf das musikalische Geschehen Frankreichs in der Barockzeit aus.

Ludwig Frankmar (*1960) beschäftigte er sich zunächst mit zeitgenössischer Musik. Kontakte und die Zusammenarbeit mit Kirchenmusikern führten ihn zur Alten Musik, wonach ein Barockmusikstudium an dem Sweelinckkonservatorium in Amsterdam folgte. Er konzentriert sich auf die frühe Solomusik der

kleinen Bassinstrumente aus der Zeit der späten Renaissance und des Barock, in der es zwischen Gamben und Violoncelli noch keine deutliche Trennung gab. Sein Instrument ist ein fünfsaitiges Barockcello von Louis Guersan (Paris, 1756).

Bei den Werken für Barockcello und Cembalo von Marais und Telemann wird Ludwig Frankmar von Alain Ebert am Cembalo begleitet. Bezirkskantor Ebert studierte neben der Kirchenmusik das Fach Cembalo an der Staatlichen Hochschule für Musik Freiburg bei Robert Hill. Eintritt frei – Spenden zur Kostendeckung erbeten.



Cellist

Foto: privat

Am Sonntag, 20. April um 11 Uhr:

Hochamt in der Stiftskirche Baden-Baden mit Mozarts Credo-Messe in C-Dur

Wie schon so oft steht auch für das Osterfest 2025 wieder Mozart auf dem Programm, diesmal mit seiner Missa in C, der sogenannten Credo-Messe für Chor, Solisten, Orchester und Orgel, KV 257.

Diese Große Messe, nicht zu verwechseln mit der Kleinen Credo-Messe, wurde am 17. November 1776 im Salzburger Dom uraufgeführt. Sie begeistert durch kompositorische Dichte, überraschenden Einfallsreichtum und frühlingfröhliche Leichtigkeit und passt wunderbar zum österlichen Festgottesdienst.

Der Chor der Stiftskirche Baden-Baden gestaltet - zusammen mit Orchester und Solisten und unter der Leitung von Kantor Raphael Vilgis - mit diesem beeindruckenden Werk das Osterhochamt am 20. April um 11 Uhr in der Stiftskirche Baden-Baden.

Bundestagswahl:

Stadt zieht positives Fazit

Trotz der kurzen Vorbereitungszeit zieht die Stadtverwaltung Baden-Baden ein durchweg positives Fazit der abgehaltenen Bundestagswahl. Dank der engagierten Mitarbeit aller Beteiligten konnte die Wahl gut organisiert und durchgeführt werden.

Der zuständige Bürgermeister, Dr. Tobias Krammerbauer, erklärt: „Die Wahl hat bei uns sehr gut geklappt, weil die Stadtverwaltung diesen Kraftakt gestemmt hat und die Kolleginnen und Kollegen am Wahlabend bis spät am Abend

im Einsatz waren. Mein Dank gilt allen Wahlhelferinnen und -helfern, auch denen, die sich freiwillig gemeldet haben, und bei dieser Wahl nicht zum Zug gekommen sind. Auch die Bürgerinnen und Bürger sind in großer Zahl dem Aufruf der Stadtverwaltung gefolgt und haben vor Ort gewählt, was die Verwaltung bei der Vorbereitung der Wahl erheblich entlastet hat. Dies zeigt, was möglich ist, wenn Stadtverwaltung und Bürgerschaft Hand in Hand arbeiten.“

In insgesamt 60 Wahlbezirken waren rund 600 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer im Einsatz. Diejenigen, die sich kurzfristig gemeldet hatten und diesmal nicht zum Zuge kamen, dürfen bei einer der kommenden Wahlen mit einer Berücksichtigung rechnen. Vor der Wahl wurden etwa 12.400 Briefwahlanträge bearbeitet. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzten außerdem die Möglichkeit, ihre Stimme vorab direkt im Rathaus oder in den Ortsverwaltungen abzugeben. In Baden-Baden sind 37.225 Personen wahlberechtigt, die Wahlbeteiligung lag bei 80,12 Prozent.

Die ausgezählten und geprüften Stimmen wurden dann am Montagvormittag nach der Wahl an das Kreiswahlamt in Rastatt übermittelt. Das amtliche Wahlergebnis wurde dort am Freitag, 28. Februar, festgestellt. Das genaue Ergebnis nach Stadtteilen und Wahlbezirken finden Sie hier: www.baden-baden.de/wahlen



Bürgermeister Dr. Tobias Krammerbauer (links) besuchte am Wahlabend das Wahllokal in der Festhalle Oos, gemeinsam mit Irene Walker (Zweite von links), Leiterin des Amts für Ordnung und Sicherheit, sowie Wahlamtsleiterin Ute Hasel (rechts). Foto: Jonas Sertl / Stadt Baden-Baden

RUF | BETTEN

Ihr Traumbett Made in Rastatt.

Entdecken Sie unseren
Showroom mit 2.300 m²:
Im Wöhr 1, 76437 Rastatt

ruf-betten.de/showroom

Bei Beratungswunsch bitte einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Sie!

Sudoku

leicht									mittel									schwer								
8	6	4			3					4		7	2	3				9				6	1			
5				9		3		2		5	3		1					8		3		7				9
		9		7	6	4	5	8				1					7	6		2		8		9		
3	7	5	9			2						8	4			2	9				5	4				2
			4		7	5	8						5		8	6						6		3		
	8	1		5		9	7							9		5								5	6	
9	2	6		1							1	6	2		8								5		3	
			3	4			2	7						1	2		6	4							7	6
	4		2				9	5						7	9	1									4	

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3x3-Kästchen alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.
Die Lösungen finden Sie auf Seite 39.

Diakonie informiert:

Diakonieladen LeoFünf wirkt offener und luftiger

Die Zeit war reif für Veränderungen. Aufgrund von Sortimentsänderungen und dem Wunsch nach mehr „Licht und Luft“ im Diakonieladen LeoFünf in Rastatt wurde der Verkaufsraum neugestaltet. Ende Februar wurden hohe Regale durch niedrigere Elemente ersetzt, der Möbel- und Kleiderbereich vergrößert, die Umkleiden umgesetzt und Kinderkleidung wieder in das Sortiment aufgenommen. Die Resonanz der Kunden ist durchweg positiv und so erhofft sich der Diakonieladen LeoFünf noch mehr Menschen anzusprechen, die die Möglichkeit nutzen möchten, preiswert und nachhaltig gut erhaltene Kleidung, Schuhe, Hausrat, Dekoartikel und Möbel zu erwerben. Mit den Verkaufserlösen werden auch direkt die sozialen Projekte des Diakonischen Werkes unterstützt. Die Verkaufsöffnungszeiten des Diakonieladen LeoFünf sind Montag und Mittwoch von 11-16



Diakonieladen LeoFünf wirkt offener und luftiger Foto: privat

Uhr, sowie Dienstag und Donnerstag von 11-17.30 Uhr. Spendenannahme ist Montag bis Donnerstag von 8-16 Uhr und Freitag von 8-12 Uhr. Der Diakonieladen LeoFünf befindet sich in Rastatt in der Straße „Zur Leopoldfeste 5“ und ist für alle Interessierten geöffnet.

Jetzt sind wir dran!

Knapp 100 Jugendliche bei Jugendkonferenz am Gymnasium Hohenbaden

Wenn die Aula zum Konferenzraum wird, der Gong keine Relevanz mehr hat und es um die Jugendlichen geht, dann ist wieder Jugendkonferenz in Baden-Baden. Organisiert und moderiert von Schülerinnen und Schülern des Gemeinschaftskunde-Leistungskurses von Lehrkraft Jan-Olaf Kaiser und unterstützt von der Jugendstiftung Baden-Württemberg, fand binnen eines Jahres kürzlich (Freitag, 21. Februar) bereits die zweite regionale Jugendkonferenz am Gymnasium Hohenbaden statt.

Der Gemeinschaftskunde-LK, der sich als Kooperationskurs aus Schülern von vier Baden-Badener Gymnasien zusammensetzt, hat sich selbst für seine zwei Jahre das Ziel gesetzt, die Beteiligung der Jugendlichen in Baden-Baden zu steigern. Nach fast drei Monaten intensiver Vorbereitung und Planung standen für fast 100 persönlich eingeladene Jugendliche von neun Baden-Badener Schulen für einen ganzen Schultag insgesamt elf Thementische mit Fragen zur Jugendbeteiligung, der Berufsorientierung, dem Umgang mit KI, dem Klimaschutz usw. zur Verfügung, an denen die Jugendlichen ihre Ansichten und Meinungen zu den jeweiligen Fragen diskutieren und festhalten sollten.



Die Teilnehmenden der regionalen Jugendkonferenz mit Bürgermeister Roland Kaiser (Bildmitte). Foto: Jan-Olaf Kaiser

Mit vielen guten Erfahrungen und einem Lächeln zieht das Organisationsteam ein sehr positives Fazit und bedankt sich bei allen Teilnehmenden für die zahlreiche Unterstützung und gute Zusammenarbeit. „Die Jugendkonferenz gibt engagierten Schülern eine direkte Möglichkeit, sich in unserer Demokratie schon früh zu beteiligen und Vorschläge und Ideen konkret zu formulieren und umzusetzen. Deshalb gilt es jetzt für das Organisationsteam und die Teilnehmenden, möglichst viele der Ideen vor Ort zu realisieren, ebenso einen Teil der Forderungen im Juli zur Landesjugendkonferenz nach Stuttgart zu tragen und dort Kultusministerin Theresa Schopper und Sozialminister Manfred Lucha zu präsentieren“, so die Verantwortlichen abschließend.

Am Mittwoch, 14. Mai:

AOK Firmenlauf Bühl

In knapp zwei Monaten, am Mittwoch, 14. Mai, veranstaltet der Badische Leichtathletik-Verband (BLV) den 2. AOK Firmenlauf Bühl für Firmen, Organisationen, öffentliche Einrichtungen und Einzelläufer:innen in und um Bühl. Der BLV freut sich schon jetzt darauf, gemeinsam mit der AOK Baden-Württemberg als Serien-Partner, viele Laufbegeisterte und solche, die es noch werden möchten, im Ludwig-Jahn-Stadion zu begrüßen. Wie im Vorjahr geht die Veranstaltung als „Lauf für ALLE“ erneut an den Start: Der Veranstalter legt damit, mit Unterstützung der Lebenshilfe der Region Baden-Baden, Bühl, Achern, ein besonderes Augenmerk auf das Thema Inklusion. Um die Einstiegshürden möglichst gering zu gestalten, werden zwei Laufdistanzen angeboten. Die große Runde wird rund fünf Kilometer umfassen, während bei der kleinen Runde das Ziel nach etwa zwei Kilometern erreicht ist. Diese eignet sich hervorragend für Personen, die einen sanften Einstieg in den Laufsport suchen oder einfach eine kurze Feierabendlrunde drehen möchten. Gleichzeitig bietet die kürzere Laufstrecke auch Menschen mit Beeinträchtigung die Möglichkeit, ob mit oder ohne Begleitperson, am Event teilzunehmen. Der weitestgehend ebene Streckenverlauf ermöglicht es Personen jedes sportlichen Niveaus dabei zu sein. Bei der Anmeldung kann die gewünschte Distanz für jede Person ausgewählt werden.

Der Badische Leichtathletik-Verband und die Lebenshilfe der Region Baden-Baden, Bühl, Achern freuen sich explizit auf ALLE Teilnehmer:innen ab 16 Jahren auch aus Inklusionsbetrieben und allen Einrichtungen und Betrieben, die sich dem Thema Inklusion verbunden fühlen. Dabei ist es ganz egal, ob mit oder ohne Behinderung, selbstverständlich auch Rollstuhlfahrer:innen, ob man bereits aktiver Läufer:in ist oder es noch werden möchte. Durch die verkürzte Streckenvariante werden auch Gelegenheitsläufer:innen und Einsteiger:innen glücklich die Ziellinie überqueren können.

Der Startschuss für ALLE fällt um 18 Uhr im Ludwig-Jahn-Stadion Bühl (Ludwig-Jahn-Straße, 77815 Bühl), wo auch der Zieleinlauf sein wird.

Anmeldeportale ab sofort geöffnet – Jetzt Startplätze sichern! Anmeldungen sind online unter www.buehl.bw-running.de/ anmeldung bis zum offiziellen Meldeschluss am Montag, den 5. Mai um 23:59 Uhr möglich. Die Startgebühren betragen 18 Euro für die große und 12 Euro für die kleine Runde. Wer sich

Mobiler Camping Service - ich komme zu Ihnen!

Reparatur vor Ort auf allen Campingplätzen der Region, bei Ihnen Zuhause oder bei mir in der Werkstatt.

Bühl, Steinstraße 11 (neben Norma)

Meier CampingService

Bühl/Baden

Telefon: 49(0)7223 9159790
Mobil: 49(0)171 1486132
E-Mail: info@meier-campingservice.de
web: www.meier-campingservice.de



bis zum Meldeschluss einen Startplatz sichert, bekommt zudem eine mit dem eigenen Vornamen personalisierte Startnummer. Meldungen nach dem Meldeschluss sind mit einer zusätzlichen Nachmeldegebühr verbunden.

Diakonie informiert:

Immer wieder grüßt die Stadtranderholung

Jetzt schon planen wir mit viel Vorfreude die Stadtranderholung des Diakonischen Werkes in Rastatt. Die dreiwöchige Kinderfreizeit (Montag-Freitag) findet vom 4. bis 22. August im Rastatter Freizeitparadies mit viel Spiel, Spaß, Sport und Baden statt. Die zweiwöchige Kinderfreizeit folgt am 25. August bis 5. September. Die Kinder werden morgens mit einem Bus an verschiedenen Haltestellen in Rastatt und Umkreis abgeholt und nachmittags dorthin zurückgebracht.

Täglich veranstalten unsere erfahrenen und supernetten Freizeitleitungen mit ihren Betreuer:innen ein lustiges und vielseitiges Tagesprogramm. Es wird gewerkelt, gebastelt, getobt, Tänze einstudiert, Fußball- oder Völkerball gespielt. Ganz neue Freundschaften werden geschlossen und bei gutem Wetter wird im See gebadet und am Strand gebuddelt. Auch ein Eis, ab und zu, gehört nachmittags zu einem perfekten Sommerferientag.

Die Kinder starten den Tag mit einem gemeinsamen Frühstück. Das Highlight ist oft dabei die für uns selbstgemachte Marmelade; ein warmes Mittagessen wird frisch gekocht geliefert.

Anmeldung für die Stadtranderholung: Samstag, den 5. April von 9 bis 12 Uhr in der Außenstelle „Ludwig“³⁴ des Diakonischen Werks Ludwig-Wilhelm-Str. 3 in Rastatt. Wer in den Sommerferien noch nichts vor hat, 16 Jahre oder älter ist, unvergessene Erfahrungen machen und neue Talente bei sich

Wir sind Ihr Partner in den Bereichen:

- Pfandkredit
- Goldankauf
- Edelmetallhandel
- Anlagegold
- kostenlose Wertschätzung



Wir kaufen

Gold, Altgold, Barren, Münzen, Zahngold, Schmuck, Silber, Zinn und Besteck an.

www.pfandhaus-rastatt.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9.00 – 12.30 Uhr & 14.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch nachmittag geschlossen

Lyzeumstraße 8, Rastatt Tel. 0 72 22 / 7 74 89 18

Werten Sie Ihre Immobilie mit hochwertigen Natursteinen auf!



STOLZ GmbH
NATURSTEINE

- MAUERSTEINE
- PALISADEN
- BLOCKSTUFEN
- KERAMIKPLATTEN
- BODENPLATTEN
- POOLPLATTEN
- PFLASTERSTEINE
- ZIERSPLITTE
- QUADERSTEINE

Tel. 07223 8062277 | www.stolz-granithandel.de | Werkstr. 24-26 | 77815 Bühl-Vimbuch

entdecken möchte: Meldet Euch als Betreuer:in! Bei uns kann man mit viel Spaß sein Taschengeld aufbessern oder auch eine Beurteilung für die Bewerbung an einer Fachschule bekommen. Bei weiteren Fragen, auch wenn es um Zuschussmöglichkeiten geht: Diakonisches Werk Baden-Baden und Rastatt, Kaiserstr. 70, Telefon 07222 – 502770 oder per Mail an Stadtranderholung@diakonie-bad-ra.de.

Grundschule Sandweiler:

Marion Ziegler feierlich als neue Rektorin eingeführt

In einem feierlichen Festakt mit über 90 Gästen ist Marion Ziegler kürzlich offiziell in ihr Amt als neue Rektorin der Grundschule Sandweiler eingeführt worden. Schulamtsdirektorin Ina Berger vom Staatlichen Schulamt und Iska Dürr, Leitung des Amtes für Bildung und Kindertagesbetreuung, hießen die neue Schulleiterin im Beisein des Kollegiums und zahlreicher Gäste herzlich willkommen.

Schulamtsdirektorin Berger würdigte in ihrer Rede die Vielseitigkeit und Herausforderungen einer modernen Schulleitung. Sie betonte, dass Mut, Engagement, Visionen und persönlicher Einsatz für diese Aufgabe unverzichtbar seien. „Eine Schulleitung gestaltet, steuert und ist zugleich Vorbild. Sie entwickelt ein Leitbild und macht dabei die Betroffenen zu Beteiligten. Marion Ziegler vereint diese Eigenschaften“, so Berger. Mit einem herzlichen Dank für ihren bisherigen Einsatz wünschte sie der neuen Schulleiterin viel Erfolg für ihre zukünftigen Aufgaben. Iska Dürr überbrachte die Glückwünsche der Stadt Baden-Baden als Schulträger. Sie zeigte sich erfreut darüber, dass mit Marion Ziegler eine erfahrene und engagierte Schulleiterin gewonnen werden konnte: „Ihr Herz schlägt für die Grundschule als Lern- und Lebensraum. Ich wünsche Ihnen alles Gute bei der Verwirklichung ihrer Ziele.“

Marion Ziegler absolvierte ihr Lehramtsstudium an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd und legte 2000 ihr zweites Staatsexamen mit Auszeichnung ab. Ihre erste Lehrtätigkeit führte sie von 2000 bis 2003 nach Radolfzell am Bodensee. Anschließend war sie von 2003 bis 2005 in Singen am Hohentwiel tätig. Nach ihrer Heirat und der Geburt ihrer Kinder unterrichtete sie ab dem Schuljahr 2013/2014 in Rastatt. Seit 2017 ist sie an der Grundschule Sandweiler, wo sie sich unter anderem intensiv für die Weiterentwicklung des Mathematikunterrichts engagierte. Im Jahr 2021 wurde sie zur Konrektorin ernannt und übernahm nach dem Ruhestand ihrer Vorgängerin Karin Fierhauser-Merkel im Juli 2023 kommissarisch die Schulleitung. Nach ihrer erfolgreichen Bewerbung wurde sie im Juni 2024 offiziell zur Schulleiterin ernannt.



Schulamtsdirektorin Ina Berger, Marion Ziegler und Iska Dürr bei der offiziellen Amtseinführung in der Grundschule Sandweiler (von links).

Foto: Jonas Sertl / Stadt Baden-Baden

Mediterran-orientalische Raffinesse, französische Kochkunst und regionale Frische:

Joachim Altvater ist neuer Culinary & Hospitality Head Chef im Hotel am Sophienpark

Das Hotel am Sophienpark freut sich, Joachim Altvater als neuen Culinary & Hospitality Head Chef willkommen zu heißen. Der 44-jährige Spitzenkoch und Gastronom bringt seine umfassende Erfahrung und klare kulinarische Vision mit, die das gastronomische Angebot des Hauses auf ein neues Niveau heben wird.

Altvater begann seine Karriere mit der Ausbildung zum Koch im Hotel Rebstock in Bühlertal und erlangte 2011 seinen Abschluss zum Küchenmeister. Seine Laufbahn führte ihn von den Hapag Lloyd-Luxuslinern über die Zusammenarbeit mit dem Berliner Starkoch Duc Ngo bis hin zur Leitung der Gastronomie im Casino Baden-Baden. Danach setzte die Schräglage Gruppe ihr ganzes Vertrauen in Altvater und berief ihn zum Mannschaftskoch des VfB Stuttgart.

Seine Leidenschaft liegt besonders in der Levante Küche, auch wenn er sein Konzept eher unter World Food Memories zusammenfasst. Altvater möchte im zukünftigen 1733 Restaurant



Joachim Altvater ist neuer Culinary & Hospitality Head Chef im Hotel am Sophienpark

Foto: Fabio Biesel, Konrad Knoblauch GmbH



Rezept der Region

Osterkranz

Text und Bilder: Juliane Mühlbauer

Zubereitung:

Zunächst das Wasser in eine Rührschüssel geben und Hefe sowie Honig darin auflösen.

Alle restlichen Teigzutaten dazugeben und alles zu einem Hefeteig kneten, der anschließend für eine Stunde an einem warmen Ort ruhen darf.

In der Zwischenzeit Paprika und Schinken schneiden und zur Seite stellen.

Ebenso ein Blech mit Backpapier auslegen.

Den Teig nun zu einem 50 x 30 cm großen Rechteck ausrollen und mit Kräuterfrischkäse bestreichen.

Paprika- und Schinkenstücke darauf verteilen und den Teig anschließend von der langen Seite her aufrollen und halbieren.

Die so entstandenen zwei Stränge nun miteinander verzwirbeln und zum Kranz schließen.

Den Kranz vorsichtig auf dem Backblech platzieren und mit etwas Öl einstreichen. Bei 200° Ober- / Unterhitze für 35 Minuten backen.

Zutaten für den Teig

450 g Dinkelmehl 630
250 ml Wasser lauwarm
60 ml Olivenöl
3 TL Salz
1 TL Honig
ein Päckchen Trockenhefe

Zutaten für die Füllung

zwei kleine Paprika rot
zwei kleine Paprika gelb
oder orange
250g Kochschinken
200 g Kräuterfrischkäse



mediterran-orientalische Raffinesse, französische Kochkunst und regionale Frische harmonisch zu einem Geschmackserlebnis verbinden. „Wir wollen ein einzigartiges Erlebnis bieten, das sowohl Genuss als auch Nachhaltigkeit in den Vordergrund stellt“, so Altvater. „Unter World Cuisine möchte ich die deutsch internationale Küche mit der Levante an einen Tisch bringen, ganz unkompliziert. Bei uns trifft sich die Welt und das zeige ich in der Speisekarte.“

Das aktuelle Konzept umfasst bis zur Eröffnung des 1733 Restaurant & Bar einen Foodtrailer und ein maßgeschneidertes Catering-Angebot. Letztlich wird Altvater sein ganzes Können beim Catering unter Beweis stellen können.

Mit diesem Catering Konzept möchte Altvater die Wartezeit auf sein neues Restaurant in der Sophienstraße 14 in Baden-Baden verkürzen. Nach der Renovierung des Hotel am Sophienpark kann man direkt vom Boulevard aus das 1733 Restaurant & Bar betreten. Hier entsteht ein Ort, an dem sich die Welt an einem Tisch trifft.

Ab sofort:

Neue Altkleidercontainer auf der Deponie Tiefloch

Die Stadtwerke Baden-Baden haben auf der Deponie Tiefloch in der Schwarzwaldstraße ab sofort Kleidercontainer zur Verfügung gestellt. Diese Container dienen der Sammlung von noch tragbarer Kleidung, die dort entsorgt werden kann. Wichtig ist, dass ausschließlich gut erhaltene und tragbare Kleidungsstücke in den Containern abgelegt werden dürfen. Die Container stehen den Bürgerinnen und Bürgern während der regulären Öffnungszeiten zur Verfügung. Mit dieser Maßnahme möchten die Stadtwerke einen Beitrag zur nachhaltigen Entsorgung von Altkleidern leisten und die Wiederverwendung von Kleidung fördern. Die Stadtwerke Baden-Baden bitten um Beachtung.

Ab Dienstag, 22. April:

Glaubenskurs „Leben mit Hoffnung“

Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Rastatt lädt Sie herzlich ein: Ab Dienstag, den 22. April, beginnt unser Glaubenskurs für Erwachsene mit dem Titel „Leben mit Hoffnung“ in Baden-Baden und Rastatt. Dieser Kurs richtet sich an alle, die ihren persönlichen christlichen Glauben in einer Kleingruppe neu entdecken oder vertiefen möchten.



Die Bibel kann Hoffnung spenden.

Foto: Pixabay

In Baden-Baden beginnt der Glaubenskurs am 1. Mai und findet ebenfalls alle zwei Wochen donnerstags in der Innenstadt von 19.15 bis 21.45 Uhr statt. Die genaue Adresse in der Innenstadt wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Dieser Kurs umfasst insgesamt acht Einheiten. Der Glaubenskurs in Rastatt findet alle zwei Wochen dienstags in der EFG Rastatt, Odenwaldstraße 20, von 19.30 bis 21 Uhr statt. Insgesamt umfasst der Kurs sieben Einheiten.

Wir bitten um Anmeldung für die Kurse unter www.efg-rastatt.de/glaubenskurs oder per E-Mail an glaubenskurs@efg-rastatt.de.

Die Teilnahme am Glaubenskurs ist kostenlos; freiwillige Spenden sind willkommen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und darauf, gemeinsam mit Ihnen auf eine spannende Reise des Glaubens zu gehen!

Zukunftssicheres Wohnen:

Energieberatung in der Ortsverwaltung Haueneberstein

Im Rahmen der diesjährigen Beratungskampagne „Zukunftssicher Wohnen – Einfach. Regional. Versorgt.“ lädt die Klimaschutzbeauftragte der Stadt Baden-Baden gemeinsam mit der Energieagentur Mittelbaden und der Verbraucherzentrale alle Bürgerinnen und Bürger zur Energieberatung in die Ortsverwaltung Haueneberstein ein. Die individuellen Beratungen finden am Donnerstag, 3. April, von 14 bis 17 Uhr, in der Ortsverwaltung, Rathausplatz 1, in Baden-Baden, statt.

Unter dem Motto „Sie fragen – wir antworten“ haben die Teil-



**Lassen Sie doch Ihren Garten pflegen
und legen Sie einfach
die Füße hoch!**



Krüger & Grimmeisen
Gärten • Außenanlagen • Poolbau
Baumpflegearbeiten



Baden-Baden
/ Haueneberstein
Tel.: 07221 / 9 96 92 - 80
www.kruegergrimmeisen.de

nehmenden die Möglichkeit, in einem 45-minütigen persönlichen Termin ihre Fragen zu Themen wie Energieeffizienz, Heizungsmodernisierung oder Photovoltaik direkt mit den Energieberaterinnen und Energieberatern vor Ort zu besprechen. Die Beratung wird individuell auf die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger abgestimmt und bietet praxisnahe Lösungen für ein energieeffizientes und nachhaltiges Zuhause. Individuelle Unterlagen zu bereits vorliegenden Projekten oder Angebote können an dem Termin mitgebracht werden.

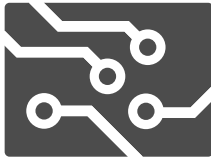
Die Beratung ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich und kann entweder online unter <https://energieagentur-mittelbaden.de/energieberatung-terminbuchung/> oder telefonisch unter 07222 15 90 80 vorgenommen werden.

Details zu weiteren Veranstaltungen der Kampagne und weitere Informationen gibt es auf der Website Energieagentur Mittelbaden unter <https://energieagentur-mittelbaden.de/zukunftssicher-wohnen/> oder direkt bei der Energieagentur Mittelbaden, Im Wöhr 6, 76437 Rastatt, per Telefon unter 07222 15 90 80 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de

SPD Baden-Baden bestätigt Vorstand und begrüßt neue Mitglieder

Die SPD Baden-Baden setzt auf Kontinuität und Engagement. Bei der Mitgliederversammlung am Sonntag in Toni's Pizza Express wurde der Vorstand im zweijährigen Turnus neu gewählt. Die Doppelspitze mit Katja Habermehl-Fuchs und Dirk Baranek wurde mit großer Mehrheit im Amt bestätigt. Zudem wurden neue Mitglieder willkommen geheißen. „Wir freuen uns über das Vertrauen der Mitglieder. In den vergangenen zwei Jahren haben wir die SPD in Baden-Baden wieder sichtbar gemacht und die politische Arbeit intensiviert. Das wollen wir fortsetzen“, erklärte Dirk Baranek nach der Wahl. Katja Habermehl-Fuchs ergänzte: „Es gibt noch viel zu tun – sei es bei der Stärkung unserer politischen Präsenz oder bei den anstehenden Herausforderungen wie dem Bürgerentscheid zum Zentralklinikum. Wir sind bereit, weiter Verantwortung zu übernehmen.“

Neben der Bestätigung der Vorsitzenden gab es auch bei den weiteren Vorstandsposten größtenteils Wiederwahlen. Die Mitglieder sprachen Dr. Petra Feld (Schriftführerin), Günter Glaser (Kassierer) und Sven Bohnert (Mitgliederbeauftragter) ihr Vertrauen aus. Bei den Beisitzerinnen und Beisitzern wur-



**FLACKUS
ELEKTRO
MEISTERBETRIEB**

Sézanner Str. 45 • 76316 Malsch • +49 7246 6206 • www.flackus-elektro.de

den Vanessa Bluhm, Bela Jacko, Frederic Braun, Rita Hampp, Giuseppe Grafito und Reinhold Pfeifer in Vorstand gewählt. Ein besonderes Zeichen für die positive Entwicklung des Ortsvereins: Drei neue Mitglieder erhielten bei der Versammlung feierlich ihr Parteibuch überreicht. „Wir freuen uns über jeden Neuzugang, denn die SPD ist eine Mitmachpartei. Wer sich engagieren will, ist bei uns genau richtig“, so Habermehl-Fuchs. Ein wichtiges Thema der Versammlung war der anstehende Bürgerentscheid zum Zentralklinikum. Die SPD Baden-Baden wird sich entschieden für ein NEIN einsetzen. „Das neue Klinikum ist für die gesamte Region ein Gewinn. Wir werden aktiv in der Stadt präsent sein, um über die Vorteile aufzuklären und Falschinformationen entgegenzuwirken“, betonte Katja Habermehl-Fuchs. Auch die Landtagswahl 2026 war ein zentrales Thema.

Der Ortsverein wird mit einem starken Team in den Wahlkampf gehen. „Wir sind entschlossen, eine engagierte Kampagne zu führen. Wir wollen den Menschen in Baden-Baden zeigen, dass eine soziale und gerechte Politik für alle möglich ist“, so Baranek. Die SPD Baden-Baden blickt mit Optimismus und Tatkraft auf die kommenden Monate. Mit einem motivierten Vorstandsteam und neuen Mitgliedern sieht sich der Ortsverein gut aufgestellt, um wichtige politische Themen aktiv mitzugestalten.

Baumpflanzung im Wörthböschelpark

Am 19. März haben Oberbürgermeister Dietmar Späth und der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau, Martin Semmet, gemeinsam mit weiteren Projektbeteiligten den letzten der 18 neuen Spenderbäume im Wörthböschelpark





Angus-Rindfleisch
aus Weidentierhaltung
reichhaltiges
Schinken- & Wurstsortiment
frische Eier & Teigwaren
Liköre & Edelbrände
Obst & Gemüse nach Saison
Kartoffeln, Äpfel, Salate

Automaten befinden sich in
Renchen, in der Renchtal-
straße 12 B, in Sasbachried
bei der Schule, in Fautenbach
sowie bei uns vor dem
Hofladen.

24h

Ottersweier • Haft 20
Tel.: 0 72 23 / 2 48 16
info@laufbachhof.de
www.laufbachhof.de

Di & Do 9-13 Uhr
Fr 9-18 Uhr
Sa 9-13 Uhr

in Oos gepflanzt. Die Pflanzung der Bäume war durch das Gartenamt projektiert und durch die Firma Grünkultur Garten- und Landschaftsbau aus Achern in den vergangenen Wochen vorbereitet und ausgeführt worden.

Die Sparkasse finanzierte die 18 neuen Bäume als Ersatzpflanzung. Hintergrund ist die Sanierung und Erweiterung der Sparkassenniederlassung in der Rheinstraße, die im Februar 2024 die Fällung acht großkroniger Bäume notwendig machte. Die Baumschutzsatzung der Stadt Baden-Baden sieht hierfür Ersatzpflanzungen vor. Aus Platzgründen konnte die Pflanzung nicht auf dem Grundstück der Sparkasse erfolgen. Die Stadtverwaltung entschied dann, einen insekten- und vogelfreundlichen Zierapfel-Hain im Wörthböschelpark anzulegen. Hierfür wählte das Gartenamt drei verschiedene Zierapfelsorten aus. Diese unterscheiden sich in Wuchsformen und Wuchsgrößen, damit im Park ein natürliches Bild entsteht. Insgesamt wurden 18 Bäume gepflanzt, davon 13 mehrstämmig und fünf hochstämmig. Vier der Bäume sind rotlaubig. Durch die reiche Blüte im Frühjahr und die kleinen dekorativen Früchte im Winter bietet der Hain in Zukunft einen wertvollen Lebensraum für Insekten und Vögel. Es handelt sich um die Sorten 'Royal Raindrops', 'Street Parade' und 'Brouwers Beauty'.

Bereits bei der Entwicklung des landschaftsarchitektonischen Konzepts für die Aufwertung und Attraktivierung des Wörthböschelparks in Oos vor über sechs Jahren erarbeitete das Gar-

tenamt neben den Spiel-, Sport- und Freizeitangeboten auch ein ergänzendes Baumkonzept. Dieses sah vor, dass im Umfeld des Spielplatzes „Wilder Westen“ Bäume aus dem östlichen Nordamerika zum Thema „Indian Summer“ mit einer attraktiven Herbstfärbung gepflanzt werden. Die Pflanzung dieser 38 „Indian-Summer-Bäume“ erfolgte durch Spenden des Umweltfonds der Bürgerstiftung Baden-Baden im Dezember 2021 und des Architekturbüros Kruse im März 2023. Gleichzeitig war im Übergang zu den Kleingärten ein Obstbaum-Blütenhain vorgesehen, der den Frühjahrsblütenaspekt im Wörthböschelpark besonders hervorheben sollte. Mit der Pflanzung der 18 Zieräpfel konnte nun das Frühlingsthema im Wörthböschelpark dank der Ausgleichspflanzungen der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau realisiert werden.

Ein weiterer Schritt in Richtung Barrierefreiheit:

Abfallwirtschaftsbetrieb setzt auf Aufkleber in Braille-Schrift für Abfallbehälter

Der Abfallwirtschaftsbetrieb geht einen weiteren Schritt in Richtung Barrierefreiheit. Braille-Aufkleber zur Kennzeichnung der Abfallbehälter erleichtern künftig sehbehinderten Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Rastatt die korrekte Mülltrennung. Mit dieser Maßnahme soll nicht nur die Selbstständigkeit der betroffenen Menschen gefördert werden, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur Barrierefreiheit in der Region geleistet werden.

Das Projekt, welches in Kooperation mit der Behindertenbeauftragten entstanden ist, soll auch Menschen mit Sehbeeinträchtigungen die Möglichkeit geben, eine weitere Barriere im Lebensalltag zu reduzieren. Ab sofort werden selbstklebende Aufkleber mit taktil wahrnehmbaren Informationen für Abfallbehälter angeboten. Die speziellen Aufkleber ermöglichen es den Betroffenen, die richtige Tonne für Verpackungen, Papier, Restmüll, Bioabfall sowie die Altglasbehälter schnell und zuverlässig zu erkennen.

Sehbehinderte Menschen im Landkreis Rastatt haben ein Informationsschreiben erhalten mit weiteren Details zu den Aufklebern sowie mit der Möglichkeit zur kostenfreien Bestellung. Interessierte Personen, die keinen Brief erhalten haben, aber das Angebot dennoch gerne wahrnehmen möchten, können sich direkt beim Abfallwirtschaftsbetrieb melden.

Weitere Auskünfte erteilt der Abfallwirtschaftsbetrieb unter 07222 381-5555.

Am Freitag, 4. April, 18 bis 23 Uhr:

Nacht der Bibliotheken auch in Baden-Baden

Die Stadtbibliothek präsentiert am Freitag, 4. April, von 18 bis 23 Uhr, mit der Nacht der Bibliotheken wieder ein echtes Highlight. Nach dem großen Erfolg 2023 mit rund 400 Besucherinnen und Besuchern hat das Bibliotheksteam erneut ein umfangreiches und spannendes Programm für Groß und Klein auf die Beine gestellt. Der Eintritt ist frei. Für einige Programmpunkte ist eine Anmeldung erforderlich.

Zur zweiten Nacht der Bibliotheken gibt es in allen Abteilun-



Markus Brunsing (Gartenamt), Andreas Hosch (Gartenamt), Isabell Epple (Sparkasse), Susanne Burg (Sparkasse), Martin Semmet und Dietmar Späth pflanzten den letzten der 18 neuen Spenderbäume im Wörthböschelpark (von links).
Foto: Jonas Sertl / Stadt Baden-Baden

GEDANKEN DER STADT

von Edith Bretschneider, 87

Sie malt und schreibt, jeden Tag. Wir drucken ihre Worte im Original ab, denn nicht nur ihre Zeilen berühren, nein, auch die Art, wie sie schreibt, wie sie die Sätze anordnet – das alles gehört dazu.



Edith Bretschneider
Foto: Juliane Mühlbauer

Der Frühling kommt

Seit der Wolkenflut
sein Strahlentor weit geöffnet,
u. die warmen Sonnenstrahlen
dem Frühling entgegenatmen,
läßt die Erde all ihre Wünsche
wieder auferstehen. –
Mit unsagbarem Zauber
beginnt eine heitere Zeit
aufblühender Hoffnung,
die ründum die Vögel besingen.
Denn Flora zeigt uns nun
all ihre Schätze mit einem Lächeln,
u. ein leiser Morgenwind
trägt den honigsüßen Duft ins Weite.
Durch diesen aufbetungswürdigen
Frühling gehen meine Gedanken
spazieren u. wächten
die Zeit der Freude festhalten. –
Febr. 25

ANZEIGE

AUSGEGLICHEN IN DER STADT

„Maaamaaaaaa....!“,
„Schaaaatz, wo ist ...?“

Erinnern Sie sich? Letzen Monat berichtete ich Ihnen hier von meiner Klientin, deren Alltag aus der Balance geraten war. Sie fühlte sich überfordert und wollte so nicht mehr weiter-

machen. Ein entscheidender Moment für die berufstätige Mutter war, als sie ihre Liste aller zuvor unsichtbaren „Nebenbei-Aufgaben“ erstellte, um die sie sich tagtäglich auch kümmerte. Diese Aufgaben - Elterntaxi, Hausaufgabenhilfe, Freizeitgestaltung, einkaufen, „unbedingt daran denken zu...“ – summierten sich zu einer enormen Last. In der Psychologie spricht man hier von „Mental Load“, einem Zustand, in dem die Gedanken ununterbro-

chen um Organisation, Koordination und To-Dos kreisen. Das führt zu permanentem Stress und erschwert es, zur Ruhe zu kommen. Wie können wir diesen Kreislauf durchbrechen? Ehrliche Kommunikation ist ein erster Schritt, zuerst mit dem Partner und dann auch mit den Kindern. So können gemeinsam Lösungen gefunden werden. Mit meiner Klientin erarbeiteten wir konkrete Ansätze, um die nun sichtbar gewordenen Verantwortlichkeiten innerhalb der Familie gerechter zu verteilen. Besonders wichtig war, dass sie nicht mehr die einzige Ansprechperson für alles sein sollte. Die Familie nutzt einen Kalender, in dem alle Termine und Aufgaben farblich für jedes Mitglied gekennzeichnet sind. So werden Zuständigkeiten klar und Ungleichgewichte vermieden. Es ist entscheidend, dass „für eine Aufgabe verantwortlich sein“ bedeutet, dass diese von Anfang bis Ende von der jeweiligen Person übernommen wird. Dafür war es notwendig, bestimmte Standards gemeinsam zu definieren, wie Aufgaben erledigt werden sollen. Wenn beispielsweise ein Geburtstagsgeschenk besorgt werden muss, dann sucht der Verantwortliche das Geschenk aus, kümmert sich um den Kauf, das Verpacken und die zeitliche Planung der Fahrt zur Feier – ohne dass Erinnerungen oder Nachfragen notwendig sind. Klar, jeder hat seine eigene Herangehensweise, aber festgelegte Kriterien helfen, Unsicherheiten und Auseinandersetzungen vorzubeugen. In einem weiteren Schritt arbeiteten wir daran, dass meine Klientin, das, was sie lange Zeit selbstverständlich tat, auch wirklich loslassen konnte. Sie lernte, ihrem Partner mehr zuzutrauen und ihm zuzugestehen, sich mehr einzubringen. Es galt, tief verwurzelte Glaubenssätze zu hinterfragen und abzulegen. Sie durfte ihre hohen Ansprüche, insbesondere an sich selbst, etwas herunterzuschrauben und erkennen, dass sie das Recht hatte, „nein“ zu sagen und für sich und ihr eigenes Wohlbefinden zu sorgen.



Karla Bischof ist Realschullehrerin. Außerdem begleitet sie als systemischer Coach Menschen in herausfordernden Lebenssituationen und bietet Kurse für Kinder und Erwachsene an. Foto: privat



wa(a)gimpulse

Karla Bischof
Coaching und Begleitung

Du möchtest **neue Wege** gehen?
Zuversichtlich **Entscheidungen** treffen und **Veränderungen** meistern?

Systemisches Coaching

- ... erweitert **Perspektiven**
- ... gibt **Orientierung**
- ... fokussiert sich auf **Lösungen**

Melde Dich: 01746042722 oder über info@karlabischof-coaching.de





Das Team der Stadtbibliothek freut sich auf die Nacht der Bibliotheken am 4. April. Foto: Nathalie Dautel

gen der Stadtbibliothek und im Bücherbus Angebote zum Stöbern und Ausprobieren, von Musikinstrumenten und LEGO bis zu Gesellschaftsspielen und Origami. Auch dieses Mal gibt es viele eigene Programmpunkte – so etwa ein Team-Quiz für Erwachsene im Lesecafé, eine Buchtipps-Runde von Kunden für Kunden sowie Führungen durch das Muße-Literaturmuseum. Der Bratschist Sebastian Krunnies von den Berliner Philharmonikern sorgt zudem für musikalische Unterhaltung und erzählt von seinen Begegnungen mit Pierre Boulez. Für Getränke und Snacks sorgt der Förderverein der Stadtbibliothek, die Baden-Badener Bibliotheksgesellschaft e.V. Auch die Kinder dürfen an diesem Tag ein wenig länger aufbleiben und zum Beispiel bei der Vorleseaktion im Bücherbus teilnehmen, beim Krimi-Abend für Kinder ab 8 Jahren Detektiv spielen oder im Rahmen eines Kahoot-Quiz ab 11 Jahren ihr Wissen unter Beweis stellen. Weitere Informationen zur bundesweiten Nacht der Bibliotheken und der Veranstaltung der Stadtbibliothek gibt es unter <https://www.nachtderbibliotheken.de/> und https://www.baden-baden.de/stadtbibliothek/news/nacht-der-bibliotheken-am-4-april_18085/.

Caritasheim für Wohnungslose

Die Einrichtung der Wohnungslosenhilfe des Caritasverbandes Baden-Baden e.V. untergliedert sich in folgende Bereiche:

Die **ambulante Fachberatungsstelle** mit daran angegliederter Tagesstätte (Café): Ein Beratungs- und Unterstützungsangebot hauptsächlich für wohnungslosen Menschen auf der Straße und in verdeckter Wohnungslosigkeit.

Das **Betreute Wohnen**: Eine Begleitung in eigenem Wohnraum nach erfolgreicher Wohnungssuche.

Betreuungsangebot **Wohnungslose Senior*Innen**: Eine Begleitung in Unterbringungen speziell für wohnungslose Menschen ab 55 Jahren.

Das **stationäre Wohnheim** mit 20 Plätzen.

Sie finden unsere Angebote zentral in der Ooser Bahnhofstraße 2a in Baden-Baden. Die Einrichtung ist „Rund-um-die-Uhr“ geöffnet und kann daher jederzeit aufgesucht werden. Zusätzlich gibt es eine offene Sprechstunde, werktags von 10.30 Uhr



Getränke Loreto

Renato Di Loreto Telefon 07221 7 50 63
Hauptstrasse 73-75 Fax 07221 9 72 85 57
76534 Baden-Baden Mobil 0176 27 14 93 08
E-Mail: getraenke-loreto@t-online.de

**Abholmarkt & Heim- und Lieferservice
Festveranstaltungen**

bis 12 Uhr. Unsere Kontaktdaten sind: Caritasheim für Wohnungslose, Ooser Bahnhofstraße 2a, Baden-Baden.
Ansprechpartner: Christian Frisch, Telefon: 07221 183400,
E-Mail: wlh@caritas-baden-baden.de.

Seit Montag, 24. März:

Trinkbrunnen in Betrieb

Im Laufe der nächsten Wochen werden die Trinkbrunnen im Stadtgebiet wieder in Betrieb genommen, sodass nach und nach alle sieben Trinkwasserbrunnen in der Innenstadt wieder Trinkwasser liefern. In der Kernstadt sind dies der Blumebrunnen in der Fußgängerzone, der Markt- oder Marienbrunnen auf dem Marktplatz, der St.-Georg-Brunnen am Römerplatz, der Brunnen am Jesuitenplatz, der Buberlbrunnen am Augustaplatz, der Neptunbrunnen bei der Lange Straße 23 sowie der Brunnen im Rathausinnenhof.

Auch die Brunnen in den Stadtteilen werden danach Zug um Zug wieder in Betrieb genommen. Eine Übersicht über alle Trinkwasserbrunnen im Stadtgebiet gibt es unter www.baden-baden.de/trinkwasserbrunnen.



Brunnen am Jesuitenplatz

Foto: Stadt Baden-Baden

Polizeipräsidium Offenburg:**Informationen zum Betrugsphänomen „Stranded Traveller Scam“**

Die Täter treten an Passanten heran und täuschen eine finanzielle Notsituation vor. Es wird z.B. behauptet, dass Dokumente und Unterlagen durch Diebstahl entwendet wurden. Die Hilfsbereitschaft der Passanten wird hierbei ausgenutzt, um an Bargeld zu gelangen. Zeitgleich wird dem Opfer eine Fake-Banking App vorgehalten, um den Anschein zu erwecken, dass der zuvor geforderte Betrag per Sofort-Überweisung zurückgegeben wird.

Die Täter Gehen einzeln oder in Teams vor. Sie Geben sich in Teams als Verwandte aus, beispielsweise als Brüder oder Vater-Sohn-Gespann. Sie Suchen belebte Bereiche wie Bahnhöfe, Innenstädte, Parkplätze von Supermärkten, Raststätten etc. auf. Sie Besitzen bisher vorrangig eine britische oder irische Staatsbürgerschaft.

Tipps und Handlungshinweise: Vermeintliche Notsituationen hinterfragen, seien Sie misstrauisch. Seien Sie immer wachsam, wenn Sie auf der Straße angesprochen werden und achten Sie auf ausreichend Abstand zu dieser Person. Lassen Sie sich nicht ablenken. Gehen Sie auf keine Geldtransferzahlungen ein, auch wenn Sie meinen, die Plattform zu kennen. Geben Sie keine persönlichen Daten an unbekannte Personen weiter. Übergeben Sie niemals hohe Bargeldbeträge an Ihnen unbekannte Personen. Verlassen Sie umgehend die Örtlichkeit, wenn Sie sich bedrängt fühlen. Sprechen Sie andere Passanten konkret an und bitten Sie diese um Hilfe. Rufen Sie in Notfällen oder auch im Zweifel die Polizei über die 110.



WIR machen die schönen Gärten!
Seit 1989 Ihr kompetenter Partner,
wenn es um Garten- und Pool-Anlagen geht.

GRÜNBau KG Andreas Härtel

Im Steingerüst 22 · Rastatt · 07222 / 90 990 · info@gruenbau-rastatt.de

WER SUCHT, DER FINDET!

OBEN: Das Muggenstürmer Tiergehege ist immer einen Besuch wert. Vor allem Familien haben dort ihren Spaß.
Foto und Bildbearbeitung: Ute Heidelberg

UNTEN: Finde die zehn Veränderungen!

Auflösung auf Seite 39



EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin im April?

DIE EVENT HIGHLIGHTS IN RASTATT!

Karten gibt es bei allen bek. Vorverkaufsstellen! Infos und Tickets online auf www.provinztour.de und www.eventim.de



Mi 25.06.25 20 Uhr
Ehrenhof Residenzschloss



Do 26.06.25 19 Uhr
Ehrenhof Residenzschloss



Fr 27.06.25 19:30 Uhr
Ehrenhof Residenzschloss



Sa 28.06.25 19:30 Uhr
Ehrenhof Residenzschloss

Di., 1. April

Baden-Baden

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Bewegungspass für ältere Menschen
Rathaus Haueneberstein, 10 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Haueneberstein, Großher Maien, Halle, 17–18 Uhr
Varnhalt, An der Weinsteige, 15.30–16.30 Uhr

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, Baden-Baden, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
14–15 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Queer-Café
Jugendtreff Rheinauer Ring 160, 17–19 Uhr

Umgebung

Elterninformationsabend Medienzentrum Mittelbaden „Smartphones für Kinder?“
Veranstaltungshalle Kuppenheim, 19 Uhr,

Eintritt frei, Anmeldung unter mzm1.de/smartphone2025

Mi., 2. April

Baden-Baden

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, Baden-Baden, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Offene Sprechstunde EUTB für Menschen mit (drohender) Behinderung
Terminvereinbarung: Mo. und Mi. 8.30–10.30 Uhr, Do. 12–15 Uhr, 0781 / 289 488 30 oder eutb@agbo.info oder www.eutb-agbo.de

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Café International
16–18 Uhr, Rossi-Haus, Herrenstraße 13, Begegnung von Zugewanderten und Einheimischen, um Kontakte zu knüpfen und Sprachkenntnisse zu verbessern, Anmeldung nicht erforderlich

Das QuizQuiz
Rheinau Pub, 20 Uhr
Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Folklorechor-Chorproben, Interessierte sind herzlich willkommen
Rossi-Haus, 14–15.30 Uhr

Mittagspausenführung „Lebensströme an Rhein und Murg“
Stadtmuseum, 12.15 Uhr

Probe Jugendorchester Neue Töne-Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2 19–20 Uhr

Wichtel-Café 0-24 Monate
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 9.30–11.30 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Au am Rhein, Rheinauhalle, Parkplatz, 15.30–18.30 Uhr
Würmersheim, Gemeindezentrum Mozartstr., 13.45–15.15 Uhr

Fitnessboxen
Loffenau, Gemeindehalle, 18–19.30 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Do., 3. April

Baden-Baden

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Beratungskampagne „Zukunftssicher Wohnen – Einfach. Regional. Versorgt.“
Energieberatung Ortsverwaltung Baden-Baden, 14–17 Uhr, kostenlos,

Anmeldung: <https://energieagentur-mittelbaden.de/energieberatung-terminbuchung-oder-07222-159-080>

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Kurs: Resilienz durch innere Balance
wa(a)gimpulse–Karla Bischof Coaching und Begleitung, 18.30–20 Uhr, Anmeldung: info@karlabischof-coaching.de

Oldie- & Schlagerparty ab den 60er Jahren
Sängerrunde Ravental, ab 19.30 Uhr, im unteren Gastraum La Vio, Oberwaldhalle Ravental; mit Bewirtung, Parkplätze vorhanden. Info: Gitarrist Wolfgang Höfer, WhatsApp oder Tel. 0174 / 607 1492

Oster-Kinderbasteln
Buchhandlung Wortwerke, 14.30 Uhr

Probe Hauptorchester Neue Töne-Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, Rastatt, 19.30–21.30 Uhr

Repair-Café
Naturfreundehaus an der Murg, Brufertstr. 3, Rastatt, 17–ca. 20 Uhr

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. von 12–17 Uhr, So. u. Fe. 11–17 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Hügelsheim, Schwarzwaldhalle, Schwarzwaldstr., 14.30–16.00 Uhr

Fr., 4. April

Baden-Baden

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Bewegungspass für ältere Menschen
Kloster Lichtental, 9 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge-Turnier
Gutleuthaus, Lange Str. 78, Baden-Baden, 17.45 Uhr
Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Chorprobe Seniorenchor-Mittelbaden
Rheinthalhalle Sandweiler, 10 Uhr

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, Baden-Baden, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Nacht der Bibliotheken
Stadtbibliothek Baden-Baden, 18–23 Uhr, Infos:

www.nachtderbibliothek-ken.de

Russische Vorlesereise für Kinder
Kinderbibliothek der Stadtbibliothek, 16 Uhr

Rastatt

Heute Abend: „Lola Blau“ von Georg Kreisler
Kellertheater, 20 Uhr, Infos und Karten: www.esprit-theater.de, theaterespirit@web.de oder Tel. 0157 / 36 289 260

Osterdeko mit dem 3D-Druckstift – Robotik und Coding mit Matthias Lott
ab 8 Jahren, Lerntreff, 15 Uhr, 3 Euro, Eintrittskarten in der Stadtbibliothek
Auf die Räder – fertig! los: mit viel Spiel und Spaß beim Sport
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30–19 Uhr, mit Petra Möller, 0176 / 8792 3944

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30–18 Uhr

Freier Eintritt im Stadtmuseum, im Riedmuseum Ottersdorf und in der Städtischen Galerie Fruchthalle
Stadtmuseum und Fruchthalle: 12–17 Uhr; Riedmuseum: 14–18 Uhr; Sonderausstellungen siehe Homepage.

Wir übernehmen weder für die Vollständigkeit noch für die Richtigkeit der Angaben

die Gewähr. Wir veröffentlichen alle Events, Veranstaltungen und Termine, die

uns gemeldet wurden, kostenlos. Hierzu reicht eine formlose Mail mit einem Excel- oder

Word-Inhalt nach dem abgedrucktem Schema. Oder Sie nutzen unseren Online-Zugang:

www.der-baden-badener.de/termineinreichung. Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe (erscheint am Fr., 25. April): Donnerstag, 17. April, 17 Uhr

EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin im April?

Inklusiver Rollstuhlsport – Rastatter SC/DJK

Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30–19 Uhr

Lesung Susanne Eisele – Fantasy Abenteuer – „Bastets Auftrag“
Buchhandlung Wortwerke, 19 Uhr

Nacht der Bibliotheken

Magisch-musikalischer Abend in der Stadtbibliothek, 19 Uhr bis 23 Uhr, Infos: www.nachtderbibliotheken.de

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“

Stadtmuseum, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. u. Fe. 11–17 Uhr

Umgebung**Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt**

Müllhofen, Kindergarten Müllhofen, 14.30–15.45 Uhr

Vormberg, Kindergarten Vormberg, 16.00–18.00 Uhr

Freitagsmalen des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ)

Hildastraße 10, Ötigheim, Kunstscheune, ab 14 Uhr

Sa., 5. April**Baden-Baden****„Pasta fatta in casa“ – Hausgemachte Pasta**

Lichtentaler Str. 64, 15 Uhr

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GFJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Deutsch-Türkische Vorlesezeit für Kinder

Kinderbibliothek der Stadtbibliothek, 11 Uhr

Die blaue Stunde – In einer fernen Zeit
Evang. Stadtkirche Baden-Baden (Augustaplatz), 18.00 Uhr

Internationaler Kinder Café

Kinderbibliothek der Stadtbibliothek, 12 Uhr

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, Baden-Baden, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Rastatt**„Heute Abend: Lola Blau“ von Georg Kreisler**

Kellertheater, 20 Uhr, Infos und Karten: www.esprit-theater.de, theaterespirit@web.de oder Tel. 0157 / 36 289 260

Anmeldung zur Stadtranderholung 2025

Außenstelle „Ludwig“ des Diakonischen Werks, 9–12 Uhr

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“

Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte

Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Gruppenstunde der Naturfreunde Rastatt

Naturfreundehaus an der Murg, Brufertstr. 3, Rastatt. Anmeldungen: info@naturfreunde-rastatt.de oder Tel. 07222 / 29751 (AB)

Jahreskonzert des Musikvereins Plittersdorf unter dem Motto „Inselhopping“

Altrheinhalle Plittersdorf, 19 Uhr, 10.–, Karten bei VR-Bank, Frischemarkt, sowie allen aktiven Musikerinnen und Musikern

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“

Stadtmuseum, Do.–Sa. von 12–17 Uhr, So u. Fe. 11–17 Uhr

Versteckte Höfe Rastatt

Touristinfo, 11 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220

Umgebung

3. Flohmarkt im Altdorf Muggensturm, bei schlechtem Wetter eine Woche später
Öffentliche Plätze und private Höfe im Ort, 10–14.30 Uhr

Kurs „Andachten im Altenpflegeheim“

Muggensturm im Café Kirche, 10 Uhr; drittes und letztes Modul, Anmeldung: Diakonin Christine Ettwein, Tel.: 0170 / 24 644 65, christine.ettwein-friehe@kbz.ekiba.de. Infos: www.evangelisch-rhein-murg.de

MOVEMENTS – Die Party-Band

Historisch Antik Ötigheim, 20 Uhr, Reservierung: theaternachtwerk@gmx.net oder 0179 / 6 932 623

So., 6. April**Baden-Baden****Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GFJK**

Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara

Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, Baden-Baden, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Museumsöffnung

Heimatmuseum Haven-
ebersheim, Alte Dorfstr. 6, 14.00–17.00 Uhr

Rastatt**Auf den Spuren der Lachse in der Murg**

Badener Brücke, 14 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220 oder <https://www.tourismus-rastatt.de/fuehrungen-2024>

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“

Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte

Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Hubertusmesse und Jagdkonzert

Kath. Kirche St. Laurentius, Rastatt-Niederbühl, 10.30 Uhr und 17.00 Uhr

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“

Stadtmuseum, Do.–Sa. von 12–17 Uhr, So u. Fe. 11–17 Uhr

Spitzbuckl-Trio

Kellertheater, 17 Uhr, Infos und Karten: www.esprit-theater.de, theaterespirit@web.de oder Tel. 0157 / 36 289 260

Wildtiere in der Stadt – Auf den Spuren der Lachse in der Murg

Touristinfo, 14 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220

Umgebung

Erna Kimberle
Historisch Antik Ötigheim, 19 Uhr, Reservierung: theaternachtwerk@gmx.net oder 0179 / 6 932 623

Fitnessboxen

Loffenau, Sporthalle, 10.30–12 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Heimatmuseum heute geöffnet

Heimatmuseum Kuppen-

FORNIE TRIBUTES PRESENTS

BEE GEES
FOREVER

25.04.2025 BadnerHalle Rastatt

BLECHSCHADEN
DIE SPASSFRAKTION DER BLECHBLASER
DER MÜNCHNER PHILHARMONIKER
BY BOHRROSS

27.04.2025 BadnerHalle Rastatt

FANTASY

10.10.2025 BadnerHalle Rastatt

echoes
performing the music of
PINK FLOYD

13.12.2025 BadnerHalle Rastatt

Tickets unter www.konzertservice-rastatt.de
oder postalisch unter 07232 - 36 42 953

heim, Murgtalstraße 8, 14.30–18 Uhr

Von unten nach oben – Blick hinter die Kulissen

Schloss Favorite, 14.30 Uhr, 14.–, erm. 7.–, Anmeldung: 07222 / 41 207

Mo., 7. April**Baden-Baden****Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GFJK**

Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Bewegungspass für ältere Menschen

Aumattstadion, 10.30 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge-Turnier

Gutleuthaus, Lange Str. 78, Baden-Baden, 17.45 Uhr
Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Rastatt**Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“**

Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet

10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

DRK Parkinson-Gymnastik

Eschenstr. 27, 10 Uhr

Eltern-Kind-Café

Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30–18 Uhr, Malen 16–17 Uhr

Umgebung**Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt**

Steinmauern, K.-Späth-Str., Feuerwehrhaus, 14.30–17.30 Uhr

Di., 8. April**Baden-Baden****Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GFJK**

Altes Dampfbad, Di.–Fr.

MANFRED MANN'S
EARTH BAND

23.10.2025 BadnerHalle Rastatt

TINA
...simply the Best

27.12.2025 BadnerHalle Rastatt

TOUR 25/26
THE 12 TENORS
SONGS OF ETERNITY

06.01.2026 BadnerHalle Rastatt

15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Bewegungspass für ältere Menschen

Rathaus Haven-
ebersheim, 10 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara

Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Literaturkreis der Baden-Badener Bibliotheksgesellschaft
Stadtbibliothek + Muße-Literaturmuseum, Luisenstraße 34, 15.30–17.30 Uhr, kostenfrei

Rastatt**Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“**

Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet

14–15 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Gesprächskreis für pflegende Angehörige des Hospizdienst Rastatt
Gemeindehaus Heilig

EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin im April?

Kreuz, Buchenstr. 5,
17.30–19 Uhr, Anmel-
dung: 07222 / 775 540,
info@hospizdienst-rastatt.
de

**Musikprobe Fanfaren-
zug Rastatt**
Badener Str. 9, 18.30 Uhr

Queer-Café
Jugendtreff Rheinauer Ring
160, 17–19 Uhr

Umgebung

**7. Komische Nacht
Karlsruhe**
DAS SANDKORN, Alte
Bank, Badisch Brauhaus,
Schwarzer Kater, Enchi-
lada Karlsruhe, Brauhaus
Kühler Krug, Einlass je
nach Lokal ca 18 Uhr,
Tickets und aktuelle Infos:
www.komische-nacht.de

**Bücherbus Baden-
Baden / Landkreis
Rastatt**
Muggensturm, Festplatz,
15.15–18.15 Uhr
Oberweiler, Rastatter Str./
Merkurst., 13.40–15 Uhr

Mi., 9. April

Baden-Baden

**Ausstellung
„Konzeptuelle Kunst“
der GfJK**
Altes Dampfbad, Di.–Fr.
15–18 Uhr, Sa., So., Fe.
11–17 Uhr, www.gfjk.de

**Kunstaussstellung
Yoshitomo Nara**
Museum Frieder Burda,
Lichtentaler Allee 8b,
Baden-Baden, 14 Euro, 10
bis 18 Uhr

**Offene Sprechstunde
EUTB für Menschen
mit (drohender) Be-
hinderung**
Terminvereinbarung: Mo
und Mi 8.30–10.30 Uhr,
Do 12–15 Uhr, 0781 /
289 488 30 oder eutb@
agbo.info oder www.eutb-
agbo.de

Rastatt

**Ausstellung „Gather-
ing Moss on worm-li-
ke Grounds“**
Städtische Galerie Frucht-
halle Rastatt

Das QuizQuiz
Rheinau Pub, 20 Uhr

**Die Historische Biblio-
thek ist geöffnet**
10–12 Uhr, kostenfreie
Nutzung zu wissenschaft-
lichen Zwecken

**Folklorechor-Chor-
proben, Interessierte
sind herzlich willkom-
men**
Rossihaus, 14–15.30 Uhr

**Klassentreffen Jahr-
gang 1938**
Gasthaus Zum Engel
Rastatt, 12 Uhr

**Lesecafé Stadtteil
Rheinau**
Rheinauer Ring 160,
14.30–16 Uhr

**Probe Jugendorches-
ter Neue Töne – Stadt-
kapelle Rastatt**
Haus der Vereine, Badener
Str. 9/2 19–20 Uhr

**Wichtel-Café 0-24
Monate**
Mütter- und Familien-
zentrum Löwenzahn e.V.
Rastatt, 9.30 Uhr–11.30
Uhr

Umgebung

**Bücherbus Baden-
Baden / Landkreis
Rastatt**
Kartung, Kartunger Str.,
Schule, 16.00–18.00 Uhr
Winden, Auf der Eck,
Schulhof, 14.30–15.45
Uhr

Fitnessboxen
Loffenau, Gemeindehalle,
18–19.30 Uhr, Kontakt:
Steven Höckl, 0174 / 391
9615

Do., 10. April

Baden-Baden

**Ausstellung
„Konzeptuelle Kunst“
der GfJK**
Altes Dampfbad, Di.–Fr.
15–18 Uhr, Sa., So., Fe.
11–17 Uhr, www.gfjk.de

**Kunstaussstellung
Yoshitomo Nara**
Museum Frieder Burda,
Lichtentaler Allee 8b, 14
Euro, 10 bis 18 Uhr

Rastatt

**„der baurischen
uffrur halb“ Götz von
Berlichingen und der
Odenwälder Haufen
im Bauernkrieg**
Residenzschloss, 18.30
Uhr, Anmeldung: 030 /
186 651 133 oder erinne-
rung@bundesarchiv.de

**Ausstellung „Gather-
ing Moss on worm-li-
ke Grounds“**
Städtische Galerie Frucht-
halle Rastatt

**Dauerausstellung Ur-
und Frühgeschichte**
Stadtmuseum Rastatt, Do.–
Sa. 12–17 Uhr, So. und
Feiertag 11–17 Uhr

**Die Rheinau in
Bewegung**
Lust auf Bewegung in freier
Natur in netter Beglei-
tung? 9.30 Uhr, Treffpunkt
bei Gemeinwesenarbeit

Rheinau-Nord, Rheinauer
Ring 160. Mit Übungs-
leiterin Petra Möller geht
es eine Stunde durch die
Rheinau. Bequeme, wetter-
gerechte Kleidung. Keine
Anmeldung nötig.

**Kurs: Resilienz durch
innere Balance**
wa(a)gimpulse–Karla
Bischof Coaching und
Begleitung, 18.30–20
Uhr, Anmeldung: info@
karlabischof-coaching.de

**Probe Hauptorchester
Neue Töne–Stadtka-
pelle Rastatt**
Haus der Vereine,
Badener Str. 9/2, Rastatt,
19.30–21.30 Uhr

**Sonderausstellung
„Lebensströme (an)
Rhein und Murg“**
Stadtmuseum, Do–Sa
von 12–17 Uhr, So u. Fe.
11–17 Uhr

Umgebung

**Bücherbus Baden-
Baden / Landkreis
Rastatt**
Gausbach, Murgtalstr.,
Autohaus Haitzler, 16.30–
17.45 Uhr
Hundsbach, Parkplatz
Weiherbrücke, 14.30–
16.00 Uhr

Fr., 11. April

Baden-Baden

**„Lesewelt“–Buchsta-
benspiele, Geschich-
ten und Gedichte zum
Mitmachen für Kinder
ab 6 Jahren**

Kinderbibliothek, Luisen-
straße 34, 16 bis 17 Uhr,
mit Literaturpädagogin
Petra Grobecker. Dieses
kostenlose Angebot
soll die Motivation zum
eigenständigen Lesen
verstärken. Anmeldung
erforderlich: 07221 /
93-2260 oder stadtbiblio-
thek@baden-baden.de

**Ausstellung
„Konzeptuelle Kunst“
der GfJK**
Altes Dampfbad, Di.–Fr.
15–18 Uhr, Sa., So., Fe.
11–17 Uhr, www.gfjk.de

**Bewegungspass für
ältere Menschen**
Kloster Lichtental, 9 Uhr,
Infos: 07221 / 932 303
oder E-Mail vanessa.
wentzler@baden-ba-
den.de

Bridge-Turnier
Gutleuthaus, Lange Str. 78,
Baden-Baden, 17.45 Uhr
Infos: Frau Tietz, 07221 /
396 232 (nicht an Feier-
tagen, nicht zwischen den
Jahren)

**Kunstaussstellung
Yoshitomo Nara**
Museum Frieder Burda,
Lichtentaler Allee 8b, 14
Euro, 10 bis 18 Uhr

LEGO-Nachmittag
Stadtbibliothek + Muße-
Literaturmuseum, Luisen-
straße 34, für Kinder ab 8
Jahren, 14–16 Uhr, 3 Euro

**Vortrag „Bioökono-
mie und Kreislauf am
Bau: Nachhaltig die
Bauwende gestalten“**
Festhalle Oos, 18.30 Uhr,
Anmeldung: hans-peter.
behrens.wk@gruene.
landtag-bw.de

Rastatt

**„Kasper und der Os-
terhase“ – Freiburger
Puppenbühne**
ab 4 Jahren, Kellertheater,
15 Uhr, 3 Euro, Eintritts-
karten ab 4. April in der
Stadtbibliothek

**Auf die Räder – fertig
– los: mit viel Spiel
und Spaß beim Sport**
Carl-Schurz-Sporthalle im
Münchfeld, Sandweierer
Str. 1, 17.30–19 Uhr, mit
Petra Möller, 0176 / 8792
3945

**Ausstellung „Gather-
ing Moss on worm-li-
ke Grounds“**
Städtische Galerie Frucht-
halle Rastatt

**Dauerausstellung Ur-
und Frühgeschichte**
Stadtmuseum Rastatt, Do.–
Sa. 12–17 Uhr, So. und
Feiertag 11–17 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familien-
zentrum Löwenzahn e.V.
Rastatt, 15.30–18 Uhr

**Fußballverein FV
Germania 1931 Plit-
tersdorf e.V.–Jahres-
hauptversammlung**
Clubhaus im Binsfeld,
19.30 Uhr, 18 Uhr Jugend-
versammlung

**Inklusiver Rollstuhl-
sport–Rastatter SC/DJK**
Carl-Schurz-Sporthalle im
Münchfeld, Sandweierer
Str. 1, 17.30–19 Uhr

Nachwächterführung
Touristinfo, 19 Uhr, Anmel-
dung: 07222 / 9 721 220

**Probe der Singfonics
vom Sängerbund
Niederbühl**
Pfarrsaal Niederbühl, 19–
20.30 Uhr, Klassiker aus
Pop, Rock und Aktuelles
auf deutsch und englisch!
Infos: 0176 / 24 456 672
oder ptr54@gmx.de

**Sonderausstellung
„Lebensströme (an)
Rhein und Murg“**
Stadtmuseum, Do.–Sa.
12–17 Uhr, So. u. Fe.
11–17 Uhr

Umgebung

**Bücherbus Baden-
Baden / Landkreis
Rastatt**
Bietigheim, Raiffeisenstr.,
Mehrzweckhalle, 14.30–
17.30 Uhr

**Chorprobe Senioren-
chor-Mittelbaden**
Rheintalhalle Sandweiler,
10 Uhr

**Freitagsmalen des
Künstlerkreises Ötig-
heim (KKÖ)**
Hildastraße 10, Ötigheim,
Kunstschne, ab 14 Uhr

Sa., 12. April

Baden-Baden

**Ausstellung „Konzept-
uelle Kunst“ der GfJK**
Altes Dampfbad, Di.–Fr.
15–18 Uhr, Sa., So., Fe.
11–17 Uhr, www.gfjk.de

**Deutsch-Spanische
Vorlesereise für
Kinder**
Kinderbibliothek der Stadt-
bibliothek, 11 Uhr

**Kunstaussstellung
Yoshitomo Nara**
Museum Frieder Burda,
Lichtentaler Allee 8b, 14
Euro, 10 bis 18 Uhr

Rastatt

**Altpapiersammlung
der Jugendfeuerwehr**
Wintersdorf, Die Jugend-
feuerwehr bittet Sie, das
Papier bis 9 Uhr am Geh-
weg bereitzustellen

**Ausstellung „Gather-
ing Moss on worm-li-
ke Grounds“**
Städtische Galerie Frucht-
halle Rastatt

**Dämmerchoppen des
Bürgervereins August-
avorstadt**
Ratsstübli, 17.30 Uhr

**Dauerausstellung Ur-
und Frühgeschichte**
Stadtmuseum Rastatt, Do.–
Sa. 12–17 Uhr, So. und
Feiertag 11–17 Uhr

**Familienführung in
den Kasematten**
Militärstrasse 11, 15.30
Uhr, Anmeldung: 07222
/ 9 721 220

**Jubiläumssoiree mit
Gedenkgottesdienst
– 100 Jahre Musikver-
ein Wintersdorf**
Festhalle Wintersdorf &
Kirche St. Michael Win-
tersdorf, 18.00

**Sonderausstellung
„Lebensströme (an)
Rhein und Murg“**
Stadtmuseum, Do.–Sa.
12–17 Uhr, So. u. Fe.
11–17 Uhr

Umgebung

**Osterkonzert – Orgel
und Trompete mit
Musikern der Berliner
Philharmoniker**
Stadtkirche St. Sebastian
Kuppenheim, 19 Uhr,
Eintritt frei, Spenden
erwünscht. Anmeldung:
freunde.derklaisorgel@
gmail.com

2COOL–acoustic duo
Historisch Antik Ötigheim,
20 Uhr, Reservierung:
theaternachtwerk@gmx.
net oder 0179 / 6 932
623

So., 13. April

Baden-Baden

**Ausstellung
„Konzeptuelle Kunst“
der GfJK**
Altes Dampfbad, Di.–Fr.
15–18 Uhr, Sa., So., Fe.
11–17 Uhr, www.gfjk.de

**Eröffnung Außen-Aus-
stellung cultura 25
der GfJK**
Florentinerberg rund um
das Alte Dampfbad, 11
Uhr

**Kunstaussstellung
Yoshitomo Nara**
Museum Frieder Burda,
Lichtentaler Allee 8b, 14
Euro, 10 bis 18 Uhr

**Soirée mit Musik für
Barockvioloncello und
Cembalo**
Evang. Stadtkirche Baden-
Baden (Augustaplatz),
17.00 Uhr

Rastatt

**Verkaufsoffener
Sonntag**
Innenstadt Rastatt 13–18
Uhr

**Ausstellung „Gather-
ing Moss on worm-li-
ke Grounds“**
Städtische Galerie Frucht-
halle Rastatt

**Dauerausstellung Ur-
und Frühgeschichte**
Stadtmuseum Rastatt, Do.–
Sa. 12–17 Uhr, So. und
Feiertag 11–17 Uhr

**Einblicke – Ausblicke
– Durchblicke. Die
Favorite aus neuen
Perspektiven**
Schloss Favorite, 14.30
Uhr, 14.–, erm. 7.–, Anmel-
dung: 07222 / 41 207

**Erhalten für die Zu-
kunft – Denkmalpfle-
ge in der Schlosskirche**
Residenzschloss, 11 Uhr,
14.–, erm. 7.–, Anmeldung:
07222 / 978 385

EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin im April?

Führung des Historischen Vereins Rastatt: „Westwallbunker“
10 Uhr, Treffpunkt: Kehler Straße 48 (L 75)

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do–Sa von 12–17 Uhr, So u.Fe 11–17 Uhr

Städtische Museen bei freiem Eintritt geöffnet
Stadtmuseum, Städtische Galerie Fruchthalle von 11–17 Uhr, Riedmuseum 14–18 Uhr

Umgebung

Fitnessboxen
Loffenau, Sporthalle, 10.30–12 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Mo., 14. April

Baden-Baden

Außen-Ausstellung sculptura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GFJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Bewegungspass für ältere Menschen
Aumattstadion, 10.30 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de.

Bridge-Turnier
Gutleuthaus, Lange Str. 78, Baden-Baden, 17.45 Uhr
Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

DRK Parkinson-Gymnastik
Eschenstr. 27, Rastatt, 10 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30–18 Uhr, Malen 16–17 Uhr

Di., 15. April

Baden-Baden

Außen-Ausstellung sculptura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GFJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Bewegungspass für ältere Menschen
Rathaus Haueneberstein, 10 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Führung Bernharduskirche
16.30 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
14–15 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Musikprobe Fanfarenzug Rastatt
Badener Str.9, 18.30 Uhr

Osterbasteln für Senioren
Buchhandlung Wortwerke, 14.30 Uhr

Queer-Café
Jugendtreff Rheinauer Ring 160, 17–19 Uhr

Mi., 16. April

Baden-Baden

Außen-Ausstellung sculptura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GFJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Offene Sprechstunde EUTB für Menschen mit (drohender) Behinderung

Terminvereinbarung: Mo und Mi 8.30–10.30 Uhr, Do 12–15 Uhr, 0781 / 289 488 30 oder eutb@agbo.info oder www.eutb-agbo.de

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Café International
16–18 Uhr, Rossi-Haus, Herrenstraße 13, Begegnung von Zugewanderten und Einheimischen, um Kontakte zu knüpfen und Sprachkenntnisse zu verbessern, Anmeldung nicht erforderlich

Das QuizQuiz
Rheinau Pub, 20 Uhr

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Folklorechor-Chorproben, Interessierte sind herzlich willkommen
Rossihaus, 14–15.30 Uhr

Lesecafé Stadtteil Rheinau
Rheinauer Ring 160, 14.30–16 Uhr

Mitgliederversammlung Förderverein tôte-à-tôte Rastatt e.V.
Gasthaus Zum Engel, 19 Uhr

Probe Jugendorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2 19–20 Uhr

Spielenachmittag Café International
Rossi-Haus, 16–18 Uhr

Wichtel-Café 0-24 Monate
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V., 9.30–11.30 Uhr

Umgebung

Fitnessboxen
Loffenau, Gemeindehalle, 18–19.30 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Do., 17. April

Baden-Baden

Außen-Ausstellung sculptura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GFJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Die Rheinau in Bewegung
Lust auf Bewegung in freier Natur in netter Begleitung? 9.30 Uhr, Treffpunkt bei Gemeinwesenarbeit Rheinau-Nord, Rheinauer Ring 160. Mit Übungsleiterin Petra Möller geht es eine Stunde durch die Rheinau. Bequeme, wettergerechte Kleidung. Keine Anmeldung nötig.

Oldie- & Schlagerparty ab den 60er Jahren
Sängerrunde Raental, ab 19.30 Uhr, im unteren Gastraum La Vio, Oberwaldhalle Raental; mit Bewirtung, Parkplätze vorhanden. Info: Gitarrist Wolfgang Höfer, WhatsApp oder Tel. 0174 / 607 1492

Probe Hauptorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, Rastatt, 19.30–21.30 Uhr

Project Woodstock
Rheinau-Pub, 20.30 Uhr

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do–Sa von 12–17 Uhr, So u.Fe 11–17 Uhr

Fr., 18. April

Baden-Baden

Außen-Ausstellung sculptura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GFJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr.

Di./Mi./Do. 17–1 Uhr
Fr./Sa. 17–3 Uhr
So. 17–1 Uhr
Mo. Ruhetag

Rastatt, Lindenstr. 1
07222 / 24711
www.rheinau-pub.de

Live-Musik
DJ-Partys
QuizQuiz
Festlichkeiten wie Geburtstage, Betriebsfeiern, Hochzeiten

EVENTS...

Pub RASTATT

Feldsalat mit Speck und Kracherle Wildschwein-Bratwürste mit Bratkartoffeln ...ESSEN

15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Bewegungspass für ältere Menschen
Kloster Lichtenal, 9 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge-Turnier
Gutleuthaus, Lange Str. 78, Baden-Baden, 17.45 Uhr
Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Chorprobe Seniorenchor-Mittelbaden
Rheintalhalle Sandweiler, 10 Uhr

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, Baden-Baden, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Musik zur Sterbestunde Jesu
Evang. Stadtkirche Baden-Baden (Augustaplatz), 15.00 Uhr

Rastatt

Auf die Räder – fertig – los: mit viel Spiel und Spaß beim Sport
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30–19 Uhr, mit Petra Möller, 0176 / 8792 3946

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. 15.30–18 Uhr

Fischessen der Neuen Töne – Stadtkapelle Rastatt
Bürgersaal der Reithalle Rastatt, 11.00–17.00

Inklusiver Rollstuhlsport-Rastatter SC/DJK

Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30–19 Uhr

Probe der Singfonics vom Sängerbund Niederbühl
Pfarrsaal Niederbühl, 19–20.30 Uhr, Klassiker aus Pop, Rock und Aktuelles auf deutsch und englisch! Infos: 0176 / 24 456 672 oder ptr54@gmx.de

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do–Sa von 12–17 Uhr, So u.Fe 11–17 Uhr

Umgebung

Chorprobe Seniorenchor-Mittelbaden
Rheintalhalle Sandweiler, 10 Uhr

Freitagmalen des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ)
Hildastraße 10, Ötigheim, Kunstscheune, ab 14 Uhr

Sa., 19. April

Baden-Baden

Außen-Ausstellung sculptura 25 der GFJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GFJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Französische Vorlese-reise
Kinderbibliothek der Stadtbibliothek, 11 Uhr

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, Baden-Baden, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin im April?

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Für die ganz Mutigen: Wir bewachen das Schloss

Residenzschloss, 13.30 Uhr, 7.–, Anmeldung: 07222 / 978 385

Historische Stadtführung durch Rastatt
Touristinfo, 14 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. von 12–17 Uhr, So u. Fe. 11–17 Uhr

Neue Objekte, neue Erkenntnisse – Sibylla Augustas Sammlung im Blick der Forschung
Schloss Favorite, 14.30 Uhr, 14.–, erm. 7.–, Anmeldung: 07222 / 41 207

So., 20. April

Baden-Baden

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, Baden-Baden, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Das Leben Jesu in Rastatt – Sibylla Augusta und ihre Heiligen Stätten
Residenzschloss, 14.30 Uhr, 14.–, erm. 7.–, Anmeldung: 07222 / 978 385

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Führung des Historischen Vereins Rastatt: „Bastion 27“

10 Uhr, Treffpunkt: Karlsruher Tor (Ludwigrig Ecke Bismarckstraße)

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. von 12–17 Uhr, So u. Fe. 11–17 Uhr

Umgebung

Fitnessboxen
Loffenau, Sporthalle, 10.30–12 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Mo., 21. April

Baden-Baden

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Bewegungspass für ältere Menschen
Amuttstadion, 10.30 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge-Turnier
Gutleuthaus, Lange Str. 78, Baden-Baden, 17.45 Uhr Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

DRK Parkinson-Gymnastik
Eschenstr. 27, Rastatt, 10 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30–18 Uhr, Malen 16–17 Uhr

Von Tafelzeremonien und Schaugerichten – Eine Tour rund ums Essen

Schloss Favorite, 14.30 Uhr, 12.–, erm. 6.–, Anmeldung: 07222 / 41 207

Geöffnete Museen
Stadtmuseum, Städtische Galerie Fruchthalle von 11–17 Uhr, Riedmuseum 14–18 Uhr

Di., 22. April

Baden-Baden

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Bewegungspass für ältere Menschen
Rathaus Haueneberstein, 10 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
14–15 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Musikprobe Fanfarenzug Rastatt
Badener Str. 9, 18.30 Uhr

Queer-Café
Jugendtreff Rheinauer Ring 160, 17–19 Uhr

Start Glaubenskurs „Leben mit Hoffnung“
Evang.-Freikirchl. Gemeinde Rastatt, 19.30 Uhr, Anmeldung: www.efg-rastatt.de/glaubenskurs oder E-Mail an glaubenskurs@efg-rastatt.de.

Mi., 23. April

Baden-Baden

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad,

durchgehend geöffnet

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Offene Sprechstunde EUTB für Menschen mit (drohender) Behinderung
Terminvereinbarung: Mo und Mi 8.30–10.30 Uhr, Do 12–15 Uhr, 0781 / 289 488 30 oder eutb@agbo.info oder www.eutb-agbo.de

Rastatt

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Das QuizQuiz
Rheinau Pub, 20 Uhr

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Folklorechor – Chorproben, Interessierte sind herzlich willkommen
Rossihaus, 14–15.30 Uhr

Lesecafé Stadtteil Rheinau
Rheinauer Ring 160, 14.30–16 Uhr

Piepmätze für Einsteiger – Exkursion
NABU Kreisverband Mittelbaden e.V., vor der Reithalle, 19–21 Uhr, 3 Euro, Anmeldung: kontakt@nabu-mittlerer-oberrhein.de

Probe Jugendorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2 19.20 Uhr

Von der Handschrift zum Druck. Ein Spaziergang durch 500 Jahre Buchgeschichte
Historische Bibliothek des LWG, 12.15 Uhr

Wichel-Café 0-24 Monate
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 9.30 Uhr–11.30 Uhr

Umgebung

Die Natur in Gaggenau entdecken auf einer Umwelt-Exkursion
„Essbare Wildpflanzen und Bäume – Superfood

vor der Haustür“. 16 bis 19 Uhr, Eingang Naturfreundehaus, Moosaltalstr. 3, Moosbronn. Teilnahme kostenlos. Infos/Programm/Anmeldung: www.gaggenau.de/umweltekursionen

Fitnessboxen
Loffenau, Gemeindehalle, 18–19.30 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Do., 24. April

Baden-Baden

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Rastatt

„Ein großer Aufbruch“ – das neue Theaterstück des Ensemble 99
Reithalle Rastatt, 19.30 Uhr

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Die Rheinau in Bewegung
Lust auf Bewegung in freier Natur in netter Begleitung? 9.30 Uhr, Treffpunkt bei Gemeinwesenarbeit Rheinau-Nord, Rheinauer Ring 160. Mit Übungsleiterin Petra Möller geht es eine Stunde durch die Rheinau. Bequeme, wettergerechte Kleidung. Keine Anmeldung nötig.

Probe Hauptorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, 19.30–21.30 Uhr

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do.–Sa. von 12–17 Uhr, So u. Fe. 11–17 Uhr

Fr., 25. April

Baden-Baden

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Ausstellung „Konzeptuelle Kunst“ der GfJK
Altes Dampfbad, Di.–Fr. 15–18 Uhr, Sa., So., Fe. 11–17 Uhr, www.gfjk.de

Bewegungspass für ältere Menschen
Kloster Lichtental, 9 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge-Turnier
Gutleuthaus, Lange Str. 78, 17.45 Uhr Infos: Frau Tietz, 07221 / 396 232 (nicht an Feiertagen, nicht zwischen den Jahren)

Chorprobe Seniorenchor-Mittelbaden
Reithalle Sandweier, 10 Uhr

Kunstaussstellung Yoshitomo Nara
Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, 14 Euro, 10 bis 18 Uhr

Rastatt

„Ein großer Aufbruch“ – das neue Theaterstück des Ensemble 99
Reithalle Rastatt, 19.30 Uhr

„Was macht Krakks?“ Geschichten- und Geräuschemuseum
ab 5 Jahren, Kellertheater, 15 Uhr, kostenlose Eintrittskarten ab 17. April in der Stadtbibliothek

Auf die Räder – fertig – los! mit viel Spiel und Spaß beim Sport
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30–19 Uhr, mit Petra Möller, 0176 / 8792 3947

Ausstellung „Gathering Moss on worm-like Grounds“
Städtische Galerie Fruchthalle Rastatt

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do.–Sa. 12–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30–18 Uhr

Inklusiver Rollstuhlsport – Rastatter SC/DJK
Carl-Schurz-Sporthalle im

EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN

Wohin im April?

Münchfeld, Sandweierer
Str. 1, 17.30–19 Uhr

Jahreshauptversammlung der Heberge-meinschaft Rastatt
Heberheim, 18 Uhr,
Willkommen sind alle
Vereinsmitglieder

Probe der Singfonics vom Sängerbund Niederbühl
Pfarrsaal Niederbühl, 19–
20.30 Uhr, Klassiker aus
Pop, Rock und Aktuelles
auf deutsch und englisch!
Infos: 0176 / 24 456 672
oder ptr54@gmx.de

Sonderausstellung „Lebensströme (an) Rhein und Murg“
Stadtmuseum, Do–Sa
von 12–17 Uhr, So u.Fe
11–17 Uhr

**Wilde Kräuter – Feu-
rige Suppenwürze
– Aktionstag auf der
Ökostation Rastatt**
Wildkräuterexpertin
Marianne Knörr-Groß und
Stadt Rastatt, Ökosta-
tion Rastatt, Am Westring
(bei den Gaskesseln),
16.30–19 Uhr, 8 Euro,
Anmeldung: veronika.
oeder@rastatt.de oder
07222 / 972 4210

Umgebung

**Chorprobe Senioren-
chor-Mittelbaden**
Rheintalhalle Sandweier,
10 Uhr

**Freitagsmalen des
Künstlerkreises Ötig-
heim (KKÖ)**
Hildastraße 10, Ötigheim,
Kunstschneise, ab 14 Uhr

Sa., 26. April

Baden-Baden

**Außen-Ausstellung
scultura 25 der GFJK**
Florentinerberg rund
um das Alte Dampfbad,
durchgehend geöffnet

**Ausstellung
„Konzeptuelle Kunst“
der GFJK**
Altes Dampfbad, Di.–Fr.
15–18 Uhr, Sa., So., Fe.
11–17 Uhr, www.gfjk.de

Deutsche Vorlesereise
Kinderbibliothek der Stadt-
bibliothek, 11 Uhr

**Kunstaussstellung
Yoshitomo Nara**
Museum Frieder Burda,
Lichtentaler Allee 8b, 14
Euro, 10 bis 18 Uhr

Rastatt

**„Ein großer Auf-
bruch“ – das neue**

**Theaterstück des
Ensemble 99**
Reithalle Rastatt, 19.30
Uhr

**Frühlingsradtour der
Bürgervereinigung
Rastatt Rheinau**
Rheinauer Kirchle, 14 Uhr

**„Lebensströme (an)
Rhein und Murg“**
Stadtmuseum, 15 Uhr

**Ausstellung „Gather-
ing Moss on worm-li-
ke Grounds“**
Städtische Galerie Frucht-
halle Rastatt

**Dauerausstellung Ur-
und Frühgeschichte**
Stadtmuseum Rastatt, Do.–
Sa. 12–17 Uhr, So. und
Feiertag 11–17 Uhr

**Ein Schloss in Blau-
weiß – Führung und
Fliesen bemalen für
Kinder**
Schloss Favorite, 14.30
Uhr, 7,-, Anmeldung:
07222 / 41 207

**Ein Spaziergang durch
Alt-Rastatt**
Schließbrücke, 10 Uhr,
Anmeldung: 07222 /
972 12 20

**Führung auf dem
Revolutionspfad**
Touristinfo, 14 Uhr, Anmel-
dung: 07222 / 972 12 20

**Seniorentanztee zum
Motto „Ei ei bunte
Osterfeier!“ mit DJ
Manfred Kappler**
Rastatt, Rheintorstraße 25,
14 Uhr

**Sonderausstellung
„Lebensströme (an)
Rhein und Murg“**
Stadtmuseum, Do–Sa
von 12–17 Uhr, So u.Fe
11–17 Uhr

Umgebung

**Jack Woodman Group
Good Groovin’ Rock
Music**
Historisch Antik Ötigheim,
20 Uhr, Reservierung:
theaternachtwerk@gmx.
net oder 0179 / 6 932
624

So., 27. April

Baden-Baden

**Außen-Ausstellung
scultura 25 der GFJK**
Florentinerberg rund
um das Alte Dampfbad,
durchgehend geöffnet

**Ausstellung
„Konzeptuelle Kunst“
der GFJK**
Altes Dampfbad, Di.–Fr.
15–18 Uhr, Sa., So., Fe.
11–17 Uhr, www.gfjk.de

**Kunstaussstellung
Yoshitomo Nara**
Museum Frieder Burda,
Lichtentaler Allee 8b, 14
Euro, 10 bis 18 Uhr

Rastatt

**„Ein großer Auf-
bruch“ – das neue
Theaterstück des
Ensemble 99**
Reithalle Rastatt, 17 Uhr

**Ausstellung „Gather-
ing Moss on worm-li-
ke Grounds“**
Städtische Galerie Frucht-
halle Rastatt

**Dauerausstellung Ur-
und Frühgeschichte**
Stadtmuseum Rastatt, Do.–
Sa. 12–17 Uhr, So. und
Feiertag 11–17 Uhr

**Sonderausstellung
„Lebensströme (an)
Rhein und Murg“**
Stadtmuseum, Do–Sa
von 12–17 Uhr, So u.Fe
11–17 Uhr

**Zwischen Pflicht und
Gefühl oder: Warum
Prinzessinnen nicht
aus Liebe heiraten**
Residenzschloss, 14.30
Uhr, 14,-, erm. 7,-, Anmel-
dung: 07222 / 978 385

Umgebung

Fitnessboxen
Loffenau, Sporthalle,
10.30–12 Uhr, Kontakt:
Steven Höckl, 0174 / 391
9615

Mo., 28. April

Baden-Baden

**Außen-Ausstellung
scultura 25 der GFJK**
Florentinerberg rund
um das Alte Dampfbad,
durchgehend geöffnet

**Ausstellung
„Konzeptuelle Kunst“
der GFJK**
Altes Dampfbad, Di.–Fr.
15–18 Uhr, Sa., So., Fe.
11–17 Uhr, www.gfjk.de

**Bewegungspass für
ältere Menschen**
Aumattstadion, 10.30
Uhr, Infos: 07221 / 932
303 oder E-Mail vanessa.
wentzler@baden-ba-
den.de

Bridge-Turnier
Gutleuthaus, Lange Str.
78, 17.45 Uhr Infos: Frau
Tietz, 07221 / 396 232
(nicht an Feiertagen, nicht
zwischen den Jahren)

DJ Andi
Sa., 12. April
BadenMedia U30-Party
Rastatt, BadnerHalle
Mi., 30. April
Party in den Mai
Rastatt, Hopfenscheuer

Rastatt

**Ausstellung „Gather-
ing Moss on worm-li-
ke Grounds“**
Städtische Galerie Frucht-
halle Rastatt

**Die Historische Biblio-
thek ist geöffnet**
10–12 Uhr, kostenfreie
Nutzung zu wissenschaft-
lichen Zwecken

**DRK Parkinson-Gym-
nastik**
Eschenstr. 27, Rastatt,
10 Uhr

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familien-
zentrum Löwenzahn e.V.
15.30–18 Uhr, Malen
16–17 Uhr

Umgebung

**Bücherbus Baden-
Baden / Landkreis
Rastatt**
Grauelsbaum, Austr., Park-
platz, 14.00–15.00 Uhr
Schwarzbach, Bahnhofstr.,
Sporthalle, 15.30–18.30
Uhr

Di., 29. April

Baden-Baden

**Außen-Ausstellung
scultura 25 der GFJK**
Florentinerberg rund
um das Alte Dampfbad,
durchgehend geöffnet

**Ausstellung „Kon-
zeptuelle Kunst“ der
GFJK**
Altes Dampfbad, Di.–Fr.
15–18 Uhr, Sa., So., Fe.
11–17 Uhr, www.gfjk.de

**Bewegungspass für
ältere Menschen**
Rathaus Haueneberstein,
10 Uhr, Infos: 07221 /
932 303 oder E-Mail
vanessa.wentzler@baden-
baden.de

**Bücherbus Baden-
Baden / Landkreis
Rastatt**
Steinbach, Grundschule,
Friedhof, 15.30–16.30 Uhr

Rastatt

**Ausstellung „Gather-
ing Moss on worm-li-
ke Grounds“**
Städtische Galerie Frucht-
halle Rastatt

**Die Historische Biblio-
thek ist geöffnet**
14–15 Uhr, kostenfreie
Nutzung zu wissenschaft-
lichen Zwecken

**Musikprobe Fanfaren-
zug Rastatt**
Badener Str.9, 18.30 Uhr

Queer-Café
Jugendtreff Rheinauer Ring
160, 17–19 Uhr

Mi., 30. April

Baden-Baden

**Außen-Ausstellung
scultura 25 der GFJK**
Florentinerberg rund
um das Alte Dampfbad,
durchgehend geöffnet

**Ausstellung
„Konzeptuelle Kunst“
der GFJK**
Altes Dampfbad, Di.–Fr.
15–18 Uhr, Sa., So., Fe.
11–17 Uhr, www.gfjk.de

**Offene Sprechstunde
EUTB für Menschen
mit (drohener) Be-
hinderung**
Terminvereinbarung: Mo
und Mi 8.30–10.30 Uhr,
Do 12–15 Uhr, 0781 /
289 488 30 oder eutb@
agbo.info oder www.eutb-
agbo.de

Rastatt

**Ausstellung „Gather-
ing Moss on worm-li-
ke Grounds“**
Städtische Galerie Frucht-
halle Rastatt

Café International
16–18 Uhr, Rossi-Haus,
Herrenstraße 13, Begeg-
nung von Zugewanderten
und Einheimischen, um
Kontakte zu knüpfen und
Sprachkenntnisse zu ver-
bessern, Anmeldung nicht
erforderlich

Das QuizQuiz
Rheinau Pub, 20 Uhr

**Die Historische Biblio-
thek ist geöffnet**
10–12 Uhr, kostenfreie
Nutzung zu wissenschaft-
lichen Zwecken

**Folklorechor – Chor-
proben**
Rossihaus, 14–15.30 Uhr,
Interessierte sind herzlich
willkommen

**Lesecafé Stadtteil
Rheinau**
Rheinauer Ring 160,
14.30–16 Uhr

**Probe Jugendorches-
ter Neue Töne–Stadt-
kapelle Rastatt**
Haus der Vereine, Badener
Str. 9/2 19-20 Uhr

**Tanzschule Müller im
Café International**
Rossi-Haus, 16–18 Uhr

**Wichtel-Café 0-24
Monate**
Mütter- und Familien-
zentrum Löwenzahn e.V.
Rastatt, 9.30–11.30 Uhr

Umgebung

**Bücherbus Baden-
Baden / Landkreis
Rastatt**
Lichtenau, Benschurststr.,
Parkplatz, 15.30–18.30
Uhr

**Scherzheim, Kirchstr., Rat-
haus, 14.00–15.15 Uhr**

Fitnessboxen
Loffenau, Gemeindehalle,
18–19.30 Uhr, Kontakt:
Steven Höckl, 0174 / 391
9615

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

Gottesdienste, Termine, Nachrichten, Infos

Glaube in der Stadt

Alt-katholische
Gemeinde
Baden-Baden

in der Spitalkirche
in direkter Nach-
barschaft zur Cara-
calla-Therme

**1., 3., 4. (und 5.)
Sonntag im Monat:**
10.00 Uhr Eucharistiefeier
**2. Sonntag im
Monat:**
18.00 Uhr Eucharistiefeier
**Jeden Freitag um
20.00 Uhr:**
Taizé-Gebet

Das ist uns wichtig:
Gewissensfreiheit, Mit-
bestimmung, Gleichbe-
rechtigung.

Zur Kommunion sind alle
Getauften eingeladen.

Evangelisch-
freikirchliche
Gemeinde
Rastatt
BEFG in Deutschland
K.d.ö.R

**Herzliche Einla-
dung!**

**Jeden Sonntag
um 10 Uhr in der
Odenwaldstr. 20
Gottesdienst mit
Musikband und Kin-
derbetreuung. Im
Anschluss Kirchen-**

**Café in gemütlicher
Runde.**

**Jeden Freitag-
abend Jugendtreff.**
Infos zu Gottesdiensten
und Veranstaltungen:
www.efg-rastatt.de

Wir sind Evangelisch,
weil das Evangelium die
gute Nachricht der Bibel
von der Liebe
Gottes ist.

Wir sind Freikirchlich,
weil die Mitgliedschaft auf
der freien und persön-
lichen Glaubensentschei-
dung an Jesus Christus
und auf den freiwilligen
Entschluss zur Taufe
beruht.

**Wir sind eine Gemein-
de,** weil uns der Glaube
miteinander verbindet und
weil unsere Mitglieder in
den wichtigen Fragen Mit-
verantwortung tragen.

Evangelische
Kirchen-
gemeinden
Baden-Baden

So., 6. April
10 Uhr Evang. Stadtkirche
Baden-Baden, Gottes-
dienst, Abschluss Predigt-
reihe (Pfr. T.Müller)
10 Uhr Evang. Gemein-
dehaus der Friedensgemein-
de Baden-Baden, Gottes-
dienst, in der Predigtreihe
wachsen und werden
(Diakonin i.R. Olesen)
10.30 Uhr Evang.
Matthäuskirche Sinzheim,
Gottesdienst, Predigtreihe
in der Passionszeit (Pfrin.
Mühlenberg-Knebel)
Mi., 9. April
10.15 Uhr Evang. Pflege-
heim Weststadt Haus Elia,
Gottesdienst, Ökume-
nischer Gottesdienst im
Haus Elia mit Abendmahl
(Pfrin. Keim)

Fr., 11. April
10.30 Uhr Pflegeheim
Haus Hanna Steinbach,
Gottesdienst (Präd. Meiler-
Taubmann)
Sa., 12. April
18 Uhr Michaelskapelle
Ebersteinburg, Abendgot-
tesdienst (Pfr. T.Müller)
So., 13. April
10 Uhr Evang. Stadtkirche
Baden-Baden, Gottes-
dienst (Pfr. Weiß)
10 Uhr Evang. Friedens-
kirche Baden-Oos,
Gottesdienst, Familien-
gottesdienst mit den Kitas
Pezzettino und Louise
Scheppler und Kirch-
kaffee (Pfrin. Keim)
10.30 Uhr Evang.
Matthäuskirche Steinbach,
Gottesdienst, mit Kirch-
kaffee (Präd. Meiler-Taub-
mann)

Do., 17. April
18 Uhr Evang. Stadtkirche
Baden-Baden, Gottes-
dienst mit Abendmahl
(Pfrin. Steinberg)
19 Uhr Pauluskirche
Baden-Baden, Gottes-
dienst mit Abendmahl, im
Albert-Schweitzer-Saal
(Theologin U.Müller)
18.30 Uhr Evang. Ge-
meindehaus der Friedens-
gemeinde Baden-Baden,
Gottesdienst, Tischabend-
mahl mit anschließendem
Beisammensein; Teilete
(Team)
19 Uhr Evang. Matt-
häuskirche Sinzheim,
Abendmahlsgottesdienst,
Tischabendmahl im Ge-
meindehaus (Diakonin
Schönle)

Fr., 18. April
15 Uhr Evang. Stadtkirche
Baden-Baden, Konzert,
Kantatengottesdienst zur
Sterbestunde (Schütz/
Bach) (Pfrin. Braun)
10 Uhr Lutherkirche
Baden-Baden, Gottes-
dienst mit Abendmahl (Pfr.
Jammerthal)
10 Uhr Evang. Friedens-
kirche Baden-Oos, Got-

tesdienst, mit Abendmahl
(Pfrin. Keim)
9.30 Uhr Evang. Matt-
häuskirche Steinbach,
Abendmahlsgottesdienst,
Karfreitag (Präd. Schweig)
11 Uhr Evang. Matt-
häuskirche Sinzheim,
Abendmahlsgottesdienst,
Karfreitag. Gottesdienst
mit KiGo (Besuch Oster-
garten)
(Präd. Schweig)

Sa., 19. April
21 Uhr Lutherkirche Ba-
den-Baden, Osternacht,
mit Taufen von Konfis
(Pfrin. Bahret)
21 Uhr Pauluskirche Ba-
den-Baden, Gottesdienst
(Pfrin. Keim)
21 Uhr Einladung zu
einem Gottesdienst an
einem besonderen Ort
- siehe Ankündigung,
Gottesdienst, Oster-
nacht. Start um 20.30
Uhr am Osterfeuer vor
der Bernharduskirche,
anschließend um 21.
Uhr gemeinsam mit der
Christusgemeinde in der
Pauluskirche, Jagdhausstr.
18 (Pfrin. Keim)

So., 20. April
10 Uhr Evang. Stadtkirche
Baden-Baden, Gottes-
dienst (Dekan Link)
10 Uhr Evang. Friedens-
kirche Baden-Oos,
Gottesdienst, Gottesdienst
mit Abendmahl und Taufe.
(Pfrin. Keim)
10.30 Uhr Evang.
Matthäuskirche Sinz-
heim, Gottesdienst, mit
Osterfrühstück ab 09.30 h
(Diakonin Faller)
9 Uhr Eingeladen
wird zum Gottesdienst
einer anderen Gemein-
de - siehe Ankündigung,
Auferstehungsfeier, auf
dem Friedhof Sinzheim
(Diakonin Faller)
Mo., 21. April
10 Uhr Evang. Stadtkirche
Baden-Baden, Gottes-
dienst (Pfr. T.Müller)
10 Uhr Einladung zu

einem Gottesdienst an
einem besonderen Ort
- siehe Ankündigung,
Gottesdienst, Einladung in
die Stadtkirche (Müller)
10.30 Uhr Evang.
Matthäuskirche Steinbach,
Familienkirche (Schönle
+ Tam)

Mi., 23. April
10.15 Uhr Evang. Pflege-
heim Weststadt Haus Elia,
Gottesdienst, Musikalische
Andacht im Haus Elia
(Pfrin. Keim)

Do., 24. April
10 Uhr Seniorenzentrum
Curatio Sinzheim, Gottes-
dienst (Präd. Meiler-Taub-
mann)

So., 27. April
10 Uhr Evang. Stadtkirche
Baden-Baden, Gottes-
dienst (Pfr. T.Müller)
18 Uhr Lutherkirche Ba-
den-Baden, Abendgottes-
dienst (Pfr. T.Müller)
10.30 Uhr Einladung
zu einem Gottesdienst
an einem besonderen
Ort - siehe Ankündigung,
Gottesdienst, wir feiern
zusammen mit der Matt-
häusgemeinde auf dem
Vinzzenhof
10.30 Uhr Vinzenzhof
Sinzheim, Gottesdienst,
Vinzzenhof (Präd.
Schweig)

Katholische
Kirchen-
gemeinde
Baden-Baden

Dienstag, 1. April
10:00 St. Josef Eucharis-
tiefieber
18:30 Dreieichenkapelle
Eucharistiefeier
18:45 St. Bonifatius
Taizégebet
20:00 Krypta St.
Bernhard Lobpreis und
Anbetung

Mittwoch, 2. April
16:30 St. Bernhard Rosen-
kranz
18:00 St. Josef Kirchplatz
„Deutschland betet Rosen-
kranz“

**Donnerstag, 3.
April**
11:30 Stiftskirche Rosen-
kranz
12:15 Stiftskirche City-
Messe
14:00 St. Eucharis
Trauerfeier

Freitag, 4. April
15:00 Stiftskirche An-
betung
16:30 St. Bernhard Rosen-
kranz
17:00 KWA Hahnhof
Wort-Gottes-Feier
18:30 St. Bonifatius Eu-
charistiefeier mit Anbetung
19:00 Stiftskirche Musi-
kalische Auszeit in der
Fastenzeit

Samstag, 5. April
18:00 St. Eucharis Eu-
charistiefeier (Vikar Lazar)
18:00 Hl. Geist Eucharis-
tiefieber (Dekan Seiser)
18:00 St. Antonius Buß-
feier

Sonntag, 6. April
9:30 St. Josef Eucharis-
tiefieber (Vikar Lazar)
11:00 St. Bonifatius Eu-
charistiefeier (Vikar Lazar)
11:00 St. Bernhard
Jesusbenediktions-Gottesdienst
(Dekan Seiser)
18:00 Stiftskirche Eucha-
ristiefeier (Pfr. Hoffmann)

Katholische
Kirchen-
gemeinde
Baden-Baden-
Rebland

Di., 1. April
7.45 Uhr Varnhalt:
Gottesdienst der Grund-

schüler/innen

19.00 Uhr Eisental: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
19.00 Uhr Steinbach: Hl. Messe

Mi., 2. April

7.45 Uhr Eisental: Gottesdienst der Grundschüler/innen
7.45 Uhr Steinbach: Gottesdienst der Grundschüler/innen
19.00 Uhr Varnhalt: Taizé-Gebet

Do., 3. April

6.00 Uhr Steinbach: Morgenbesinnung, anschl. Frühstück
7.45 Uhr Neuweiler: Gottesdienst der Grundschüler/innen
19.00 Uhr Neuweiler: Hl. Messe
20.00 Uhr Neuweiler Michaelsheim: Lieder der Hoffnung

Fr., 4. April

10.30 Uhr Steinbach: Kapelle Haus Hanna: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung
18.00 Uhr Varnhalt: Bußandacht
18.30 Uhr Steinbach: Rosenkranz

Sa., 5. April

17.00 Uhr Steinbach: Anbetungsstunde
18.00 Uhr Steinbach: Vorabendmesse mit Fastenpredigtreihe, Jahrtagsmesse für Pfarrer Schweiß

So., 6. April

10.00 Uhr Neuweiler: Hl. Amt mit Fastenpredigtreihe, anschl. Predigtstamtisch im Michaelsheim
18.30 Uhr Steinbach: Bußandacht

Di., 8. April

7.45 Uhr Varnhalt: Gottesdienst der Grundschüler/innen
19.00 Uhr Eisental: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
19.00 Uhr Steinbach: Hl. Messe

Mi., 9. April

7.45 Uhr Eisental: Gottesdienst der Grundschüler/innen
7.45 Uhr Steinbach: Gottesdienst der Grundschüler/innen
10.30 Uhr Steinbach Tagespflege: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung
19.00 Uhr Varnhalt: Taizé-Gebet

Do., 10. April

6.00 Uhr Neuweiler Michaelsheim: Morgenbesinnung, anschl. Frühstück
7.45 Uhr Neuweiler: Gottesdienst der Grundschüler/innen
17.30 – 18.45 Uhr Neuweiler: Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Neuweiler: Hl. Messe

Fr., 11. April

19.00 Uhr Eisental: Bußandacht
18.30 Uhr Steinbach: Rosenkranz

Sa., 12. April

Varnhalt: KEINE Anbetungsstunde
18.30 Uhr Varnhalt: Vorabendmesse mit Palmweihe und Palmprozession

So., 13. April

10.00 Uhr Eisental: Palmsonntagsamt mit Palmweihe und Palmprozession
10.00 Uhr Neuweiler: Palmweihgottesdienst mit dem Kindergarten
10.00 Uhr Steinbach: Palmweihgottesdienst mit dem Kindergarten
10.00 Uhr Varnhalt: Kindergottesdienst im Pfarrsaal
18.30 Uhr Neuweiler: Bußandacht

Di., 15. April

17.30 – 18.30 Uhr Steinbach: Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Eisental: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
19.00 Uhr Steinbach: Hl. Messe

Mi., 16. April

Varnhalt: KEIN Taizé-Gebet

Do., 17. April

15.00 Uhr Steinbach Tagespflege: Hl. Messe
17.30 Uhr Steinbach: Familiengottesdienst zum Gründonnerstag
20.00 Uhr Varnhalt: Hl. Amt zum letzten Abendmahl Jesu mitgestaltet von Cantamus

Fr., 18. April

15.00 Uhr Steinbach: Feier des Hl. Karfreitags
15.00 Uhr Eisental: Familienkreuzweg

Sa., 19. April

21.00 Uhr Neuweiler: Osternachtsfeier mit Segen des Osternachtsfeuers, Virgilfeier und dem Taufbekenntnis der Erstkommunionkinder

So., 20. April

10.00 Uhr Steinbach: feierliches Osterhochamt mit allen Chören des Reblandes
10.00 Uhr Eisental: feierliches Osteramt - Pfarrer Kurt Hoffmann

Mo., 21. April

10.00 Uhr Neuweiler: Hl. Amt z. Ostermontag mit allen Chören des Reblandes – Pfarrer Kurt Hofmann

10.00 Uhr Varnhalt: Hl. Amt z. Ostermontag

Di., 22. April

19.00 Uhr Eisental: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
Steinbach: KEINE Hl. Messe

Mi., 23. April

11.00 Uhr Steinbach CHD: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung
Varnhalt: KEIN Taizé-Gebet

Do., 24. April

19.00 Uhr Neuweiler: Hl. Messe
Fr., 25. April
10.30 Uhr Steinbach Haus Hanna: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung
19.00 Uhr Eisental: Hl. Messe

Sa., 26. April

10.00 Uhr Steinbach:

feierl. Weisssonntagsamt mit den Erstkommunionkindern aus Steinbach und Varnhalt
17.30 Uhr Varnhalt: Anbetungsstunde
18.30 Uhr Varnhalt: Vorabendmesse zum Hochfest

So., 27. April

10.00 Uhr Neuweiler: feierliches Weisssonntagshochamt mit den Erstkommunionkindern von Neuweiler und Eisental

Mo., 28. April

10.00 Uhr Eisental: Hl. Messe des Priesterkreises „das Werk“

Di., 29. April

7.45 Uhr Varnhalt: Gottesdienst der Grundschüler/innen
19.00 Uhr Eisental: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
19.00 Uhr Umweger Kapelle: Hl. Messe

Mi., 30. April

7.45 Uhr Eisental: Gottesdienst der Grundschüler/innen
7.45 Uhr Steinbach: Gottesdienst der Grundschüler/innen
19.00 Uhr Varnhalt: Taizé-Gebet

Fr., 4. April

18 Uhr Iffezheim: Eucharistiefeier

So., 6. April

10.30 Uhr Iffezheim: Eucharistiefeier mit Lebensmittelsammlung für die „Tafel in Rastatt“
12 Uhr Iffezheim: Taufe
18 Uhr Iffezheim: Musikalische Kreuzweg-Andacht mit dem Vocal-Ensemble „cantora“

Mo., 7. April

18 Uhr Iffezheim: Friedensgebet

Mi., 9. April

18 Uhr Iffezheim: Rosenkranz

Fr., 11. April

18 Uhr Iffezheim: Eucharistiefeier

Sa., 12. April

18 Uhr Iffezheim: Eucharistiefeier für die Verstorbenen des Musikvereines. Musikalisch mitgestaltet durch den Musikverein

So., 13. April

17 Uhr Iffezheim: Bußfeier, anschließend Beichtgelegenheit
18 Uhr Iffezheim: Rosenkranz

Mo., 14. April

18 Uhr Iffezheim: Friedensgebet

Mi., 16. April

18 Uhr Iffezheim: Rosenkranz

Do., 17. April

20 Uhr Iffezheim: Abend der offenen Kirche

Fr., 18. April

15 Uhr Iffezheim: Wort-Gottes-Feier am Karfreitag

So., 20. April

10.30 Uhr Iffezheim: Festgottesdienst zu Ostern
18 Uhr Iffezheim: Rosenkranz

Mo., 21. April

11 Uhr Iffezheim, Haus Birgitta: Wort-Gottes-Feier am Ostermontag

Mi., 23. April

18 Uhr Iffezheim: Rosenkranz

Fr., 25. April

18 Uhr Iffezheim: Eucharistiefeier

Sa., 26. April

18 Uhr Iffezheim: Eucharistiefeier

So., 27. April

10 Uhr Iffezheim: Feier der Erstkommunion
18 Uhr Iffezheim: Dankandacht der Erstkommunionkinder und Familien

Mo., 28. April

18 Uhr Iffezheim: Friedensgebet

Mi., 30. April

18 Uhr Iffezheim: Rosenkranz

**Sie
vermissen
Ihre
kirchlichen
Termine
hier?**

**Dann
schreiben
Sie uns:
info@
ggvms.
de**

**Röm.-kath.
Kirchen-
gemeinde
Iffezheim-Ried**

**Lindenstr. 2, Iffezheim
Tel. 07229 / 870,
kontakt@kath-iffezheim-ried.de,
aktuelle Infos auf
www.kath-iffezheim-ried.de**

Mi., 2. April

18 Uhr Iffezheim: Rosenkranz

Do., 3. April

16 Uhr Haus Edelberg: Gottesdienst im Haus Edelberg

Apotheken-Notdienst

Di., 1. April

Adler-Apotheke Kuppenheim
Friedrichstr. 82
07222 / 4 70 10

Rathaus-Apotheke Elchesheim-Illingen
Rathausplatz 6
07245 / 30 88

Rebland-Apotheke Baden-Baden
Steinbacher Str. 19
07223 / 5 29 11

Mi., 2. April

Tell-Apotheke Ötigheim
Händelstr. 7
07222 / 2 21 16

neue Apotheke markt. Sinzheim
Industriestr. 22
07221 / 2 81 64 99

Do., 3. April

Central-Apotheke Rastatt
Kaiserstr. 4
07222 / 3 42 90

Kreuz-Apotheke Baden-Baden
Lange Str. 37
07221 / 2 55 02

Schwanen-Apotheke Bühl
Schwanenstr. 7
07223 / 2 45 22

Marien-Apotheke Malsch
Adlerstr. 1
07246 / 9 44 50 70

Fr., 4. April

Central-Apotheke Gaggenau
Hauptstr. 28
07225 / 9 65 60

Neue Apotheke Oos Baden-Baden
Wilhelm-Drapp-Str. 23
07221 / 97 39 60

Sa., 5. April

Georgen-Apotheke Rastatt
Kaiserstr. 57

07222 / 93 43 00

Alte Hof-Apotheke Baden-Baden
Lange Str. 2
07221 / 2 49 25

So., 6. April

Aesculap-Apotheke Bühl
Robert-Koch-Str. 70 C
07223 / 8 06 57 00

Bernhardus Apotheke Baden-Baden
Rheinstr. 9
07221 / 6 24 46

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum Gaggenau
Hildastr. 31 B
07225 / 68 97 80 20

Olympia-Apotheke Durmersheim
Raiffeisenplatz 4 B
07245 / 9 24 80

Mo., 7. April

Stadt-Apotheke Kuppenheim
Luisenstr. 2
07222 / 4 15 19

Yburg-Apotheke Bühl-Weitenung
Ottenhofener Str. 2
07223 / 95 86 20

Sophien Apotheke Baden-Baden
Sophienstr. 4
07221 / 2 81 64 44

Di., 8. April

Walburgis Apotheke Sandweiler Baden-Baden
Sandweierer Str. 18
07221 / 6 19 84

Apotheke St. Laurentius Bad Rotenfels Gaggenau
Murgtalstr. 85
07225 / 13 02

Brünnle-Apotheke Plittersdorf Rastatt
Kastelweg 2
07222 / 2 60 20

Mi., 9. April

Fortuna-Apotheke Rastatt
Kaiserstr. 69
07222 / 93 82 36

Neue Apotheke Sinzheim
Hauptstr. 68
07221 / 8 15 25

Eberstein-Apotheke Ottenau Gaggenau
Beethovenstr. 30
07225 / 7 03 04

Do., 10. April

Flößer-Apotheke Steinmauern
Elchesheimer Str. 1 A
07222 / 20 05 91

Löwen-Apotheke Gernsbach
Igelbachstr. 3
07224 / 33 97

Sonnen-Apotheke Ottersweier
Laufer Str. 8
07223 / 2 44 02

Eberstein Apotheke Haueneberstein Baden-Baden
Rathausplatz 7
07221 / 6 37 35

Fr., 11. April

neue Apotheke Stadtgarten Bühl
Eisenbahnstr. 21
07223 / 38 38

Cäcilien-Apotheke Baden-Baden
Hauptstr. 64
07221 / 74 69

Olympia-Apotheke Durmersheim
Raiffeisenplatz 4 B
07245 / 9 24 80

neue Apotheke Rheinau Rastatt
Rheinauer Ring 160/3
07222 / 2 96 76

Sa., 12. April

Ahorn-Apotheke Muggensturm
Hauptstr. 52
07222 / 89 19

Rebland-Apotheke Baden-Baden
Steinbacher Str. 19
07223 / 5 29 11

Neue Apotheke Oos Baden-Baden
Wilhelm-Drapp-Str. 23
07221 / 97 39 60

So., 13. April

Bernhardus-Apotheke Bietigheim
Badenstr. 9
07245 / 24 76

Schönberger-Apotheke Malsch
Hauptstr. 43
07246 / 9 22 90

Augusta-Apotheke am Augustaplatz Baden-Baden
Ludwig-Wilhelm-Platz 3
07221 / 2 45 37

Mo., 14. April

Rheintal-Apotheke Bühl
Weidmattenstr. 2
07223 / 9 45 80

Schwarzwald Vital Apotheke Gaggenau
Bismarckstr. 53
07225 / 91 76 90

Wendelinus-Apotheke Weisenbach
Am Zimmerplatz 2
07224 / 99 17 80

Marien-Apotheke Baden Oos Baden-Baden
Ooser Bahnhofstr. 19
07221 / 6 16 79

Di., 15. April

Central-Apotheke Rastatt
Kaiserstr. 4
07222 / 3 42 90

Rhein-Apotheke Lichtenau
Hauptstr. 2
07227 / 99 19 30

Schwarzwald-Apotheke Bühlertal
Hauptstr. 144
07223 / 7 24 50

Drei-Eichen-Apotheke Baden-Baden
Rheinstr. 63
07221 / 6 38 08

Mi., 16. April

Zay-Apotheke Rastatt
Richard-Wagner-Ring 30
07222 / 2 29 10

Meister-Erwin-Apotheke Baden-Baden
Steinbacher Str. 35
07223 / 9 65 40

Do., 17. April

Bernhardus Apotheke Baden-Baden
Rheinstr. 9
07221 / 6 24 46

Sibyllen-Apotheke Rastatt
Bahnhofstr. 20
07222 / 3 32 96

Central Apotheke Bühl
Hauptstr. 56
07223 / 98 32 12

Fr., 18. April

Ahorn-Apotheke Muggensturm
Hauptstr. 52
07222 / 89 19

Murgtal-Apotheke Gernsbach
Gottlieb-Klump-Str. 12
07224 / 38 06

Neue Apotheke Cité Baden-Baden
Gewerbepark Cité 7
07221 / 39 39 60

Sa., 19. April

Annen-Apotheke Bischweier
Friedrichstr. 4
07222 / 4 83 33

Bernhardus-Apotheke Bietigheim
Badenstr. 9
07245 / 24 76

Marien-Apotheke

Baden Oos
Ooser Bahnhofstr. 19
07221 / 6 16 79

So., 20. April

Bäder-Apotheke Baden-Baden
Gernsbacher Str. 34
07221 / 2 40 56

Sonnen-Apotheke Rastatt
Raentaler Str. 65
07222 / 3 85 99 90

Schwarzwald-Apotheke Bühlertal
Hauptstr. 144
07223 / 7 24 50

Mo., 21. April

Rossi-Apotheke Rastatt
Engelstr. 41
07222 / 9 68 97 90

Olympia-Apotheke Durmersheim
Raiffeisenplatz 4 B
07245 / 9 24 80

Sophien Apotheke Baden-Baden
Sophienstr. 4
07221 / 2 81 64 44

Di., 22. April

Marien-Apotheke Malsch
Adlerstr. 1
07246 / 9 44 50 70

Augusta-Apotheke am Augustaplatz Baden-Baden
Ludwig-Wilhelm-Platz 3
07221 / 2 45 37

Neue Apotheke Mitte Iffezheim
Mittelweg 5
07229 / 24 40

Mi., 23. April

Ahorn-Apotheke Muggensturm
Hauptstr. 52
07222 / 89 19

Falken-Apotheke Hügelsheim
Hauptstr. 47
07229 / 20 18

**Rheintal-Apotheke
Bühl**
Weidmattenstr. 2
07223 / 9 45 80

**Dr. Rösslers Hof-
Apotheke Baden-
Baden**
Sophienstr. 7
07221 / 3 03 50

Do., 24. April

**Annen-Apotheke
Bischweier**
Friedrichstr. 4
07222 / 4 83 33
**Bernhardus-
Apotheke Bietigheim**
Badenstr. 9
07245 / 24 76

**Löwen-Apotheke
Baden-Baden**
Lichtentaler Str. 3
07221 / 2 21 20
**neue Apotheke
Schwarzach
Rheinmünster**

Hurststr. 14
07227 / 20 01

Fr., 25. April

**Adler-Apotheke
Rastatt**
Friedrich-Ebert-Str. 2/2
07222 / 3 27 24
**Stadt-Apotheke
Gaggenau**
Hauptstr. 87
07225 / 9 66 70
**Neue Apotheke Cité
Baden-Baden**
Gewerbepark Cité 7
07221 / 39 39 60

Sa., 26. April

**Stadt-Apotheke
Rastatt**
Kaiserstr. 7
07222 / 3 41 52
**Central Apotheke
Bühl**

Hauptstr. 56
07223 / 98 32 12
**Drei-Eichen-
Apotheke Baden-
Baden**
Rheinstr. 63
07221 / 6 38 08

So., 27. April

**Löwen-Apotheke
Gernsbach**
Igelbachstr. 3
07224 / 33 97
Walburgis Apotheke

**Sandweier Baden-
Baden**
Sandweierer Str. 18
07221 / 6 19 84

Mo., 28. April

**Löwen-Apotheke
Gernsbach**
Igelbachstr. 3
07224 / 33 97
**Sonnen-Apotheke
Rastatt**
Raentaler Str. 65
07222 / 3 85 99 90

**neue Apotheke
Stadtgarten Bühl**
Eisenbahnstr. 21
07223 / 38 38

Di., 29. April

**Georgen-Apotheke
Rastatt**
Kaiserstr. 57
07222 / 93 43 00
**Alte Hof-Apotheke
Baden-Baden**
Lange Str. 2
07221 / 2 49 25

Mi., 30. April

**Bäder-Apotheke
Baden-Baden**
Gernsbacher Str. 34
07221 / 2 40 56
**Central-Apotheke
Rastatt**
Kaiserstr. 4
07222 / 3 42 90
**Apotheke am
Bickesheimer Platz
Durmersheim**
Hauptstr. 133
07245 / 8 60 83 83



Der BADEN-BADENER online lesen?

Alle Ausgaben sind jederzeit zum Download
verfügbar unter www.der-baden-badener.de/archiv

Teil des Innenohrs	Hüne	japanischer Zwergbaum	dt. Schauspieler, † (Ulrich)	schwäbischer Höhenzug	Hptst. von New Mexico (Santa ...)	Kfz-K. Erlangen	Abk.: leicht löslich	chinesischer Politiker (†, Peng)	spanischer Ausruf	persönliches Fürwort	Chromosomenanlagen	sparen	Heuböden
Größe ermitteln		schräg		Krapfen					Schriftsteller	Arznei gegen Husten	Kfz-K. Rhein-Kreis Neuss		
Gegenstand										Großstadt am Rhein			
										magische Silbe der Brahmanen	ersatzweise		
				Fremdwortteil: halb						Wettkampf	englisch, französisch: Alter		
Serie	Stadt in Südafrika	lateinamerik. Indigener	Hörfunkempfänger										
inneres Organ										Strichcode der Magazine			Anrede für Gott
ehrlos					Teppichstadt in Turkestan	Wahlübung beim Sport	Antriebs-schlupf-regelung (Abk.)	naturrein, unbelastet (ugs.)	Fluss zur Nordsee	bibl. Kultstätte bei Jerusalem	südafrik. Airline (Abk.)	norwegischer Dichter, † 1882	
Kinderfigur der Spyri		erwägenswert		japanisches Heiligtum			Flugübungsgerät			nord-europ. Halb-nomade			
See-rosen-art					Vorfahr								

AUSTRÄGER*INNEN (d/w/m) gesucht!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und hast Lust, einmal im Monat für 2 bis 4 Stunden (an 1 oder 2 Tagen) den **BADEN-BADENER** zu verteilen?
Dann melde Dich bei uns:

info@der-baden-badener.de | 07222 9202790

12,82 € pro Stunde (ab 18 Jahren), auf Minijob-Basis.
Zeitungswagen wird auf Wunsch gestellt.

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

NOTRUF

Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsleitstelle 112
Krankentransport
07222 / 19222
Ärztendienst
116 117

WO ist der Notfall?
 (Ort, Straße, Hausnummer)

WAS ist passiert? Kurze Unfallschilderung

WIEVIELE Verletzte/Betroffene sind beteiligt?

WELCHE Verletzungen liegen vor? Besteht Lebensgefahr?

WARTEN auf Rückfragen. Das Gespräch beendet immer der Angerufene!

TIER-HILFE

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
 ☎ 0800 / 93 00 600
 Sa., So., Feiertag
 8–16 Uhr

Kevin Fingermann
 ehrenamtlicher Naturschutzwart, ☎ (24h)
 0179 / 410 52 42

Wildtier-Pflegestation Mittelbaden e.V.
 Anja Starck, ☎
 0171 / 417 30 05
 (telefonisch 7–21 Uhr, danach WhatsApp)

BEREITSCHAFTS-DIENST & NOTFALL-HILFE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
 ☎ 116 117
 Rastatt, Engelstraße 39
 Sa., So., Fe. 10–20 Uhr,
Mo.–Fr. geschlossen
 Baden-Baden, Balger Straße 50
 Sa., So., Fe. 10–18 Uhr,
Mo.–Fr. geschlossen

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
 ☎ 116 117
 Baden-Baden, Balger Str. 50
 Mo.–Do. 19–22 Uhr,
 Fr. 18–22 Uhr,
 Sa., So., Fe. 8–22 Uhr
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
 ☎ 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst
 ☎ 0761 / 120 120 00
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Hebammenpraxis Rastatt
 Herrenstraße 4, ☎ 07222 / 37222

DRK-BLUT-SPENDE

Bitte reservieren Sie Ihren Blutspendetermin immer unter: www.blutspende.de/termine
Kostenlose Blutspender-Hotline: 0800 / 11 949 11
 (Mo.-Fr. 8–17 Uhr)

Fr., 28.3., 14–19.30 Uhr
Bühlertal
 Haus des Gastes, Hauptstr. 94
 Fr., 28.3., 14–19.30 Uhr
Ötigheim
 Mehrzweckhalle, Schulstr. 5
 Fr., 4.4., 15–19.30 Uhr
Rastatt-Ottersdorf
 Festhalle, Wilhelmstr. 17

Mo., 7.4., 14–19 Uhr
Baden-Baden-Lichtental
 Löwensaal, Hauptstraße 89
 Mo., 7.4., 10–14 Uhr
Gaggenau
 Jahnalle, Eckenerstr. 1
 Mi, 9.4., 14–19 Uhr
Rastatt
 Reithalle, Am Schlossplatz 9

Do, 10.4., 14.30–19.30 Uhr
Gernsbach
 DRK-Haus, Am Bachgarten 9
 Do, 24.4., 14.30–19.30 Uhr
Bühl
 Bachschloßhalle, Nelkenstr. 16
 Do., 24.4., 15–19 Uhr
Forbach-Gausbach
 Festhalle, Schulstr. 1

BLUT SPENDEN RETTET LEBEN !**BERATUNG****Selbsthilfegruppe „Aktiv gegen Krebs“, Rastatt und Umgebung**

Gruppentreffen in der Regel einmal im Monat im Gruppenraum in der evang. Johanneskirche, Franz-Philipp-Str. 17, Rastatt. ☎ 07222 / 60 969 oder 0178 / 478 3040, gudrun-riekel@online.de, Infos: www.aktiv-gegen-krebs.com

Selbsthilfegruppe Obstruktive Schlafapnoe

Beratung 24/7: Rolf Weber, Tel. 07222 / 935 886 oder atemaussatzer@outlook.com. Mit. Präsenzsitzungen in der Cafeteria, Badstraße 3, Rastatt. Mit. Vortrag in Reha-Klinik Höhenblick. Thema: Die tödlichen Gefahren einer nicht entdeckten obstruktiven Schlafapnoe. Termine auf Anfrage.

Selbsthilfegruppe für elektro-/funksensible Menschen

Info/Kontakt: Selbsthilfegruppe.E-sens@gmx.de oder Kontaktstelle für Selbsthilfe beim Landratsamt: ☎ 07222 / 381-2376

Selbsthilfegruppe für hochsensible Menschen

Info/Kontakt: Kontaktstelle für Selbsthilfe beim Landratsamt: ☎ 07222 / 381-2376

„Lebensfreude“ – Selbsthilfegruppe Bournout und Depressionen

Hilfe und Unterstützung für

Betroffene und Angehörige. Mi. 16 Uhr, Baden-Baden. ☎ 0157 / 3454 0516, shg.lebensfreude@gmx.de

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs
 Karpfenstraße 8, Rastatt, ☎ 07229 / 2179, proshgra@gmx.de

Schwangerschafts- und Konfliktberatung
 anerkannte Beratungsstelle nach § 219 StGB: Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr, ☎ 07222 / 502770, rastatt@diakonie-bad-ra.de

Beratungsstelle für Schwangere
 anerkannt nach § 219 StGB. Beratung nach Terminabsprache: LRA Rastatt, ☎ 07222 / 381 2315

„Feuervogel“ Kontakt-, Informations- und Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen

Engelstraße 37, ☎ 07222 / 78 88 38, info@feuervogel-rastatt.de, www.feuvogel-rastatt.de, Mo. 14 – 15, Do. 11 – 12 Uhr

„Frauen helfen Frauen und Mädchen“
 Beratung und Unterstützung für Frauen bei körperlicher, seelischer und häuslicher Gewalt, Engelstr. 37, Rastatt, ☎ 07222 / 37722, kontakt@fhf-rastatt.de, Mo.-Do. 11–13 Uhr, Sprechstunde: Di. 10–12 Uhr und nach Vereinbarung

Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit mit anonym und kostenloser AIDS-Beratung und STD-

Ambulanz

Am Schlossplatz 5, ☎ 07222 / 381-2314, -2308, Mo. 14 – 18 Uhr (nur nach tel. Vereinbarung)

Caritasheim für Wohnungslose
 Ooser Bahnhofstr. 2a, Baden-Baden, ☎ 072 21 / 18 34 00. Die Einrichtung ist rund um die Uhr geöffnet, kann jederzeit aufgesucht werden. Offene Sprechstunde werktags 10:30 – 12 Uhr. Ansprechpartner: Christian Frisch, whl@caritas-baden-baden.de

Fachstelle Sucht Beratung bei Alkohol-/Medikamenten-/Drogenproblemen, Spielsucht, exzessivem Internet & Medienkonsum, Angehörigenberatung
 Kaiserstr. 20, offene Sprechstunde Mi. 15 – 17.30 Uhr, weitere Termine nach Vereinbarung. ☎ 07222 / 405 8790, fs-rastatt@bw-lv.de

Diabetiker-Treff Rastatt

Mitglied im Diabetiker Baden-Württemberg e.V. Leiterin: Heidrun Schmidt-Schmiedebach, ☎ 07222 / 200 972, heidrun.schmidt-schmiedebach@gmx.de; Treffpunkt: Rastatt, „Schloss“-Gaststätte, Schlossstr. 15; in der Regel an jedem 2. Dienstag des Monats (nicht Januar, Februar, Juli, August), Eintreffen ab 18 Uhr, Vortragsbeginn um 19.30 Uhr

Blinden- und Sehbehindertenverein
 Hans Kühn, Dreherstr. 1, Ötigheim, ☎ 07222 /

292 21, kuehnhsn@t-online.de; Veranstaltungen: www.bsvsb.org

Treffen für Hörbehinderte und Ertaubte

Mit Akustiker, Thema: Moderne Selbsthilfe. Wie kann man sich über WhatsApp helfen. Wie kann man Gruppentreffen online gestalten. Montag 02.12.24, 18Uhr, Diakonisches Werk, Ludwig-Wilhelm-Str. 3, Rastatt. selbsthilfe-hoer-minderung@web.de, Info ☎ 07222 / 90 11 911

Einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber (EAA)

Sie steht Arbeitgeber*innen als trägerunabhängiger Lotse bei Fragen zur Ausbildung, Einstellung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung zur Verfügung: Ludwigstraße 7, ☎ 0711 / 25 083-2200, info.rastatt@ifd.3in.de

Mobile Jugendarbeit
 Beratung und Hilfe bei allen Fragen für Jugendliche; Jugendtreff, Herrenstraße 28, ☎ 07222 / 972 9120

Männerberatung

Ein Angebot des SKM Rastatt. Ekkehard Janson, ☎ 07222 / 78 65 87
 Kaiserstraße 5, Rastatt
maennerberatung@skm-rastatt.de, www.skm-rastatt.de, www.echte-maenner-reden.de

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder, Jugendliche und Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder von 0 bis 3 Jahren, Am Schlossplatz 5, ☎ 07222 / 381-2258. Onlineberatung:

www.landkreis-rastatt.de

Niedrigschwellige Beratung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige
 Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle des Landkreises Rastatt und der Stadt Baden-Baden. fragen@ibb-bad-ra.de oder ☎ 07221 / 969 95 55 (AB)

Pflegestützpunkt
 neutrale Beratung für Betroffene und Angehörige; Am Schlossplatz 5, ☎ 07222 / 381 2160

Allgemeine Sozialberatung
 Beratung zu rechtlichen Betreuung, Kurberatung und -vermittlung: Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr, ☎ 07222 / 502770, rastatt@diakonie-bad-ra.de

Citypastoral Rastatt
 Di., Do., Sa. 9 – 14 Uhr; ☎ 07222 / 595 1845

SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste

Beratung für ehrenamtliche rechtliche Betreuer. Di. 9 – 12 Uhr, Mi. 16 – 18 Uhr, Kaiserstraße 5, ☎ 07222 / 78 65 80, betreuungsverg@skm-rastatt.de

Hospizdienst Rastatt e.V.

Kaiserstraße 40, 2. OG, Aufzug vorhanden; info@hospizdienst-rastatt.de, ☎ 07222 / 7755-40, Mo. – Do. 9 – 17, Fr. 9 – 13 Uhr sowie Telefondienst am Wochenende; Gesprächskreis für pflegende Angehörige, von erfahrenen Pflegekräften

ten geleitet. Jeden zweiten Dienstag im Monat 17.30 bis 19 Uhr, Gemeindehaus Heilig Kreuz, Buchenstr. 5, Rastatt. Anmeldung erforderlich: 07222 / 77 55 40 oder info@hospizdienst-rastatt.de. Infos unter www.pflegende-angehoerige-rastatt.de

Lichtstreifen
 Beratung, Gesprächsangebot für Trauernde, ☎ 07222 / 77 55 43 oder 77 55 40

Deutsche Gesellschaft für Humanes Sterben (DGHS) e.V.
 DGHS-Kontaktstellenleiter Baden: Bernhard Weber, Pariser Ring 39, Baden-Baden, ☎ 07221 / 803 38 74, 0152 / 2721 0306, bernhard.weber@dghs.de

Selbsthilfegruppe „FASD Rastatt Baden-Baden“

Gruppentreffen einmal im Monat in RA oder BAD im Wechsel, Kontakt: ☎ 0160 / 5044 252 oder fasd.rastatt.badenbaden@posteo.de und 07222 / 381 2376, Infos: www.fasd-deutschland.de

Ergänzende, unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®)
 für Menschen mit (drohender) Behinderung und Angehörige rund um das Thema „Behinderung“ und Teilhabe nach dem SGB IX. Breisgaustraße 1, Baden-Baden (Edith-Mühl-schlegel Haus). Terminvereinbarung Mo.+Mi. 8.30–10.30 Uhr, Do. 12–15 Uhr unter 0781 / 28 94 88 30 oder eutb@agbo.info oder über Kontaktformular auf www.eutb-agbo.de

Handwerk und Dienstleistungen in der Stadt

NACHHILFE

Cansel Karaca • Einzel- und Gruppennachhilfe
in den Fächern Mathe, Deutsch und Englisch für alle Lernstufen
Hauptstraße 3a • Lichtenau • c.karaca@lernstubebs.com • 0162 / 909 3357

DRUCK, MARKETING, COPYSHOP



SMR DIGITAL OFFSET GmbH

Plittersdorfer Straße 79 (Eingang Eibenweg)
76437 Rastatt smr-druck@t-online.de
Tel.: 0 72 22 40 37-0 www.smrdruck.de

Buchen statt suchen:

Zeigen Sie sich hier auf unserer beliebten Infoseite!

59 € monatlich, 12 Monate lang

Buchung:

Mail an info@der-baden-badener.de
(Stichwort „HDS“) oder Tel.
07222 / 9202 790

Vorleseereisen für Kinder im April

Auch im April laden ehrenamtliche Vorleserinnen und Vorleser wieder zu spannenden, teilweise zweisprachigen Geschichten in die Kinderbibliothek der Stadtbibliothek, Luisenstraße 34, ein. Die beliebten Vorleseereisen bieten jungen Zuhörerinnen und Zuhörern ein abwechslungsreiches Programm, das die Fantasie anregt und zum gemeinsamen Entdecken einlädt. Den Auftakt macht die russische Vorleseereise mit Nadezda Andrienko am Freitag, 4. April, von 16 bis 17 Uhr. Am Samstag, 5. April, ist von 11 bis 11.30 Uhr die deutsch-türkische Vorleseereise mit Bekir Meydan. Direkt im Anschluss folgt von 12 bis 13 Uhr das International Kinder Café, ein Treffpunkt für bilinguale Familien, mit Michele F. Pechlof. Am Samstag, 12. April, gibt es von 11 bis 11.30 Uhr eine deutsch-spanische Vorleseereise mit Shirley Schalla-Calderón und Augusto Bouvier. Die französische Vorleseereise mit Olivier Baillard findet am Samstag, 19. April,

von 11 bis 11.30 Uhr statt. Den Abschluss der Vorleseereisen im April bildet die deutsche Vorleseereise des Vereins „Leselust in Baden“ am Samstag, 26. April, ebenfalls von 11 bis 11.30 Uhr. Alle Vorleseereisen richten sich an Kinder ab drei Jahren sowie deren Eltern oder Großeltern. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vom 10. bis 13. April:

Themenreihe „LEBEN MIT HOFFNUNG“

Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Rastatt lädt herzlich zur Themenreihe mit dem Titel „LEBEN MIT HOFFNUNG“ ein, die vom 10. bis 13. April stattfindet. Die Glaubensimpulse sind wie folgt geplant:

Donnerstag, 10. April, 19 Uhr: „Leben im Schaufenster“

ANZEIGE

Nachgedacht...

Eigentlich wollte ich über das Hupen schreiben. Ja, das Hupen im Straßenverkehr; die neue Kommunikationsmöglichkeit und ein anscheinend wahres Wundermittel: ein Verkehrsteilnehmer macht etwas falsch, und nun kann der andere, in seinen Freiheitsrechten Eingeschränkte und sicher auch persönlich Angegriffene durch langanhaltendes Hupen seinem Egoismus freien Lauf lassen. Er kann lautstark allen Verkehrsteilnehmern zeigen, „vor mir ist der Rowdy“ und gleichzeitig „ich habe noch nie etwas falsch gemacht oder eine Situation anders eingeschätzt“. Ooooh wie befriedigend das doch sein muss. Ja und ein Wundermittel muss es sein, weil man mit Dauerhupen anscheinend den Lkw, der sich zu langsam vor einem in den fließenden Verkehr einordnet, wegzaubern kann. Hab ich selbst mal probiert, klappt nicht. Ich weiß aber, was klappt: nämlich Paragraph 1, gegenseitige Vorsicht und Rücksichtnahme.

Und so bin ich nun bei meinem eigentlichen Thema. Liebe Deinen Nächsten wie Dich selbst. Was Du nicht willst, was man Dir tu, das füg auch keinem ander'n zu. Wir sind alle Geschöpfe Gottes. Tolle Leitsätze der Kirche für ein friedliches Miteinander aller Menschen. Aller Menschen? Also wenn es da in Baden-Baden einen Pfarrer gibt, der in Shorts joggen geht und der die Sauna besucht, dann ist das doch Teufelswerk. Freiburg sieht das genauso, und: zack, weg. Jetzt hab ich große Hoffnung. Zum einen, dass der Pfarrer zukünftig nur noch im Ski-Anzug joggen geht und gelernt hat, dass die Sauna seit 2.025 Jahren noch nie von irgend einem Würdenträ-

ger besucht wurde. Zum anderen, und das ist wirklich meine größte Hoffnung, findet spätestens jetzt eine ehrliche, schonungslose und schnelle Aufarbeitung der selbstbegan- genen Verfehlungen der Kirche statt. Ich kenne, alleine schon durch meinen Beruf, so viele Kirchenbedienstete, die sich den „Al- lerwertesten aufreißen“, die mit Überzeu- gung und Hingabe versuchen, den Glauben in einer sich ständig verändernden Zeit als festen Haltepunkt und Anker zu etablieren. Volksnähe, dem, den ich erreichen und mit- nehmen will, nahe sein, in der Politik wie auch im Glauben. Was bitte ist daran so



Steven Görner Foto: privat

schwer?
Ein Pfarrer in Heidelberg muss Eintrittskarten für Gottesdienste verteilen, damit die Kirche nicht platzt. Warum? Er baut in seine Predigt live gespielte Lieder von Taylor Swift ein – und nicht nur die Jugend ist begeistert. Nähe zu dem, den ich erreichen will. In der freien Wirtschaft wäre dieser Pfarrer ein erfolgreicher Macher. So, nun nochmal zurück nach Baden-Baden. Zum nächsten Gottesdienst in Swifti-Shirt und Shorts, das wäre auch für Freiburg ein unübersehbares Zeichen.

Steven Görner

Freitag, 11. April, 19 Uhr: „Liebe leben – wie Beziehungen gelingen“

Samstag, 12. April, 19 Uhr: „Was gibt meinem Leben Sicherheit?“

Sonntag, 13. April, 10 Uhr: „Es gibt ein Leben vor dem Tod“

Referent der Glaubensimpulse ist Angelo Weiß aus Hamburg. Er ist überzeugt, dass „die Daseinsberechtigung jeder Kirche die Einladung zum Glauben ist“. Angelo Weiß lebt mit seiner Frau und zwei Kindern in Hamburg und ist als Prediger und Glaubensvermittler bei der Mission Südosteuropa tätig. Sein Herz schlägt für Menschen, die Gott suchen. „Ich bin zurzeit im deutschsprachigen Raum unterwegs, um die frohmachende Botschaft von Jesus Christus den Menschen nahe zu bringen“, so Angelo Weiß.

Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Rastatt ist eine christliche Gemeinschaft, die Menschen unabhängig von Herkunft oder Tradition einlädt, gemeinsam den Glauben zu leben und zu vertiefen. Als Freikirche legen wir Wert auf persönliche Glaubensentscheidungen, gelebte Nächstenliebe und eine lebendige Gemeinschaft.

Veranstaltungsort: Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Odenwaldstraße 20, 76437 Rastatt. www.efg-rastatt.de. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung ist eintrittsfrei; eine freiwillige Spende ist willkommen.

SPKTRUM startet mit frischem Wind in dritte Amtsperiode

Am Dienstag, 11. März hat SPEKTRUM, das Kommunale Beteiligungsgremium für Menschen mit internationalem Hintergrund, die erste Sitzung der dritten Amtsperiode abgehalten. Neben vielen langjährigen Mitgliedern begrüßte SPEKTRUM auch neue Mitglieder. Bürgermeister Roland Kaiser dankte den langjährigen und neuen Mitgliedern für ihr Engagement und überreichte die Mitgliedsurkunden. In der Sitzung, die im Rathaus stattfand, blickte das Gremium auf die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre zurück und setzte klare Akzente für die Zukunft. Das Gremium berät zu Integrationsthemen und organisiert Veranstaltungen für die Stadtgesellschaft, um den interkulturellen Dialog zu fördern. So organisierte SPEKTRUM im Februar eine Podiumsdiskussion mit den Bundestagskandidaten des Wahlkreises. Auch zum Internationalen Tag gegen Rassismus am 21. März ist das Gremium aktiv und organisiert in Kooperation mit dem Moviac-Kino einen Kinoabend zum Thema. Wer Interesse daran hat, sich als Mitglied bei SPEKTRUM zu engagieren, kann die kommunale Integrationsbeauftragte Svenja Brandt kontaktieren, per E-Mail an Integration@baden-baden.de oder telefonisch unter 07221 93-14778.

Am 11. April, 18.30 Uhr:

„Bioökonomie und Kreislauf am Bau: Nachhaltig die Bauwende gestalten“

In Kooperation mit der Wirtschaftsregion Mittelbaden bietet der Abgeordnete Hans-Peter Behrens am 11. April einen weiteren Vortrag zur Bioökonomie an.

Nach der erfolgreichen Auftaktveranstaltung Anfang März in Bühl steht nun das Thema Bauen in der Vortragsreihe zum Thema Bioökonomie im Mittelpunkt. Der Bausektor ist für hohe CO₂-Emission bekannt – und gleichzeitig werden nur sehr wenige Materialien wiederverwendet. Doch wie lassen sich im Bau regionale und nachhaltige Kreisläufe schaffen? Wie ist nachhaltigeres Bauen möglich? Ist Bauen mit Holz die (einzige) Lösung? Gibt es zukünftig keine Betonbauten mehr?

Die Baubranche in Baden-Württemberg ist hier weiter als viele annehmen. Vom Bauen im Bestand, nachhaltigen neuen Dämmmaterialien, Leichtbauweise, hybriden Verbunden (Holz oder Beton mit Carbonfasern), der Wiederverwertung von Beton und CO₂-Speicherung gibt es viele gute Beispiele und innovative Lösungen, die dem Klima, der Rohstoffverfügbarkeit und der regionalen Wirtschaft nutzen. Hans-Peter Behrens wird gemeinsam mit Referenten die Möglichkeiten und Anwendungen in der Praxis darstellen. Die Begrüßung für die Wirtschaftsregion wird durch Herrn Landrat Prof. Dr. Dusch erfolgen.

Die Vortragsreihe zur Bioökonomie will informieren, anregen und mit unterschiedlichen Schwerpunkten zur Vernetzung beitragen.

Impulse, Informationen und Projekte zum Schwerpunkt Bauen stellen vor: Hans-Peter Behrens MdL, Sprecher für Bioökonomie, Thomas Velten, Geschäftsführer und Architekt Planum Architekturbüro, Bühl, Prof. Dr. Markus Milwich, Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung, Denkendorf, Dipl.-Ing. Heinz Hanen, Evo Haus GmbH, Karlsruhe.

Der Abend richtet sich sowohl an Interessierte aus der Wirtschaft, dieses Mal explizit der Bauwirtschaft, als auch an die kommunale Ebene und natürlich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Der Termin findet statt am 11. April um 18.30 Uhr in der Festhalle Oos. Einlass ist ab 18 Uhr. Wir bitten aus organisatorischen Gründen um Anmeldung an: hans-peter.behrens.wk@gruene.landtag-bw.de

Bewegungspass für ältere Menschen

Aktiv werden und selbstständig bleiben: Mit zunehmendem Alter ist regelmäßige körperliche Aktivität immer wichtiger für ein selbstständiges und mobiles Leben. Durch den Erhalt der Fitness sollen Krankheiten und eine Pflege- und Unterstützungsbedürftigkeit vorgebeugt werden. Seniorinnen und Senioren sollen so möglichst lange in ihrem Zuhause selbstständig wohnen bleiben. In Baden-Baden gibt es aktuell drei Bewegungspassgruppen: Eine Gruppe trifft sich jeden Freitag um 9 Uhr am Kloster Lichtental. Eine weitere Gruppe kommt jeden Dienstag um 10 Uhr vor dem Rathaus in Haueneberstein zusammen. Die Gruppe Aumattstadion hält ihre Übungen, ab sofort auch wöchentlich, jeden Montag um 10.30 Uhr in Oos ab, mit Treffpunkt am Eingang zum Aumattstadion (ehemaliger Treffpunkt war im Wörtböschelpark). Die angeleiteten Einheiten finden bei Wind und Wetter (außer Gewitter) statt. Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Fragen zum Thema beantwortet Vanessa Wentzler, Amt für Bildung und Kindertagesbetreuung, Abteilung Schule und Sport, telefonisch unter 07221 93-2303 oder per E-Mail an vanessa.wentzler@baden-baden.de.

Im April:**Ausstellung "Konzeptuelle Kunst" von Ottmar Hörl**

Die Gesellschaft der Freunde junger Kunst zeigt im April die Ausstellung "Konzeptuelle Kunst" von Ottmar Hörl. Die Vernissage ist bereits am Sonntag 30. März um 11 Uhr, der Eintritt ist frei.

Das sagt der Künstler Ottmar Hörl zu seinem Schaffen: "Da wir unsere Gefühle und Vorprägungen innerhalb des künstlerischen Prozesses nicht ausblenden können, hilft mir ein konzeptueller Rahmen, um Willkür und Zerstreutheit zu relativieren und über die zu gestaltende Idee nicht ganz die Kontrolle zu verlieren."

Ferner Eröffnen wir am Sonntag 13. April um 11 Uhr unsere diesjährige Außen-Ausstellung *scultura 25* auf dem Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad.

Insgesamt 15 Künstler zeigen in diesem Jahr ihre Kunstwerke. Junge Positionen treffen auf Klassiker der Kunstszene.

Die Ausstellung geht bis zum 5. Oktober und ist durchgehend geöffnet.

Große Bühne für die Kleinen:**„Kulturrausch für Kids“ in der Jahnhalle Gaggenau**

Das Kulturbüro der Stadt Gaggenau hat im Rahmen der Reihe „Kulturrausch für Kids“ die jüngsten Theaterbegeisterten im Blick. Im Frühjahr stehen für Kindergarten- und Grundschulkinder zwei Veranstaltungen auf der großen Jahnhallen-Bühne auf dem Programm.

Das Theater Fritz und Freunde aus Augsburg spielt am Dienstag, 11. März, um 15.30 Uhr „Die kleine Hexe“ für Kinder ab vier Jahren. Um mit den anderen Hexen zur Walpurgisnacht auf dem Blocksberg zu tanzen, ist die kleine Hexe mit ihren 127 Jahren eigentlich noch viel zu jung. Heimlich schleicht sie sich trotzdem zur Hexennacht und wird prompt erwischt. Zur Strafe bekommt sie die Aufgabe, bis zum nächsten Jahr eine „gute“ Hexe zu werden. Wenn sie die Hexenprüfung besteht, darf sie beim großen Tanz endlich dabei sein. Leichter gesagt als gehext!

Mit viel Witz spielt das Theater Fritz und Freunde aus Augs-

AUSTRÄGER*INNEN (d/w/m) gesucht!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und hast Lust, einmal im Monat für 2 bis 4 Stunden (an 1 oder 2 Tagen) den **BADEN-BADENER** zu verteilen?
Dann melde Dich bei uns:

info@der-baden-badener.de | 07222 9202790

12,82 € pro Stunde (ab 18 Jahren), auf Minijob-Basis.
Zeitungswagen wird auf Wunsch gestellt.



Kleine Hexe

Foto: Fritz Weinert

burg den Kinderbuchklassiker von Otfried Preußler - eine lebenswerte Geschichte über den Wert der Freundschaft, die Kraft der Jugend und den Sieg des Guten über das Böse.

Mit dem „Waschlappendieb“ präsentiert das Theater Lakritz aus Darmstadt am Dienstag, 29. April, um 15.30 Uhr eine spannende und humorvolle Detektivgeschichte für Kinder ab drei Jahren. Victorius kann es nicht fassen: Seit Tagen verschwinden auf seltsame Weise Waschlappen von seiner Wäscheleine. Sogar seinen Lieblingswaschlappen hat es schon erwischt. Um den Dieb auf frischer Tat zu ertappen, heckt Victorius einen schlaun Plan aus. Auf der Suche nach dem Dieb begegnet er Lizzy, einer quirligen Maus. Ein turbulentes Abenteuer beginnt.

Eintrittskarten für beide Vorstellungen gibt es zum Einheitspreis von 8 Euro in der Buchhandlung Bücherwurm in Gaggenau oder online unter www.kulturrausch-gaggenau.de. Kindergarten- und Schulgruppen ab zehn Personen erhalten einen Sondertarif von 5 Euro. Info und Tickets beim Veranstalter Kulturbüro Gaggenau Tel. 07225 962 513. Die Reihe „Kulturrausch für Kids“ wird unterstützt von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.



Der Waschlappendieb

Foto: Anna Lehn

Umwelttipps zum Thema Vermeidung von Plastikabfällen

In einer Zeit, in der Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit immer mehr an Bedeutung gewinnen, wird die richtige Entsorgung und das Recycling von Abfällen zu einem unverzicht-

baren Bestandteil unseres Alltags. Deshalb gibt die Abfallberatung der Stadtwerke Baden-Baden, wie schon in Vorjahren, auch künftig immer wieder Umwelttipps zu aktuellen Themen. Damit soll den Bürgerinnen und Bürgern geholfen werden, durch einfache, aber wirkungsvolle Maßnahmen einen positiven Beitrag zur Umwelt zu leisten, Abfall zu reduzieren und unsere Ressourcen zu schonen. Dieses Mal geht es um die Vermeidung von Plastikabfällen:

Um unnötige Plastikabfälle zu vermeiden, traten in Europa schon 2021 Verbote für bestimmte Einwegprodukte aus Kunststoff in Kraft, für die es ökologisch bessere Alternativen gibt. Seit Juli 2021 dürfen beispielsweise Einwegplastikartikel wie Wattestäbchen, Trinkröhrchen, Rührstäbchen, Besteck oder auch To-Go-Getränkebecher und Einweg-Essensbehälter aus Styropor europaweit nicht mehr produziert und in den Handel gebracht werden. Seit 2022 gibt es in Supermärkten keine Plastiktüten mehr im Kassensbereich.

Plastikteile und Tüten schaden unserer Umwelt. Kunststoffprodukte sind chemisch sehr stabil. Gelangen sie in die Umwelt, bauen sie sich im schlechtesten Fall erst nach mehreren Jahrhunderten ab. Durch äußere Faktoren wie Licht, Temperatur und mechanische Beanspruchung werden die Kunststoffe mit der Zeit spröde und zerfallen in immer kleinere Teilchen, das sogenannte „Mikroplastik“. Welche Folgen das für Natur und Mensch haben kann, ist schwer abzuschätzen. Es besteht aber der Verdacht, dass die Partikel über die Nahrungskette zum Menschen zurückkehren. Auswirkungen des Plastikmülls sind in der Natur bei Meerestieren und -vögeln jetzt schon sichtbar. In den Mägen vieler Seevögel kann man massenhaft Kunststoffstückchen finden. Sie halten Plastikmüll für Nahrung. Die Tiere verhungern bei vollem Magen. Andere Tiere sterben, weil sie sich in Plastikteilen verfangen. Im Meer sind mittlerweile fünf große Müllstrudel bekannt, der größte rotiert im Nordpazifik und wird auf eine Größe von 1,6 Millionen Quadratkilometer geschätzt, das entspricht der Größe von Europa! Deshalb appelliert auch das Team der Abfallberatung der Stadtwerke abschließend: „Jeder von uns kann etwas tun, um Plastikabfälle zu vermeiden! Beim Einkauf, möglichst unverpackte Waren kaufen. Immer eine Tasche oder einen Korb zum Einkauf mitnehmen. Für Obst- und Gemüse gibt es kleine leichte Mehrwegbeutel mit denen man Plastiktüten vermeiden kann. Am besten Produkte in Mehrwegsystemen kaufen. Und auch beim Essen und Trinken To-Go-Mehrwegsysteme nutzen.“ Verschiedene Internet-Plattformen wie beispielsweise utopia.de, ecoyou.de, plastikfrei-blog.de, smarticular.de, plastikfreiheit.de, besser-leben-ohne-plastik.de u. a. bieten eine Vielzahl von Tipps zu diesem Thema an. Zudem beantworten die Abfallberater der Stadtwerke auch Fragen unter 07221 277-7828, -7827 oder -7826.

Hase, Frühlingsdeko und Info-Stände:

Ostermarkt Gaggenau lockt am 30. März in die Innenstadt

Osterhasen, Eier und Frühlingsmotive sind gefragt beim Ostermarkt, der am Sonntag, 30. März, in der Gaggenauer Innenstadt geplant ist. Mehr als 60 Stände säumen die Fußgängerzone und den Marktplatz. Die Besucher können beim Stöbern viel Neues entdecken. Von 11 bis 18 Uhr stellen die Kunsthandwerker dekorative Artikel, Geschenkideen und österliche Kreationen aus. Die Kunsthandwerker zaubern mit unterschiedlichsten Materialien individuelle und originelle Hingucker für Haus und Garten. Daneben können sich Besucher auch über Süßigkeiten und Kuchen freuen. Die Stände verteilen sich in der Fußgängerzone, der Hauptstraße und auf dem Marktplatz. Der Osterhase wird sich wieder unter Volk mischen und die Kinder erfreuen. Wieder mit dabei sind ein Infostand der Stadt Gaggenau zusammen mit dem Unimog-Museum und einem kleinen Unimog. Vertreten sind auch der Arbeitskreis Umwelt, die Energieagentur Mittelbaden und die Stadtwerke Gaggenau, die unter anderem die Arbeit der Solarbotschafter vorstellen. Außerdem gibt es eine Tauschaktion für Glühbirnen.

Gleichzeitig laden die Gaggenauer Händler zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Testweise öffnen die Geschäfte an diesem Tag aber schon von 12 bis 17 Uhr. Verbinden lässt sich der Ausflug nach Gaggenau mit einem Besuch des Frühlingsfests der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal, das zum dritten Mal rund um den Josef-Treff in der Innenstadt gefeiert wird. Neben Flammkuchen, Maultaschen, Kaffee und Kuchen wird es auch andere kulinarische Genüsse geben – sowohl beim Frühlingsfest der Lebenshilfe als auch beim Ostermarkt.



Symbolbild Ostermarkt

Foto: privat

ANZEIGE

Juwelier Gorondzielski: Uhrmachermeisterwerkstatt

Zu unserem Service gehören Reparaturen von Großuhren aller Art inklusive Hol-und-Bring-Service, Reparaturen von Armbanduhren aller Art, Reparaturen und Anfertigung von Schmuck, Batterieservice, Trauringe individuell nach Ihren Wünschen wie auch die Anfertigung von Armbanduhren in Kleinstserien.

Sie erreichen uns in Kuppenheim in der Friedrichstraße 27 und unter 07222 / 48344.



Präzision durch Lasertechnik

Foto: privat

... WAS MICH BEWEGT



*Und du hast viel zu lang den Schatten geseh'n
Und viel zu lang war alles grau um dich
Du kannst ruhig klagen, denn es reicht
Die stärkste Seele wird mal schwach*

*Und jede Nacht, wenn du nicht schlafen kannst
Und die Armee des Wahnsinns bei dir klopft
Wenn du dann durchdrehst, ist's erlaubt
Doch wer hat dir den Mut geraubt?*

*Wenn du jetzt aufgibst, wirst du's nie versteh'n
Du bist zu weit, um umzudreh'n*

*Vor dir der Berg, du glaubst, du schaffst es nicht
Doch dreh dich um und sieh, wie weit du bist
Im Tal der Tränen liegt auch Gold
Komm, lass es zu, dass du es holst!*

AnNa R. ist tot. Ihre Lieder, ihre Stimme, ihr Blick auf das Leben sind unsterblich.
Danke AnNa R. von Rosenstolz.

Robert Goetzke



AUFLÖSUNGEN



Der BADEN-BADENER online lesen?

Alle Ausgaben sind jederzeit zum Download
verfügbar unter www.der-baden-badener.de/archiv

	B			A				O	W		G						
T	R	O	M	M	E	L	F	E	L	L	I	T	E	R	A	T	
I	N		U		B	E	R	L	I	N	E	R		N			
M	E	S	S	E									K	O	E	L	N
S	A	C	H	E										O	M		E
R	E	I	H	E										D	A	G	E
		I		S									R	E	N	N	E
	N	I	E	R										I	S	S	N
	I	N	F	A	M		A	K						N		T	H
	G	D		D	I	S	K	U	T	A	B	E	L	S	A	M	E
H	E	I	D	I	S	E	S	I	M	U	L	A	T	O	R		
	L	O	T	O	S		U	R	G	R	O	S	S	V	A	T	E

8	6	4	5	2	3	7	1	9
5	1	7	8	9	4	3	6	2
2	3	9	1	7	6	4	5	8
3	7	5	9	8	1	2	4	6
6	9	2	4	3	7	5	8	1
4	8	1	6	5	2	9	7	3
9	2	6	7	1	5	8	3	4
1	5	8	3	4	9	6	2	7
7	4	3	2	6	8	1	9	5

8	4	6	7	2	3	1	5	9
5	3	7	1	6	9	4	2	8
2	9	1	8	4	5	3	7	6
6	5	8	4	7	1	2	9	3
7	2	9	5	3	8	6	4	1
3	1	4	2	9	6	5	8	7
1	6	2	9	8	4	7	3	5
9	7	5	3	1	2	8	6	4
4	8	3	6	5	7	9	1	2

5	4	9	3	2	6	1	8	7
3	1	8	4	7	5	6	2	9
2	6	7	8	1	9	4	5	3
6	5	4	7	8	1	3	9	2
8	9	2	6	5	3	7	1	4
7	3	1	9	4	2	5	6	8
9	2	5	1	3	4	8	7	6
1	7	3	2	6	8	9	4	5
4	8	6	5	9	7	2	3	1

Z.B.

BUNTE

Gala

 **stern**

~~€ 4,40~~

~~€ 4,20~~

~~€ 6,20~~

ab ~~14,80 €~~ **7,40 € ***

BEI BESTELLUNG „SECOND HAND“, BEI AKTUELLEN AUSGABEN
GEWÄHREN WIR EINEN MIETRABATT VON 30%, EINZELHEFT
BESTELLUNG MÖGLICH > ANFALLENDE PORTOKOSTEN € 1,80.

**WÄHLEN SIE AUS
ÜBER 150 AKTUELLEN
ZEITSCHRIFTEN-TITELN**

PREPAIDKARTE

Einfach aufladen und loslesen - mit dem
Guthaben erhalten Sie die Zeitschriften
Ihrer Wahl ohne sich zu
verpflichten.

www.schwarzwaldlesezirkel.de



**ZEITSCHRIFTEN
MIETEN + BIS ZU 50% SPAREN!**

 schwarzwaldlesezirkel.de
07222/360993